



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: **Beilagen:** Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig. **Verzeichnis** der erschienenen und der vorbereiteten für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. **Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monats-** Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark. **register, monatliches Verzeichnis der neuen und ge-** auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle **anderen Firmen, monatliches Verzeichnis der Vor-** oder deren Raum 60 Pfennige. **Anzeigen auf der zugesprieße, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise zweiten, dritten und vierten Umschlagseiten werden wie usw., halbmonatliches Verzeichnis der zufließend- Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.**

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 256.

Leipzig, Sonnabend den 2. November 1918.

85. Jahrgang.

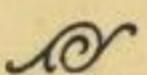
®

PHOEBE die Strahlende

Roman in zwei Bänden

von

E. v. Adlersfeld-Ballestrem



Damenkalender

56. Jahrgang für 1919

herausgegeben von

E. v. Adlersfeld-Ballestrem

und

Dr. Hanns Martin Elster

Näheres besagt die Anzeige im Inneren dieser Nummer

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler
Berlin SW. 19

(Z)

In einigen Tagen wird erscheinen:

Weltpolitik und Colonialpolitik

von

Dr. Solf

Staatssekretär des Auswärtigen Amtes und des
Reichskolonialamts

*

Umfang etwa 8 Bogen
Verkaufspreis etwa 2 M.

Netto: 20 Stück mit 35%
45 Stück mit 40%
(22 Stück füllen ein 5 Kilo-Paket)

*

Die Nachfrage nach diesem
Buch wird besonders umfang-
reich sein, so daß es sich lohnt,
im großen zu bestellen!

Reimar Hobbing in Berlin SW. 61

(Z)

Die baldigst zur Ausgabe bereite Schrift

Weltpolitik und Colonialpolitik

von

Dr. Solf

Staatssekretär des Auswärtigen Amtes und des
Reichskolonialamts

wird ein Buch größter Verbreitung werden.

*

Über die große Bedeu-
tung dieser Schrift,
gerade in der jetzigen
Zeit, ist wohl kein Wort
zu verlieren!

Reimar Hobbing in Berlin SW. 61



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingetragen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 M. per Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zufluss für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für 1/4 S. 34 M. Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfennige, 1/4 S. 27 M., 1/2 S. 52 M. für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erschließungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 256 (R. 121).

Leipzig, Sonnabend den 2. November 1918.

85. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen Verband.

Nach kurzer Krankheit erlag unerwartet einem Herzschlag der stellvertretende Vertrauensmann des Kreises Brandenburg-Pommern

Herr Arthur Menge

im 64. Lebensjahr.

Ein bis ins Alter frischer und liebenswürdiger Kollege, war er allezeit eifrig bemüht, dem Wohle unseres Verbandes zu dienen, und hat sich dadurch ein dankbares und ehrendes Gedanken für immer gesichert.

Leipzig, 29. Oktober 1918.

Der Vorstand.

Otto Carlsohn. Rich. Hinssche.

Gefahren der Buchillustration.

Von Friedrich Wagner.

Wer die Entwicklung der Buchillustrationen in künstlerischer Hinsicht beobachtet, der wird in verschiedenen neuen Büchern und Neuauflagen älterer Literatur eine gewisse Verschiebung der Kunstdenzen bemerkt haben, nicht nur in bezug auf die Form der Illustrationen, sondern auch in ihrem ganzen Zweck und ihrer Wirkung.

Auf wirtschaftlichem Gebiete ist es infolge einer immer wieder anstürmenden Konkurrenz schon lange gang und gäbe, daß, wenn die Güte einer Ware nicht mehr übertroffen werden kann, man in dem hastigen Bestreben nach Auffälligkeit, nach Erfolg einfach die Form ändert und denselben Gegenstand, zu gleichen Zwecken, in neue Hüllen kleidet. In neue »Facons«. Dabei ist natürlich die Möglichkeit einer gefälligeren Darstellung gegeben, aber auch die Gefahr, daß durch die Übertreibung dieser Tendenz Grotesken, Karikaturen des Originals entstehen.

Auch in die Literatur sind derartige Bestrebungen eingewandert. Verschiedene »Kunstrichtungen« innerhalb derselben haben seltsame Blüten gezeitigt. Zum Glück bewegen sich diese modernen Richtungen und ihre Gedankengänge in, man möchte fast sagen, so hohen Sphären, daß die Mehrzahl des Lesepublikums keinerlei Neigung hat, nachzusteigen. So ist zu hoffen, daß diese Literatur Eigentum ihrer Produzenten bleiben wird.

In der bildenden Kunst ist es nicht anders. Aber daß sich solche Bestrebungen auch in den Kreisen der Buchillustratoren breitmachen, selbst in Werken der klassischen Weltliteratur, Bestrebungen, deren Darstellungen in direktem Widerspruch nicht nur mit allen bisherigen Gesetzen, sondern auch zu der solcherart illustrierten Literatur selbst stehen, muß unliebsam auffallen. Gerade in jüngster Zeit sind verschiedene illustrierte Werke erschienen, die sich von dem Zweck und der Aufgabe der Buchillustration weit entfernen und ein Mahnwort berechtigt erscheinen lassen.

Gewiß soll der junge Künstler, Buchillustrator freien Spielraum haben, um alte Darstellungsmethoden, Kunstauffassungen zu modernisieren, wenn sein Talent ihn dazu drängt. Aber man darf billigerweise von ihm verlangen, daß sein Neugeborenes sich organisch aus der bisherigen Darstellungskunst herausentwickelt. Die Kunst, ganz gleich welche, darf nie und nimmer so aufgefaßt werden, als sei sie ein von Tradition, Erziehung, Geschmack, Gedankenwelt der lebenden Generation unabhängiges höheres Ding! Und gerade die Kunst der Buchillustration! Sie darf erst recht nicht in wurzellosen Richtungen herumirren. Das deutsche Lesepublikum ist allerdings in bezug auf Buchillustrationen an eine gewisse bescheidene Kunst gewöhnt. Aber diese Bescheidenheit hatte ein lerngesundes Kunstfundament: die ausgesprochene Absicht, ein Werk der Dichtkunst oder der erzählenden Literatur durch Bilder verständlicher zu machen, der Phantasie des Lesers, angeregt durch den behandelten Stoff, den Weg zur bildlichen Vorstellung, oft auch zum Verstehen überhaupt, zu erleichtern, ihr zur richtigen Auffassung des vom Autor Gewollten zu verhelfen: illustrieren heißt nichts anderes, als Licht hereinbringen! Dort, wo die Darstellungskraft des Worlkünstlers versagt, gegenüber der tausendfachen Schönheit einer Naturleistung (Landschaft u. dgl.) versagen muß, soll sie ergänzen, erläutern, vollenden! Buchillustrationen sind Lichtstrahlen in die Gedankengänge des Autors und zugleich Ruhepunkte für die arbeitenden Sinne des Lesers, wenn sie mit den erzählenden Worten zu einem harmonischen Ganzen sich vereinigen wollen. So fassen die Illustratoren bis heute ihren Beruf auf!

Bei dieser ganz richtigen Auffassung ordneten diese ihre subjektive Künstlerschaft, sich selbst dem Ziele ihrer Arbeit vollständig unter, sie wußten, daß zur Erreichung einer harmonischen Gesamtleistung ein gewisses geistiges, sachliches und künstlerisches Anschmiegen an die vorhergegangene Leistung des Autors notwendig ist. Nur dadurch konnten sie im Zusammenhang mit diesem und dem Inhalt des Illustrierten bleiben. Das hieß trotzdem nicht, daß sie seinerlei eigene Phantasie, keine eigene Note in das Bildwerk hineinbringen durften: die Technik der Illustration blieb ihnen vollständig vorbehalten, hier konnten sie ihrem Können freien Lauf lassen.

Diese eigene Kunsttechnik darf aber niemals zu einer neuen Kunstmethode, zu einer neugetretenen, noch dazu vielbestrittenen Kunstrichtung ausarten. Wie darf sie einen Illustratoren veranlassen, in ein Buch guter deutscher Erzählungslitera-

tur Gebilde zu zwängen, die einer hypermodernen Kunstrichtung ihr Dasein verdanken!

Die vielfach oft allzu stark ausgeprägte Sucht junger Kräfte, unter allen Umständen aufzufallen, verleitet diese, aus dem Rahmen zu treten, der nach dem oben Gesagten dem Buchillustrator nun einmal gesteckt ist. Sie stellen, oft bewußt, oft unbewußt, sich und ihre Kunst in den Vordergrund und vergessen ganz, daß sie eines anderen Kunst illustrieren sollen! Der bescheidene Altruismus, das tact- und liebevolle Eingehen der alten Schule auf die Absichten des Autors sind ihnen infolgedessen fremd, und so entstehen Gestalten und Bilder, die dieser niemals geschaffen und auch nicht schaffen wollte. Im Orange ihrer allzu stark betonten Individualität suggerieren diese jungen Illustratoren dem Autor und dem Leser Unmöglichkeiten. Abgesehen von der Kränkung des ersten, erreichen sie damit nur eine Störung der Buchwirkung, die sie doch gerade fördern sollten!

Wenn jemals eine Literatur das Spiegelbild des Gemütslebens eines Volkes ist, so die deutsche. Und wenn auch unsere Illustrationsmethoden gegenüber manchen fremdländischen nicht so »pikant« sein mögen, so sind sie doch dem Geiste unserer Literatur angepaßt. Dem verdanken wir viele Perlen auf beiden Gebieten. Und das möchten wir auch weiterhin haben! Der Verlagsbuchhandel ist der Meinung, daß unsere Literatur nicht zum Tummelplatz akademischer Fragen der bildenden Kunst werden darf. Neue Kunstrichtungen sollten nicht wie Pilze aus dem Boden schießen, sondern in engem Zusammenhang mit dem Bestehenden, wenn nun einmal »geneuert« werden muß, in organischem Weiterentwickeln. Das Tempo dieser Entwicklung aber kann nicht bestimmt werden von den mehr oder weniger impulsiven Trieben irgend eines Kunstmüngers, der glaubt, seinen Genius nur in neuen Kunstrichtungen betätigen zu können, sondern von dem Wachstum des Verständnisses für Kunst und Literatur seitens unseres Volkes! — wenn auch die Kunst Allgemein gut werden soll, wie wir es unserer Literatur wünschen!

Verkauf von Büchern in andern Geschäften als Buchhandlungen.

Von Justizrat Dr. Fuld in Mainz.

Sowohl in den Verhandlungen der Buchhändlerverbände, die in den letzten Monaten stattgefunden haben, als auch in der Fachpresse ist bei Besprechung der Veränderungen, welche die Verhältnisse im Buchhandel während der Kriegswirtschaft erfahren haben, und insbesondere bei Besprechung der Umstände, welche die Einführung eines Teuerungszuschlags zur unabsehblichen Notwendigkeit machten, darauf hingewiesen worden, daß in der Zahl der Geschäfte, in welchen Bücher im Sortimentshandel zu kaufen sind, eine sehr bedeutsame Verschiebung eingetreten sei. Dies kann auch in der Tat nicht geleugnet werden. Während früher der Buchhandel von dem Vertrieb anderer Waren durchaus getrennt war, haben die während des Kriegs eingetretenen Verhältnisse dahin geführt, daß Geschäfte, die früher niemals Bücher verkauft, sich jetzt damit befassen. Demgemäß findet man in zahlreichen Städten Bücher zum Verkauf ausgestellt neben Waren, von denen man auch bei weitestgehender Auslegung des Begriffs gleich und gleichartig nicht behaupten kann, daß sie mit Büchern gleichartig seien. Neben Kolonialwaren, Zigarren usw. sind Bücher zum Kauf ausgestellt und werden auch in den betreffenden Geschäften verkauft. Es liegt auf der Hand, daß diese Entwicklung den Interessen des Buchhandels nicht entspricht und daß der Buchhandel Veranlassung hat, dieser Verschiebung, soweit es möglich ist, entgegenzutreten. Wenn nun auch anzunehmen ist, daß nach Beendigung des Kriegs der Verkauf von Büchern und Musikalien aus Kolonialwarengeschäften, Zigarrengeschäften, Manufakturgeschäften usw. teilweise verschwinden wird, so werden doch in manchen Plätzen die einmal auf den Verkauf von Büchern eingerichteten Geschäfte diesen auch späterhin beibehalten. Es ist die Frage aufgeworfen worden, ob mit Hilfe der geltenden Gesetzgebung sich hier nichts machen ließe? Sie kann nicht ohne weiteres bejaht und nicht ohne weiteres verneint werden. Allerdings ist ja auf dem Boden der Gewerbefreiheit keine Möglichkeit gegeben,

Geschäfte, die früher niemals Bücher und Musikalien verkauft haben, zu verhindern, sich Bücher und Musikalien zum Zwecke des Verkaufs zuzulegen. Es kann auch selbstverständlich nicht in diesem Punkte an eine Einschränkung der Gewerbefreiheit gedacht werden. Dagegen bietet unter Umständen das unlautere Wettbewerbsgesetz die Möglichkeit, gegen Irreführung des Publikums durch solche Geschäfte mit Erfolg vorzugehen. Zunächst wird man daran festhalten müssen, daß nach der Auffassung des Publikums unter einer Buchhandlung nur ein solches Geschäft verstanden wird, das entweder lediglich Bücher und Musikalien führt oder daneben noch Schreibwaren aller Art. Jedenfalls ist in Deutschland von jeher unter einer Buchhandlung niemals ein Geschäft verstanden worden, das neben Büchern auch — um bei dem oben angegebenen Beispiel zu bleiben — Kolonialwaren, Stiefel usw. führt. Wenn und insoweit also Geschäfte, die heute Bücher nebenbei führen, während sie früher lediglich Waren ganz anderer Art geführt haben, sich die Bezeichnung Buchhandlung beilegen, so ist das eine unwahre Angabe im Sinne des unlauteren Wettbewerbsgesetzes, die auch geeignet ist, den Anschein eines besonders günstigen Angebotes hervorzurufen. Es würde gegen sie mit Erfolg auf Grund des genannten Gesetzes vorgegangen werden können. Das gleiche ist der Fall, wenn die Bezeichnung Buchhandlung zwar nicht ausdrücklich gebraucht wird, aber doch durch Ausstattung, Aufmachung usw. bei dem in Betracht kommenden Publikum der gleiche Eindruck erweckt wird und erweckt werden soll. Praktisch sind allerdings die Fälle, in welchen sich in Gemäßheit des Vorstehenden einschreiten läßt, außerordentlich selten. Es wäre daher eine Selbstläufschung, wollte man glauben, daß sich mit Hilfe des unlauteren Wettbewerbsgesetzes der mit Recht beflagten Verschiebung wirksam entgegentreten ließe. Auf Grund anderer Gesetze, gleichviel ob dieselben öffentlichrechtlichen oder privatrechtlichen Inhalts sind, kann aber irgend ein Vorgehen überhaupt nicht gestützt werden. Hieraus ergibt sich, daß der Buchhandel, wenn er, wie es allerdings in seinem Interesse liegt, dem Fortgang dieser unerwünschten Entwicklung und Verschiebung hindernd in den Weg treten will, in der Hauptsache auf Selbsthilfe angewiesen ist, die ja auch wohl bei richtiger Anwendung nicht versagen würde. Der Verlagsbuchhandel ist ja vor allem imstande, dem Verkauf der Verlagsartikel durch alle möglichen Geschäfte einen Riegel vorzuschieben, der, wenn er auch keine absolute Sicherung dagegen gewährt, daß Bücher in jedem Geschäft zu haben sind, doch verhindert, daß die bereits eingetretene Verschiebung ins Uferlose weitergeht.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende List 1918, Nr. 251.

Bücher, Broschüren usw.

Buch- und Kunstdruck, Wegweiser für Drucksachenhersteller und -Verbraucher, Jahrgang 1918/19, Heft 1/2. Verlag Gebr. Richters Verlagsanstalt, Erfurt. Aus dem Inhalt: Kriegswirtschaftliches aus dem deutschen Buchdruckgewerbe. Von S. Hdr. — Fritz Hansen: Vom Kupferdruck. — Fritz Hansen: Vom neuesten Flachdruckverfahren. — Fritz Hansen: Dürfen Briefe durch Druck veröffentlicht werden?

Buchhändler-Warte. Herausgeber Dr. F. Pfirrmann. 21. Jahrgang Nr. 8 vom August 1918. Berlin-Schöneberg, Monumentenstr. 39. Geschäftsstelle der A. B. D. G.-B. Aus dem Inhalt: Die Zukunft der Angestelltenbewegung. II.

Handweiser, Literarischer. Herausgegeben von Lateinschullektor a. D. Ernst M. Roloff. 54. Jahrg. 1918, Nr. 9. Freiburg i. Br., Herdersche Verlagshandlung. Aus dem Inhalt: Josef Schmidlin: Deutsche katholische Missionsliteratur.

— Dasselbe. Nr. 10. Aus dem Inhalt: Hermann Binder: Zur Beurteilung Peter Roseggers. — Wilhelm Kahl: Das neue Deutschland und der Katholizismus.

Honnebu, H. O.: Hier Zensur — wer dort? Antworten von gestern auf Fragen von heute. Mit Umschlagbild von Th. Th. Heine. 81. 8°. 207 S. Leipzig 1918, F. A. Brockhaus. Ladenpreis M. 3.60, geb. M. 5.—

Koehler, K. F., Barsortiment, Leipzig: Was ist lieferbar? — Was muss ich auf Lager halten? Wahlzettel über neuere und ältere Bücher, die beim Publikum eingeführt sind und immer verlangt werden. Herbst 1918. 31×24 cm. 30 S.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Bl] **Boll & Pidardt in Berlin.**

Arndt, Ernst Moritz: Um Flandern u. Brabant. Die Frage iib. d. Niederlande u. d. Rheinlande, Belgien u. was daran hängt. Im Auftrage d. Freiwill. Aufklärungskorps z. See u. z. Luft, Reichsverband, C. B. v. 1913 hrsg. v. A. H. L. Walter van der Bleek m. e. Erklärung des Bevollmächtigten d. Rates v. Flandern Achilles Brijs-Schoupe. (147 S.) fl. 8°. '18. —

V] **Franz Borgmeiers Verlag in Hildesheim.**

Haushaltungsbuch f. d. J. 1919. (Nebst: Vom Guten d. Beste. Literar. Ratgeber. 8. Jg.) (Einbd.: Haushaltungsbuch verbunden m. literar. Katalog f. d. J. 1919.) (144 u. 66 S.) gr. 8°.
Hlwbd. 1. —

Ste] **C. Boysen, Verlag in Hamburg.**

Dinklage, M.: Liberia in seiner Bedeutung f. Deutschlands Handel u. Zukunft. Versorgung. (43 S.) 8°. '18. — 1. 40

En] **Bruno Cassirer in Berlin.**

Märchenbuch, Das. 1.—5. Buch.
Aladdin od. die Wunderlampe. Mit Zeichnungen v. Carl Strathmann. Aus Tausendundeine Nacht. (78 S. m. 1 Taf.) 8°. '18. (1. Buch.) Pappbd. 4.—
Genovefa u. Der arme Heinrich. Mit Zeichnungen v. Walter Klemm. Aus d. deutschen Volksbüchern. (82 S. m. 1 farb. Taf.) 8°. '18. (3. Buch.) Pappbd. 4.—
Grimm, Gebr.: Deutsche Märchen. Mit Zeichnungen v. Leop. v. Stalderth. (95 S. m. 1 farb. Taf.) 8°. o. J. [18]. (2. Buch.) Pappbd. 4.—
— Dasselbe. Mit Zeichnungen v. Max Slevogt. (63 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. o. J. [18]. (1. Buch.) Pappbd. 5.—
Hauff, Wilh.: Zwerg Rose. Mit (farb.) Zeichnungen v. Karl Walser. (52 S.) 8°. '18. (5. Buch.) Pappbd. 6.—
Schirmer, Paul: Die schwarze Brille. Drei unwahrscheinl. Komödien. (186 S.) kl. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 4. 50

Ste] **J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.**

Beiträge z. Theorie u. Politik der Fürsorge. Hrsg. v. Prof. Dr. Chr. J. Klumfer. 3. Heft. gr. 8°.
Wolff, Franz, Dr.: Die Rechtsstellung d. unehel. Kinder im B.G.B. u. ihre Reform. (X, 91 S.) '18. (3. Heft.) 4. —

V] **Delphin-Verlag Dr. Richard Landauer in München.**

Zren, A. M.: Rastan u. d. Dirnen. Roman. (283 S.) 8°. v. J. [18]. 5. —; geb. 7. —

Deutscher Schulverein in Wien VIII, Florianigasse 39.

Jahrbüchlein f. d. deutsche Jugend 1918—1919. 12. Jg. Hrsg. vom deutschen Schulvereine, geleitet v. Karl Lustig. Bildschmied v. Ludwig Richter, Arpad Schmidhammer u. Wilh. Stieboršky. (84 S. m. Abb.) 16°. — 50

V] **Carl Duncker in Berlin.**

Chodowiecki, Daniel. Briefwechsel zwischen ihm u. seinen Zeitgenossen, hrsg. v. Dr. Charlotte Steinbrucker. 1. Bd.: 1736—1786. Mit 66 Abb. (497 S.) gr. 8°. '19. 20. —

Roe] **R. Eisenhardt in Berlin.**

Entfernungsschätz-Buch m. Anleitung u. Morsealphabet f. Winkerdienst f. . . . 7. Aufl. (20 S. m. Text auf Umschl.) 16°. o. J. [18]. p. —. 10 |

- Roe] **R. Eisenhardt in Berlin** ferner:
Verlag, Frdr. v., Maj.: Das Maschinengewehr 08. Auszug aus d. Unterrichtsbuch f. d. Maschinengewehr-Kompagnien. Mit Genehmigung d. kgl. preuß. Kriegsministeriums vom 9. IX. 1907 u. vom 6. IX. 1917 hrsg. Mit 47 in d. Text gedr. Abb. 14., vollst. neu bearb. Aufl. (80 S.) 8°. '18. p. —. 60
— Unterrichtsbuch f. d. Maschinengewehr-Abteilungen, Gerät 08. Mit Genehmigung d. kgl. Inspektion d. Jäger u. Schützen u. d. kgl. preuß. Kriegsministeriums vom 5. IX. 1905, vom 9. IX. 1907 u. vom 6. IX. 1917 hrsg. Mit 1 Bildnis S. M. d. Kaisers, 191 in d. Text u. auf 1 Taf. gedr. Abb. 23. Aufl. (LII, 309 S.) 8°. '18. p. 1. 50
— Unterrichtsbuch f. d. Maschinengewehr-Kompagnien, Gerät 08. Mit Genehmigung d. kgl. preuß. Kriegsministeriums vom 9. IX. 1907 u. vom 6. IX. 1917 hrsg. Mit 1 Bildnis S. M. d. Kaisers u. zahlr. in d. Text gedr. Abb. Verkürzte Ausg. 24. Aufl. (III u. S. 74—269.) 8°. '18. p. n.n. 1.
Rabenau, v., Oberst: Dienstunterricht f. d. bayer. Pionier nach v. Rabenau, Dienstunterricht d. deutschen Pioniers, u. Menzel-v. Wurmb, Dienstunterricht des deutschen Infanteristen. Auf Grund d. Kriegserfahrungen neu bearb. Mit 1 Kaiserbildnis, 1 Bildnis S. M. König Ludwigs III. v. Bayern u. üb. 350 in d. Text gedr. Abb. (u. 5 farb. Taf.). 14. Aufl. (XXIV, 40 u. 256 S.) 8°. '18. p. 1. 50
— Dienstunterricht d. deutschen Pioniers nach Menzel-v. Wurmb, Dienstunterricht d. deutschen Infanteristen. Auf Grund d. Kriegserfahrungen neu bearb. Mit 1 Kaiserbildnis u. üb. 350 in d. Text gedr. Abb. (u. 4 farb. Taf.). 14. Aufl. (XXIV, 40 u. 256 S.) 8°. '18. p. 1. 50
— Dienstunterricht f. d. sächs. Pionier, nach v. Rabenau, Dienstunterricht d. deutschen Pioniers, u. Menzel-v. Wurmb, Dienstunterricht d. deutschen Infanteristen. Auf Grund d. Kriegserfahrungen neu bearb. Mit 1 Kaiserbildnis, 1 Bildnis S. M. König Friedrich Augusts III. v. Sachsen u. etwa (Umschl.: über) 350 in d. Text gedr. Abb. (u. 5 farb. Taf.). 14. Aufl. (XXIV, 39 u. 256 S.) 8°. '18. p. 1. 50
Pulkowski, [Erich], Optm.: Beschreibung u. Behandlung d. s. F. H. 02 u. d. s. F. H. M. W. Bsgest. in Fragen u. Antworten. 4. Aufl. (32 S. m. Abb.) 8°. '18. n.n. —. 25 + 10% T.
Pulkowski, [Heinr.], Oberst z. D.: Handbuch f. Unteroffiziere, Obergefreite u. Gefreite d. schweren Artillerie. 2. Bd. Neubearb. v. Optm. Erich Pulkowski. (24., neubearb. Aufl.) (III, 160 S. m. Abb.) 8°. '18. Pappbd. 2. 20 + 10% T.
Oskar Frei in Arolsen (Waldeck). (Verkehrt nur direkt.)
Frei, Oskar: Runo u. Adelgunde. Idylle aus Deutschlands größter Zeit (Umschl.: Nahmeszeit). 2. Bd. (60 S.) fl. 8°. '18. 2. 50
Hae] **Gerold & Co. in Wien.

Erinnerungen, Aus den, e. alten Österreichers (Paul Augelwieser). (IV, 260 S. m. Abb.) gr. 8°. '18. 7. —

V] **Friedrich Gersbach in Hannover.**

Löns, Rud.: Die Löns'sche Art. 14. Taus. (79 S.) fl. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 2. 25
Ruhmann, Heinr.: »Wo d. Wälde Wache halten . . .« Geschichten aus d. westfäl. Berglande. 2. Taus. (203 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 6. —; Edrbd. b 27. 50

Herm] **Gerstenberg'sche Buchhandlung in Hildesheim.**
Reichs-, Historien-, genealogischer u. Haushaltungskalender, Allgemeiner, auf d. J. 1919. Nebst e. Wand- u. Portemonnaie-Kalender als Gratisbeilage. Der astronom. u. kirchl. Kalender ist f. d. Prov. Hannover u. d. 52. Parallelkreis in mitteleurop. Zeit nach d. Materialien d. kgl. preuß. statist. Bureaus aufgest. (68 S. m. Abb.) gr. 8°. —. 60
Strudmann, Oberbürgermeistr. Dr.: Malerische Straßen u. Winkel in Hildesheim. Mit zahlr. Abb. (52 S.) fl. 8°. '18. —. 90

S. Hirzel in Leipzig.

Lexer, Matthias: Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. 14. Aufl. (VIII, 413 S.) kl. 8°. '18. 5. — + 20% T.; geb. 6. 70 + 20% T.

Bruno Konegen Verlag in Leipzig.

Orthmann, E. G.: Zur Behandlung d. fieberhaften Abortes. (Aus d. Privatklinik u. Poliklinik f. Frauenkrankheiten v. San.-R. Dr. E. G. Orthmann in Berlin.) (8 S.) gr. 8°. '18. 1. —
S. A. a. d. Z. Der Frauenschiff. 82 Jg.**

- Kit]** Albert Langen in München.
Holbe, Max: Die Tat d. Dietrich Stobäus. Roman. 8.—10. Taf. (292 S.) 8°. o. J. [18]. 5.—; geb. 8.—
- ßl]** A. Laumannsche Buchhandlung in Dülmen.
Iesus d. Vorbild f. Ordensfrauen. Betrachtungen auf alle Tage d. Jahres. Von e. Schwester d. Kongregation d. barmherz. Schwestern vom hl. Karl Borromäus. 3 Bde. 8°. o. J. [18]. Hlbdd. 25.—
 1. Für d. Zeit v. Advent bis Pfingsten. 2. Aufl. (582 S.)
 2. Für d. Zeit v. Pfingsten bis Advent. (488 S.)
 3. Betrachtungen f. d. Ergänzungsmonat, d. Herz-Jesu-Freitags, d. monatl. Weisessammlung u. d. Feste der Heiligen. (387 S.)
- Kor, Joh., C. SS. R.:** Trauere nicht! Ein Wort d. Trostes f. d. Hinterbliebenen d. gefallenen Krieger, nebst einigen Gebeten. (31 S.) 16°. o. J. [18]. — 15
- Krebs, Fulgentius Maria, Domponitentiar Pat., O. M. Cap.:** Die überaus reichen Gnadenhäze d. Abfälle z. Troste d. armen Seelen im Fegefeuer. (159 S. m. 1 Titelbild.) 16°. o. J. [18]. — 60; Pappbd. 1.—
- Rings, Manes M., Lkt. Pat., O. P.:** Marienlob im Rosenkranz. Gedanken üb. d. Gottesmutter aus d. prakt. Seelsorge. 3. u. 4. Aufl. (240 S.) 8°. o. J. [18]. 3.—; geb. 4. 20
— Der Tabernakel v. Rosen umrankt od. Eucharistie u. Rosenkranz. 5. u. 6. Aufl. (240 S.) 8°. o. J. [18]. 3.—; geb. 4. 20
- Rosenkranzkalender 1919.** Hrsg. v. Generaldirektion d. hl. Rosenkranzes. Hrd.: Pat. Chrysostomus Conrath, O. P. (111 S. m. Abb. u. 4 Taf.) Ver.-8°. — 80
- Herb]** Der Neue Verlag in Recklinghausen.
Breuer, L. h. u. Dr. Dress: Erlauschtes aus Tanz u. Leben. (49 S.) H. 8°. o. J. [18]. 1. 20
- Ösl]** Neukomm & Zimmermann in Berlin.
Sessler, Roland, Fürsprecher Amtsvormund Dr.: Ein wort an den maschinenschreiber. (36 S.) 8°. '18. b 1.—
- Ögl]** Reinhold Pabst in Delitzsch.
 1. Holzweihig, Fr., Gymn.-Dir. a. D. Dr.: Hilfsbuch f. d. evangel. Religions-Unterricht in d. oberen Klassen höherer Lehranstalten. 2. Tl. 8°.
 2. Geschichte d. christl. Kirche. Hilfsbuch f. d. evangel. Religionsunterricht in d. oberen Klassen höherer Lehranstalten. 19. Aufl. (XVI, 178 S.) '18. Geb. 2. 40
- Tho]** Moriz Perles, Verlags-Konto in Wien.
Brieftaschen-Kalender, Wiener, f. d. J. 1919. 50. Jg. (Mit Post- u. Telegraphen-Tarif.) (27 S.) 16°. — 70; geb. 1. 40
- ßl]** Paul Schulzes Buchhandlung in Landeshut.
Haas, Const., Werkstr.: Der Metallarbeiter. Hülf- u. Nachschlagebuch f. Dreher u. Schlosser. Mit erläut. Zeichnungen vers. (9. Aufl.) (108 S.) 8°. o. J. [18]. Pappbd. 4. 50
- Ritter, J. G. Adolf, Betriebsing.:** Taschenbuch f. d. Dreher u. Schlosser d. Maschinenbaus, m. e. ausführl. Anleitung z. Berechnen d. Wechselräder beim Gewindeschneiden, sowie üb. d. Fräsen, nebst vielen Tabellen gemeinschaftlich dargest. 15. wesentlich verm. u. verb. Aufl. m. vielen beigedr. Zeichnungen. (VIII, 287 S.) H. 8°. o. J. [18]. Pappbd. 4. 50
- ßl]** Schulze'sche Buchhandlung in Celle.
Mittel, G., Post.: Das alte Celle, d. Mutter d. heut. Stadt Celle. Zeitschrift z. 300jähr. Bestehen d. Schulze'schen Buchhandlung (Joh. E. Gaede) in Celle. Mit 3 Taf. (28 S.) 8°. '18. 1.—
- Spezial-Karte v. Celle u. Umgebung m. d. Städten Hannover, Lehrte, Burgdorf, Gifhorn sowie Walsrode u. Fallingbostel.** 1:100,000. 68×77 cm. Farbendr. o. J. [18]. 1. 20
- ßl]** Schuster & Loessler in Berlin.
Pudassj, Julius v.: Der tanz. Stern. Ein Bilderbuch aus d. Leben d. schönsten Wienerin. (257 S.) 8°. o. J. [18]. 5.— + 10% T.; geb. 6. 50 + 20% T.
- ßsff]** Felix Stiemer Verlag in Dresden.
Felixmüller: Holzschnitte. (6 Taf. u. Titelbl.) 40×35,5 cm. o. J. [18]. In Umschl. n.n. 20. —; Nr. 1—25 signiert n.n. 40.—
- ßsff]** Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt vorm. R. Schulz & Co. in Straßburg.
Plaßer, H., Dr.: Sammlung d. Kriegernährungsverordnungen. Nachträge. 11. Lfg. (161 Bl. u. S.) 8°. o. J. [18]. 2. 40
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**
- Jugendgarten, Der.** Eine Festsgabe f. junge Mädchen. Erzählungen ernsten u. heiteren Inhalts, Gedichte, Unterweisungen aus Natur, Haus u. Geschichte, Beschäftigungen, Sport u. Spiele. 43. Bd. Mit 145 ein- u. mehrfarb. Abb. [im Text u. auf Taf.]. (VIII, 288 S.) 8°. o. J. [18]. Hlbdd. 7.—
- Kräntzchen-Bibliothek.** [3. u. 4. Bd.] II. 8°. Pappbd. je 5. 50
 Schulze-Smidt, Bernhardine: Lissu. 16. Aufl. (VI, 325 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [18]. (3. Bd.)
 — Schattenblümchen. 14. Aufl. (V, 305 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [18]. (4. Bd.)
- Universum, Das neue.** Die interessantesten Erfindungen u. Entdeckungen auf allen Gebieten, sowie Reiseschilderungen, Erzählungen, Jagden u. Abenteuer. Ein Jahrbuch f. Hans u. Familie, besonders f. d. reisende Jugend. 39. Jg. Mit e. Anh. z. Selbstbeschäftigung «Häusl. Werkstatt». (VI, 474 S. m. [z. T. farb.] Abb. im Text u. auf Taf. u. 1 farb. Titelbild.) gr. 8°. o. J. [18]. Hlbdd. 10. 75
- ßl]** Verlag Otto Beyer in Leipzig.
Beyer's Handarbeitsbücher d. Deutschen Moden-Zeitung. 6. Bd. Ver.-8°.
- Marie, Tante, u. Helene, Tante:** Das Buch d. Puppen-Kleidung. Mit 170 Abb. u. e. doppelseit. Schnittbl. 4., neu bearb. Aufl. (92 S.) o. J. [18]. (6. Bd.) b 2. 50
- Bra]** Verlag der »Hausarzt-Zeitschrift« in Berlin-Steglitz.
Gesundheits- u. Lebensbücher d. Hausarzt-Zeitschrift f. Diät- u. Wasserheilkunde. Hrsg. v. Dr. C. H. Schlauder. 8°.
 Dutten, R., Dr.: Ehefragen. Herzl. Belehrungen üb. gesunde, gaudi. Lebensgemeinschaft u. ihre Vorbedingungen. Mit e. Anh.: Die willkürl. Beugung v. Knaben od. Mädchen. Das Gesetz d. Geschlechtsbildung. Von Dr. C. H. Schlauder. 3. Aufl. (59 S.) o. J. [18]. 1. 80
- Koe]** Verlag Adolf L. Herrmann G. m. b. H. in Berlin.
Freise, Ed., Nahrungsmittelchem. Prof. Dr.: Kurze Anleitung z. Harnprüfung. (48 S. m. 2 [1 farb.] Abb.) gr. 8°. '18. Pappbd. 3.—
- Theophil Weber in Leipzig.**
- Adressbuch v. Deutschlands u. Österreich-Ungarns Handels-, Grossindustrie-, Fabrikations- u. Export-Firmen, nebst Speditions- u. Bankgeschäften.** 3 Bde. 1918. gr. 8°. Pappbd. 30.—
 1. Deutschland A—K. (S. 1—940. I—XLVIII u. 5 S.)
 2. Deutschland L—Z. (S. 941—1595. XLIX—LXXIX u. 188 S.)
 3. Österreich-Ungarn. (608. XXIV u. 4 S.)
- En]** Theodor Weicher in Leipzig.
Nüchter, A., Dr.: Repetitorien zu d. österreich. Staatsprüfungen u. Rigoroson. 1. u. 2. Heft. 8°.
 1. Nörmischs Recht. (I.) (Institutionen u. Pandeten.) Allgemeiner Teil u. Sachenrecht. 4. Aufl. (XII, 108 S.) '18. 2. 30
 2. Dasselbe. (II.) (Institutionen u. Pandeten.) Obligationenrecht. 4. Aufl. (IV, 92 S.) '18. 2.—
- Hart]** Zentralstelle d. Verbreitung guter deutscher Literatur in Nassau.
- Ziegenig, Kurt:** Der Tag des Deutschen. Roman. (151 S.) 8°. '18. Pappbd. 3.—
- Fortsetzungen**
von Lieferungswerken und Zeitschriften.
- Ste]** J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.
Finanz-Archiv. Zeitschrift f. d. gesamte Finanzwesen. Hrsg. v. Prof. Dr. Georg [v.] Schanz. 35. Jg. 2. Bd. (IV, IV, 495 S.) gr. 8°. '18. 15.—
- En]** August Hirschwald in Berlin.
Archiv f. Gynaekologie. Hrsg. v. Bumm . . . Red. v. Ernst Bumm u. Ernst Wertheim. 110. Bd. 1. Heft. Mit 10 Taf. u. 10 Textfig. (III, 229 S.) gr. 8°. '18. 15
- ßsdf]** Alfred Hölder in Wien.
Zentralblatt f. d. gewerbliche Unterrichtswesen in Österreich. Im Auftrage d. k. k. Ministeriums f. öffentl. Arbeiten red. v. Minist.-R. Heinr. Leobner. 36. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 176 S. m. Abb.) Lex.-8°. '18. b 16.—
- ßag]** Paulinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier.
Pastor bonus. Monatsschrift f. lirchl. Wissenschaft u. Praxis, hrsg. v. Priestersem.-Prof. geistl. Rat Dr. C. Willems. 31. Jg. Ottbr. 1918—Septbr. 1919. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) 8°. Halbj. 3. 75

81] Verlagshaus Alexander Koch in Darmstadt.
Kunst u. Dekoration, Deutsche. Illustrierte Monatshefte f. moderne Malerei, Plastik, Architektur, Wohnungs-Kunst u. künstler. Frauenarbeiten. Red. u. künstler. Leitung: Hofr. Alxdr. Koch. Verantwortlich f. d. Text: Franz Stanger. 22. Jg. Oktbr. 1918—Septbr. 1919. 12 Hefte. (1. Heft. 116 S. m. Abb. u. z. T. farb. Taf.) 31×22,5 cm. Viertelj. b 8.—; Einzelheft b 3.—; Doppelheft 5.—

Stickerei- u. Spitzen-Rundschau. Illustrierte Monatshefte z. Förderung d. deutschen Stickerei- u. Spitzen-Industrie. Zentral-Organ f. d. Hebung d. künstler. Frauen-Handarbeiten. Hrsg. v. Hofr. Alxdr. Koch. 19. Jg. Oktbr. 1918—Septbr. 1919. 12 Hefte. (Heft 1/2. 42 S. m. Abb., 1 farb. Taf. u. 1 Musterbog.) Lex.-8°. Viertelj. 4.—; Einzelheft 2.—; Doppelheft 3.—

Wall Martin Warneke in Berlin.

Hochweg, Der. Ein Monatsblatt f. Leben u. Wirken. Hrsg. v. Pojst. 3. J. Garn.-Pfr. Paul Le Seur. 6. Jahr. Ottbr. 1918—Septbr. 1919. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) 8°. b 4. 20

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

T bedeutet Teuerungszuschlag.

Buchhandlung u. Druckerei vorm. E. J. Brill in Leiden.	6043
Schröder: Niels. 8. Gld. 50.—.	
Bruno Cassirer in Berlin.	6029
Ludwig: Diana. 5. M. geb. 7. M. 50. J.	
R. v. Deckers Verlag G. Schend, Kgl. Hofbuchhändler in Berlin.	6040, 6041
*v. Adlersfeld-Ballestrem: Phoebe die Strahlende. 12. M. geb. 14. M.	
*Tamentkalender. 56. Jahrg. Auf d. J. 1919. Geb. 8. M.	
Hans Robert Engelmann in Berlin.	6034
Hobohm: Wir brauchen Kolonien. (Volksaufklärung Heft 3.) 40. J.	
Insel-Verlag in Leipzig.	6025
Der Heiligen Leben und Leiden. In Schweinsleder geb. 9. M. in Halbleder geb. 60. M.	
Beit & Comp. in Leipzig.	6038
*Ebbinghaus: Abriss der Psychologie. 6. Aufl. 5. M. geb. 7. M.	
*Generalregister zum 81.—90. Bande d. Entscheidungen d. Reichsgerichts in Zivilsachen. Geb. 18. M.	
Waldheim-Eberle A.-G. in Wien.	6022
Urania-Bücherei. Heft 13—18. 1. M. 40. J.	
Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin.	6038
Der Städtebau. XV. Jahrg. 24. M.	
Gustav Niemsen Verlag in Berlin.	6024
Werner von Raetsch: England vor dem wirtschaftlichen Zusam- menbruch? 2. M. 50. J.	

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Amerikanische Literatur.

Allen, J. Robins, and J. H. Walker: Heating and ventilation. New York: McGraw-Hill. 8°. 3 \$.
Bashford, J. Whitford: Oregon missions. New York: Abingdon Press. 8°. 1 \$ 25 c.

Churchill, Winston: A traveller in war-time. With an essay on the American contribution and the democratic idea. New York: Macmillan. 8°. 1 \$ 25 c.

Farrow, E. S.: A dictionary of military terms. New York: Crowell. 8°. 2 \$ 50 c.

Fiske, C.: The experiment of faith. A plea for reality in religion. New York: Revell. 8°. 1 \$ 25 c.

Hool, G. Alb., and others: Concrete engineers' handbook. Data for the design and construction of plain and reinforced concrete structures. New York: McGraw-Hill. 8°. 5 \$.

Lawrence, Mary V. Tingley: A diplomat's helpmate. How Rose F. Foote, wife of the first U. S. minister and envoy extraordinary to Korea, served her country in the Far East. San Francisco: Crocker. 8°. 1 \$.

Miller, Gurdon Ransom: Social insurance in the United States. Chicago: McClurg. 8°. 60 c.
(National social science series.)

Moore, Forris Jewett: A history of chemistry. New York: McGraw-Hill. 8°. 2 \$ 50 c.
(International chemical series.)

Mythology of all races. Ed. by L. Herb. Gray. Vol. 3: Celtic. By J. Arnott Macculloch. — Slavic. By Jan Muchal. Boston: M. Jones. 8°. 6 \$.

Rudd, Dan. Arthur, and Theophilus Bond: From slavery to wealth. The life of Scott Bond. Madison, Ark.: Journal Press. 8°. 2 \$ 50 c.

Traill, Forence: Meanings of music. Boston: Badger. 8°. 1 \$.

Englische Literatur.

Barker, Ernest: Greek political theory. Plato and his predecessors. London: Methuen. 8°. 14 sh.

Bevan, Sophie K.: The home and the war. London: Murray. 8°. 6 sh.

Bodkin, M. McDonnell: Famous Irish trials. Dublin: Maunsel. 8°. 3 sh. 6 d.

Campbell, Andrew: Petroleum refining. With a foreword by Sir Boverton Redwood. London: Griffin. 8°. 25 sh.

Collis, C. E.: Matrices and determinoids. Vol. 2. Cambridge: Univ. Press. 8°. 42 sh.
(University of Calcutta Readership Lectures.)

Ellis, David: Medicinal herbs and poisonous plants. London: Blackie. 8°. 2 sh. 6 d.

Farnol, Jeffery: Our admirable Betty. London: Low. 8°. Roman. 6 sh. 6 d.

Forbes, F. A.: Life of Pius X. London: Washbourne. 8°. 3 sh. 6 d.

Fowler, R. C.: Episcopal registers of England and Wales. London: S. P. C. K. 8°. 6 d.
(Helps for students of history. No. 1.)

Gore, Charles: Dominant ideas and corrective principles. London: Mowbray. 8°. 3 sh. 6 d.

Green, E. Everett: Eyes of eternity. London: St. Paul. 8°. Roman. 6 sh.

Hearnshaw, F. J. C.: Municipal records. London: S. P. C. K. 8°. 6 d.
(Helps for students of history. No. 2.)

Hillhouse, Percy A.: Ship stability and trim. Portsmouth: Gieves. 8°. 10 sh. 6 d.

Johnson, Charles: The Public Record Office. London: S. P. C. K. 8°. 6 d.
(Helps for students of history. No. 4.)

Loyson, Paul Hyacinthe: France the apostle and the ethics of war. Three lectures delivered before the Royal Institution of Great Britain. London: Univ. of London Press. 8°. 3 sh.

Maxwell, W. B.: The mirror and the lamp. London: Cassell. 8°. Roman. 7 sh.

Myers, Charles S.: Present day applications of psychology. With special reference to industry, education, and nervous breakdown. London: Methuen. 8°. 1 sh.

Poole, Reginald L.: Medieval reckoning of time. London: S. P. C. K. 8°. 6 d.
(Helps for students of history. No. 3.)

Rita: The rubbish heap. London: Putnam. 8°. Roman. 6 sh.

Salmon, Victor G.: Practical surveying and field work. Including the mechanical forms of office calculations. London: Griffin. 8°. 7 sh. 6 d.

Wells, H. G.: Joan and Peter. London: Cassell. 8°. Roman. 9 sh.

Wheeler, Harold F. B.: Daring deeds of merchant seamen in the great war. London: Harrap. 8°. 5 sh.

Williams, Harold: Modern English writers. Being a study of imaginative literature, 1890—1914. London: Sidgwick & Jackson. 8°. 12 sh. 6 d.

Wing Adjutant: Plane tales from the skies. London: Cassell. 8°. 2 sh. 6 d.

Wood, Walter: Fishermen in war time. London: Lew. 8°. 7 sh. 6 d.

Französische Literatur.

- Baudelaire choisi. Publ. avec un commentaire biogr. et crit. de M. Louis Mercier. 2 vols. Lyon: Lardanchet. 8°. 12 fr.
(Bibliothèque des jeunes bibliophiles.)
- Cazal, Edmond: Voluptés de guerre. Paris: L'Edit, fr. ill. 8°. 4 fr. 50 c.
- Dufour, Jean Jules: Dans les camps de représailles. Paris: Hachette. 8°. 3 fr. 50 c.
(Mémoires et récits de guerre.)
- Hermant, Abel: La vie à Paris 1917. Paris: Flammarion. 8°. 4 fr. 75 c.
- Jollivet, Gaston: Dix-huit mois de guerre. T. 7. Paris: Hachette. 8°. 3 fr. 50 c.
- Lanessan, J. L. de: La civilisation et l'organisation, leur influence sur la guerre. Paris: Alcan. 8°. 2 fr.
- Lecornu, Léon: La mécanique. Les idées et les faits. Paris: Flammarion. 8°. 4 fr. 75 c.
- Levaillant, Maurice: Guide du réfugié et du rapatrié. Paris: Berger-Levrault. 8°. 1 fr.
- Leichtenberger, Henri, René Henry, E. A. Martel u. a.: Les appétits allemands. T. 2: Les rêves d'hégémonie mondiale. Paris: Alcan. 8°. 3 fr. 50 c.
(Bibliothèque d'hist. contemporaine.)
- Machard, Alfred, et Poulbot: Le massacre des innocents. Légende du temps de la guerre. 48 Dessins inédits de Poulbot. Paris: L'Edit, fr. ill. 8°. 2 fr. 50 c.
- Malleterre, Général: Etudes et impressions de guerre. T. 4. Paris: Tallandier. 8°. 3 fr. 50 c.
- Nion, François, de: Monsieur de Charlys. Roman. Paris: Flammarion. 8°. 4 fr. 75 c.
- Tinseau, Léon de: Le secret de Lady Marie. Roman. Paris: Calmann-Lévy. 8°. 3 fr. 50 c.
- Vicaire, Gabriel: Emaux Bressans. Lyon: Lardanchet. 8°. 10 fr.
(Bibliothèque du bibliophile: Les Poètes. 2.)

Skandinavische Literatur.**a) Dänische Literatur.**

- Aarbog for Historisk Samfund for Odense og Assens Amter. Aarg. 5. 1917. Odense: Hempelske Bogh. 8°. 2 Kr. 50 ö.
- Bauditz, Sophus: Samlede Romaner og Noveller. 3 Bd. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 24 Kr.
- Brandes, Georg: Caius Julius Caesar. Bd. 1. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 19 Kr. 25 ö.
- Christensen, A. C. Hejberg: Studier over Lybæks Kancellisprog fra c. 1300—1470. Kopenhagen: (J. H. Schultz.) 4°. 9 Kr.
- Cohn, N.: Livsforsikringskravets formueretlige Behandling. Kopenhagen: Gad. 8°. 15 Kr.
- Danmark og den russiske Presse. Kopenhagen: Frisenette. 8°. 1 Kr.
- Erslev, Anna: Billedkunstens Mestre. D. 2. Nederlandske Renæssance. Kopenhagen: Hagerup. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Ewald, Theodor: Laurids Vestenis Lykke. Historisk Roman. Kopenhagen: Schonberg. 8°. 4 Kr.
- Gran, H. H., und Torbjørn Gaarder: Über den Einfluss der atmosphärischen Veränderungen Nordeuropas auf die hydrographischen Verhältnisse des Kristianiafjords bei Dröbæk im März 1916. Kopenhagen: (Høst.) 4°. 1 Kr. 50 ö.
(Conseil permanent international pour l'exploration de la mer. Publications de circonstance. Nr. 71.)
- Hansen, Osvald: Georg Brandes. Hans Forhold til Individualismen. Kopenhagen: Levin & Munksgaard. 8°. 6 Kr.
- Henrichsen, Hermann: I den lille By. En jaevn Roman fra gamle Dage. Kopenhagen: Nord. Forf. Forlag. 8°. 3 Kr. 50 ö.
- Jónsson, Finnur: Udsigt over den norsk-islandske Filologis Historie. Kopenhagen: (Gad.) 4°. 3 Kr. 50 ö.
- Iceland. Redigeret af Kai Friis-Møller. Kopenhagen: Pio. 4°. 15 Kr.
- Juel, Axel: 1 Lykkens Timer. Udgivne Digte. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 5 Kr.
(Smaa Digsamlinger.)
- Klitgaard, C.: Kjærulfske Studier. H. 7. Aalborg: (M. A. Schultz.) 8°. 4 Kr.
- Magnússon, Arni: En islandsk Eventyrer. Optegnelser. Overs. fra Islandsk af Páll Eggert Olason. Udg. af Julius Clausen og P. Fr. Rist. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Marquard, Emil: Kongelige Kammerregnskaber fra Frederik III's

- og Christian Vs Tid. Udg. af Selskabet for Udgivelse af Kilder til dansk Historie. Kopenhagen: Gad. 8°. 6 Kr.
- Petersen, Lauritz: En Krise. Kopenhagen: Lohse. 8°. 5 Kr.
- Povlsen, Hans B.: Sand. (Roman.) Kopenhagen: Aschehoug. 8°. 5 Kr. 50 ö.
- Schierring, George K.: Conventionen af 2den April 1850 for Det Kongelige octrojerede So-Assurance-Kompagni. Kopenhagen: (Gad.) 8°. 7 Kr.
- Statistik, Danmarks. Statistiske Meddelelser. Række 4. Bd. 54. H. 4: Husholdningsregnskaber for Tjenestemandsfamilier m. fl. for 1916. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 1 Kr. 50 ö.
- Thyrcgod, Oskar: Christian Bredahl, Harmens og Retsindets Digter i vor Litteratur. Kopenhagen: Hagerup. 8°. 10 Kr.
- Wergeland, Henrik: Udgivne Digte. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 5 Kr.
(Smaa Digsamlinger.)

b) Norwegische Literatur.

- Aarbok, Den norske turistforenings, 1918. Festskrift i anledning av Den norske turistforenings 50-aars jubilæum 1918. Kristiania: (Grondahl & Son.) 8°. 6 Kr.
- Bautz, Henrik: Norges handelshistorie. En kortfattet fremstilling. Kristiania: Gyldendal. 8°. 3 Kr.
- Dedeckam, Hans: Baldisholtæppet. Med 38 billede. Kristiania: Cammeyer. 4°. 20 Kr.
- Eng, Helga: Kunstpædagogik. Kristiania: Aschehoug. 8°. 12 Kr.
- Gierloff, Christian: Gjennem Finmarken med renskyss. Kristiania: Aschehoug. 8°. 2 Kr. 25 ö.
- Natvig, Harald: Fra den finske frihetskrig 1918. Vestarmeen. Reproduktioner etter fotografier. Kristiania: Mittet & Co. Quer-2°. 25 Kr.
- Skulerud, Olai: Telemaalet i umriss. Et utsyn over maalsoga og maalgeografien i Telemark. Kristiania: Olaf Norli. 8°. 5 Kr.
- Statistik, Norges officielle. VI, 128: Riksversikringsselskaper 1916. Beretning fra Forsikringsraadet. Kristiania: Aschehoug. 8°. 50 ö.
- Stocklin, Raoul: Elsaß-Lothringen. Tysk eller fransk? Kristiania: Parmann. 8°. 50 ö.
- Worm-Müller, Jac S.: Norge gennem nødsaarene 1807—10. H. 14—17. Kristiania: Steenske Forlag. 8°. Je 90 ö.

c) Schwedische Literatur.

- Ahlgren, Ernst: Samlade skrifter. Bd. 1. Från Skåne. Folkliv och småberättelser. Stockholm: Bonnier. 8°. 10 Kr.
- Bäath-Holmberg, Cecilia: Orter och människor. Med 116 ill. Uppsala: Lindblad. 8°. 9 Kr. 50 ö.
- Block, Herder: Karl IX som teolog och religiös personlighet. Lund: Gleerup. 8°. 8 Kr.
- Ehrenpreis, M. och Alfred Jensen: Bulgarerna. Med ill. Stockholm: Norstedt. 8°. 9 Kr. 50 ö.
(Nationernas Bibliotek. 1.)
- Elg, Einar: Viktor Rydbergs religionsuppfattning i historisk psykologisk belysning. 1. Lund: Gleerup. 8°. 8 Kr.
- Hildebrandson, H. Hildebrand: Résultats des recherches empiriques sur les mouvements généraux de l'atmosphère. Uppsala: Akad. boekh. 4°. 9 Kr.
(Nova Acta regiae soc. scientiarum Upsal. Ser. 4. Vol. 5. Nr. 1.)
- Nerman, Ture: Folkhatet. En världskrigsstudie. Stockholm: Sv. andelsförlag. 8°. 10 Kr.
- Norbo, Elf: Murvlar. Några porträtt ur högen. Stockholm: Ahlen & Åkerlund. 8°. 7 Kr. 50 ö.
- Rydberg, Viktor: Skrifter. 1. Dikter. Stockholm: Bonnier. 8°. 7 Kr. 75 ö.
- Slott, Svenska, och herresätten vid 1900-talets början. Ny följd. H. 1. Stockholm: Lundquist. 4°. 7 Kr.
- Törstensson, Marina: Min egen historia. Verklighetsskildring. Uppsala: Lindblad. 8°. 4 Kr. 75 ö.
- Wedkiewicz, Stanislas: La Suède et la Pologne. Essai d'une bibliographie des publications suédoises concernant la Pologne. Stockholm: Iduns tryckeri. 8°. 3 Kr.
- Wrangel, Ewert: Gamla studentminnen från Lund. Stockholm: Wahlström & Widstrand. 8°. 7 Kr.
- Zetterström, Hasse: Samlade historier. 1. Dynamithunden. 2. Henriksson. Stockholm: Bonnier. 8°. Je 3 Kr.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Zwangsvorsteigerung.

Am Mittwoch, den 13. November 1918, vormittags 10 Uhr, werde ich in der Pfandammer in Berlin, Neue Schönhauserstr. 17, auf Grund des Beschlusses des Kgl. Amtsgerichts Berlin-Schöneberg die nachstehend aufgeführten Verlagsrechte:

Sod, Buch vom gesunden u. kranken Menschen; Erfindungen und Experimente von Walter Hähnel-Sauter; Otto Iwa, Das goldene Buch; Andersen, Rund um die Erde; Boozmann, Aus großer Zeit; Gellert, Blütenlese, I/II; Adolphic, Fliegende Worte; Ritter, Jugend-Album; Achenbach, Viehaberkünste; Gellert, Paradies der Kleinen; Bergmanns praktische Rednerschule; Gellert, Sterne am Novellenhimmel; Berger, Buch der Vorträge; Prof. Dr. A. Made, Hauffs Werke; Prof. Dr. A. Made, Schillers Werke; Kaulbach Mappe; Gellert, Bleibtreu; Made, Don Quichote; Deutsches Historienbuch von Gust. A. Ritter; Rulemann, III. Knabenbuch; Clartemont, Buch der neuesten Erfindungen; Gellert, Berlin. II; Rulemann, Sportbuch;

Bilmar, Literaturgeschichte; Boozmann, Wolfs poet. Hausschatz; Boozmann, Goethes Werke; Prof. Dr. A. Made u. Jungmann, Neuters Werke; Aug. Wilh. v. Schlegel u. Ludwig Tieck, Shakespeare; Arndt: Ernst Moritz Arndts ges. Werke, neue illustrierte Ausgabe m. Biographie u. Einlage; Müller v. Königswinter, Fouqué, Dichtungen eines rheinischen Poeten, von Wolfgang Müller v. Königswinter, von Prof. Made; Prof. Made, Lenaus Werke, 1 Bd. zus.; — Chamisso's Werke, 1 Band zus.; — Fallerslebens Werke, 1 Band zus.; — Grillparzers Werke, 1 Band zus.; — Alists Werke, 1 Band zus.; — Rüderts Werke, 1 Band zus.; — Siesters Werke, 1 Band zus.; — Eichendorffs Werke, 1 Band zus.; — Hebbels Werke, 1 Band zus.; — Freiligraths Werke, 1 Band zus.; — Lessings Werke, 1 Band zus.; — Körners sämtl. Werke, 1 Bd. zus.; Uhlands Werke, Heines Werke von Dr. Gustav Karpeles;

Buch des Grauens, merkwürdige Geschichten, zusammengestellt von G. Gellert;

Der Landwirt, vollständiges Werk, enth. alles Wissenswerte über Landwirtschaft und Gartenbau von Paul Voigt;

Die Kriege aller Zeiten und Völker in populärer Darstellung von G. Gellert;

Buch des Wissens, vollständige Darstellung der hauptsächl. Wissenschaften von verschiedenen Mitarbeitern, herausgegeben von Paul Voigt;

Dr. Guthnick, Prof. der Kgl. Sternwarte in Babelsberg; enth. volks-

tümliche Darstellung der Himmelskunde; Manuskript Einmachenkunst von Ida Lülfowitz; Manuskript Büchmann, Geflügelte Worte, neu bearbeitet von Friedrich Streißler

öffentlicht meistbietend als Einheit gegen sofortige Barzahlung bestimmt versteigern.

Göhdes, Gerichtsvollzieher in Berlin, Gr. Göschkenstr. 27.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Richard Carl Schmidt & Co.
Verlagsbuchhandlung.

Mit Rücksicht auf den bevorstehenden Weihnachtsverkehr machen wir den Sortimentsbuchhandel wiederholt darauf aufmerksam, dass unser Kommissionär **Hermann Schultze** in Leipzig, Täubchenweg 21, alle unsere Verlagswerke ausliefer, soweit selbige zurzeit noch geliefert werden können. Wir führen in Berlin nur ein kleines Handlager zur Auslieferung für die Berliner und die über Berlin verkehrenden Firmen. **Direkter Versand an Buchhändlerfirmen von hier aus kann nicht mehr erfolgen.** Da alle unsere Verlagswerke in Leipzig gedruckt und gebunden werden, kann unser Kommissionär oft früher ausliefern als wir. Namentlich für das bevorstehende Weihnachtsgeschäft bitten wir zu beachten, dass bei direkten Bestellungen in Berlin **Verzögerungen** unausbleiblich sind.

Selbstverständlich führen auch die Barsortimente unsere Verlagswerke.

Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co.
Berlin W. 62.

Verkaufsanträge.

Wegen Todesfalls soll Buch- und Papierhandlung, verbunden mit Buchbinderei, in sächsischer Industriestadt befindlich, bald verkauft werden. Das seit 35 Jahren vom Inhaber betriebene, im eigenen Hause an bevorzugter Lage befindliche, bestenseingeführte, gutgehende Geschäft bietet einem tücht. Fachmann eine aussichtsvolle Selbständigkeit u. ein sicheres Einkommen. Gute Einrichtung und reichliche Lagerbestände sind vorhanden. Für Anzahlung resp. Übernahme sind 30 000 M. erforderlich. Näheres auf Anfrage unter 1922 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Nach dem Tode meines Mannes beabsichtige ich meine alteingeschaffte

Buchhandlung
zu verkaufen.

Marburg a. L.

Frau Mathilde Reese, Witwe.

Kaufgesuche.

Suche in Rheinland oder Westfalen eine **Buchhandlung mit Nebenbranchen zu kaufen**. Angebote unter 1995 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Z • Zeitgemäß •

Einmaliges Ausnahmeangebot. Beufs Lagereröffnung empfiehlt: Koch, M., Europa vor der Verbarmung. 2 Bog. 8°. 90 J. Verl. Pr. Kühn's Fremdwörter-Taschenbuch

Deutsche Art — treu gewahrt! 20. Aufl. 16°. 2 Bog. 20 J. Mit farb. Umschlag. Enth. 1700 Fremdw.

Vulpius, Kl. Verdeutschungsbuch entbehrl. Fremdwörter nach Berufszweig u. Wissenschaft d. Buchst. Folge nach geordn. f. d. Schule u. Volksgebrauch. 7000 Fremdw. enth. 3½ Bogen II 8°. 40 J.

* * Die militär. Grababzeichen m. Abb., enth. u. a. die Kriegsversorg. d. Hinterblieb., d. Militärenten, die Zeichen auf d. Militärpaß usw. 1 Bog. 8°. 21. Aufl. 15 J. Verl. Pr.

Bitte bei Bestellzettel zu benutzen.

Richard Kühn, Buchverlag,

Leipzig-Schl., Schnorrstraße 29.

Wir können nur noch folgende Geschenkbände für Weihnachten liefern:

* **Beder**, Auf der Wildbahn. Tonbild-Ausg. M. 8.80 ord., M. 5.30 bar.

v. **Beeler**, Hedwigs Herienstreiche. (Jungmädchenbuch.) M. 4.40 ord., M. 2.95 bar.

v. **Dornau**, Briefe einer angehenden Schwiegermutter. Eleg. brosch. M. 2.60 ord., M. 1.75 bar.

* **Rameraden**. Roman. Geb. M. 5.50 ord., M. 3.65 bar.

Homers Ilias. Metrische Übersetzung. v. Prof. Hans Georg Meyer. Prachtausgabe. M. 7.— ord., M. 4.65 bar.

* **Schulausgabe**. (Ohne Kopfleisten.) M. 3.50 ord., M. 2.62 bar.

* **Kriegsliederbuch f. d. deutsche Heer 1914**, hrsg. v. d. Kommiss. f. d. Kaiserliche Volksliederbuch. Geh. 18 Pf. ord., 9 Pf. bar.

Kaiserworte. Reden u. Aussprüche Kaiser Wilhelms II. Ausgewählt von Dr. St. Everling. Geb. M. 3.— ord., 2.— bar.

Koppen, Kleinstadtzauber. Heiteres und Beschauliches. Geb. M. 4.— ord., M. 2.65 bar.

* v. d. **Pforden**, Handlung u. Dichtung der Bühnenwerke Richard Wagners. Geb. M. 7.70 ord., M. 5.15 bar.

Pistorius, Neue Geschichten vom Doktor Fuchs. Geb. M. 4.40 ord., M. 2.90 bar.

* **Tertianerzeit**. Geb. M. 4.— ord., M. 2.65 bar.

* **Die Kriegsprima und andere Geschichten vom Doktor Fuchs**. Geb. M. 5.— ord., M. 3.30 bar.

* **Mit Gott für König u. Vaterland!** 3 Bde. M. 16.— ord., M. 9.60 bar (nur wenige Expl. bar).

— Preußens Erwachen 1807—9.

— Das Volk steht auf! 1813. Geb. M. 5.30 ord., M. 3.20 bar.

Schanz, Frida, Zweite Ehe. Novelle. Pergamentbd. M. 4.20 ord., M. 2.50 bar.

Scherer, Preußen u. seine Hauptstadt 1813. Kart. M. 2.— ord., M. 1.65 bar.

* v. **Sell**, Fürst Bismarcks Frau. Leinenbd. M. 7.70 ord., M. 5.10 bar. Ganzlederband. M. 24.—

Tanera, Zur Kriegszeit auf der sibirischen Bahn und durch Russland. Geb. M. 5.25 ord., M. 3.65 bar.

— Das Erbe der Abencerragen. Illustr. Geb. M. 6.60 ord., M. 4.— bar.

Die mit * bezeichneten nur noch ausnahmsweise à cond.

■ Berlin SW. 48.

Trowitzsch & Sohn

Preiserhöhung.

Leider sehe ich mich genötigt, die Bändchen von

Roeppers
Handwerkerbibliothek

im Preise zu erhöhen. Das Exemplar kostet jetzt 75 J. ord., 50 J. no., 45 J. bar; dazu kommt ein Preiszuschlag von 20%.

Leipzig, 1. November 1918.

Bernh. Friedr. Voigt.

816

Urania-Bücherei

Eine Sammlung leichtverständlicher Einzeldarstellungen aus den verschiedensten Zweigen des Wissens und Schaffens.

Herausgegeben von dem Volksbildungshause Wiener Urania.

(Z) In den nächsten Tagen werden die nachbenannten neuen Bände dieser Sammlung ausgegeben:

Band 13. Prof. Dr. Friedrich Jodl (Wien): Einführung in die neuere Psychologie mit besonderer Berücksichtigung des Kindesalters. (Aus dem Nachlass) — Diese Einführung des hervorragenden Gelehrten gibt in ungemein grosszügiger Weise den Standort an, der nach gegenwärtiger wissenschaftlicher Auffassung der Psychologie im System der Wissenschaften zukommt, und macht mit den Methoden, Aufgaben und Grundlinien der Wissenschaft bekannt.

Band 14. Dr. Adolf Koelsch (Rüschlikon): Steine und Brot. — Der angesehene Schweizer Naturforscher veröffentlicht hier eine Reihe von geistvollen, nach methodischen Gesichtspunkten geordneten Aufsätze über naturwissenschaftliche und kulturgechichtliche Gebiete. Im Mittelpunkt steht die schicksalreiche Geschichte des Brotes, die für das ganze Buch Symbol und Sinn wird.

Band 15. Prof. Dr. Franz Strunz (Wien): Goethe als Naturforscher. — Dieses Buch will Goethes naturwissenschaftliche Methode und Art der Naturbetrachtung in einer Skizze und einigen ausgewählten Stücken aus seinem monumentalen Gesamtwerk festhalten.

Band 16. Prof. Dr. Oskar Bie (Berlin): Die Melodie der Zeit. — Die Arbeit behandelt vorzugsweise Fragen der künstlerischen Gestaltungskraft und ihre Wirkung im öffentlichen Leben.

Band 17. Dr. Johannes Müller (Schloss Elmau): Lebenswinke. — Der als Redner und Laienseelsorger berühmte Verfasser behandelt in diesem persönlichen Buche einige wichtige Fragen der praktischen Lebensweisheit.

Band 18. Prof. Fritz Lange (Wien): Der Wiener Walzer. — Die Geschichte des Wiener Walzers von den Anfangen bis auf die Gegenwart.

Ladenpreis jedes Bandes (in Pappband) jetzt M. 1.40.

Wir liefern in Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3% und 13/12 (auch gemischt!). — Je 2 Probeexemplare zur Fortsetzung (falls nicht schon ursprünglich bestellt!) bar mit 40%.

Der erhöhte Ladenpreis tritt mit heutigem Tage auch für die bisher erschienenen 12 Bändchen in Kraft. Von diesen, die fast durchwegs vergriffen waren, wurden Neudrucke hergestellt, so dass wir — wenigstens gegen bar — wieder unverkürzt liefern können.

Wir bitten um fortdauernde Verwendung für die Urania-Bücherei, die sich längst als vorzüglicher Schaufensterartikel bewährt hat. Auch als Geschenkartikel kommen freigewählte Serien vielfach in Betracht.

Wien, am 28. Oktober 1918.

Waldheim-Eberle A.-G.
Verlagsabteilung.

Reimanns Bildlesezeichen

1. Unsere Siegreichen Heerführer. 2. A. Rethel. Auch ein Totentanz.
3. Wämische u. voll. Malerei. 4. Griechisch. Bildhauerkunst. Etwas für Büchersfreunde! [Z]



Concordia
Deutsche Verlagsanstalt
in Berlin SW. 11



Wir können jetzt in gebund. Exempl. wieder liefern:

Der Eisberg

(Z) und Sonstiges

von

Henry F. Urban

Dritte Auflage

Geb. M. 2.40 Geb. M. 4.—

Velhagen & Klasing's Monatshefte: Ausgelassen leck und bell lachend treibt der Humor in Henry F. Urbans Geschichtenbuch „Der Eisberg“ in Wiesen. Urban erzählt von den Toll- und Dornriten der Yankees. Es gibt wenige Bücher, die eine so angenehme Mischung von Deutschtum und Yankeeum bieten, eine Mischung, die über die Maßen fröhlich stimmt, wie etwa Selt mit Porter.

Deutsche Zeitung: Dieses Buch hat eine Individualität geschrieben, die künstlerisch so voll ist daß sie die Größe des echten Humors auf innigste versteht und wieder spiegeln weiß. Es ist ein prächtiges Buch.

Über Land und Meer: Bilder voll grotesken, oft satirisch gestimmen Humors aus dem amerik. Leben.

Generalanzeiger für Leipzig: Wohl der hervorragendste deutsche Schriftsteller im Yankeeelande ist Henry F. Urban. Er vereinigt in sich deutsches Gemüt und deutschen Humor mit grotesker, oft überwältigend wirkender amerikanischer Komik.

Wir liefern mit 33 1/3% gegen bar. Einbände netto, ohne Tenerungszuschlag.

Freieremplare 13/12. — Verlangzettel anbei.

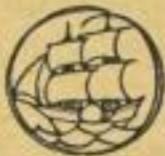
Berlin, Oktober 1918

Concordia
Deutsche Verlagsanstalt.

↑	Peter Hobbing Steglich	Zeit. 4. Auflage 11.—14. Tausd.	D
Corn. Tacitus' „Germanien“			
Übersetzt u. erläutert von Dr. Ludwig Müller. Mit reichen Abbild. u. a. — „Ein deutsches Nationalbuch.“ (Heidelberg. 3. Aufl.)			
P	Handausg. 2 M. Gebund.-A. 2.50	Einzeln m. 30% + Post m. 33 1/3%.	F

Drei wertvolle Bücher
der
flämischen Literatur

[Z]



August Vermeylen
Der ewige Jude
Aus dem flämischen übertragen
4. – 6. Tausend

In Papierband M. 6.—

Anton Bergmann
Advokat Ernst Staas
Skizzen und Bilder
Aus dem flämischen übertragen
von Anton Kippenberg
4. – 6. Tausend

In Leinen M. 6.—

Flämisches Novellenbuch
Herausgegeben von
F. M. Huebner
Gebunden M. 6.50

Enthält Novellen der besten zeitgenössischen Dichter
Flanderns: Cyriel Buysse, Maurits Sabbe, Stijn
Steuvels, Herman Teirlinck, Karel Timmermans,
Gustav Vermeersch, August Vermeylen, Trans Verschoten,
Karel van de Woestijne u. a.

Der Insel-Verlag zu Leipzig

Georg Westermann

Braunschweig
Hamburg
Berlin

Deutsches Heimatglück

[Z] Ein Jugendleben auf dem Lande
Von Marie Martin

Mit 31 Federzeichnungen von Berla Martin, farbigem
Deckel- und Titelbild und farbigem Schutzumschlag

41.–60. Tausend Gebunden M. 3.60

Wenn man in dieser Sturm bewegten Zeit ein derartiges
Buch zur Hand nimmt und sich in den Inhalt ver-
senkt, so ergreift uns nicht allein das Wohlgefühl einer
Auslösung, sondern es zieht etwas wie Frieden und Stille-
sein, wie Austrauben an geweihter Stätte ein in Herz und
Seele. Die Verfasserin führt uns in ihre Kinder- und
Mädchenzeit, in die gesegnete Heimat ihres Elternhauses,
in die Glückseligkeit ihrer Jugend. In Scherz und Ernst
und Stellenweise allerliebster Schelmerei leben wir uns ein
in dieses deutsche Heimatglück, und wem dieses Buch ge-
reicht wird, der nehme es an und bewerte es als eine
sonnige Gottesgabe, die vertedeln und erhebend wirkt.
Möge dieses "Deutsche Heimatglück", mithelfen an der großen
Arbeit, uns die Heimat zu erhalten in ihrer Reinheit und
Schönheit, wie wir sie im Herzen tragen.

Bar mit 35% 11/10 mit 40%.

[Z] Bei dem jetzt herrschenden grossen Interesse für
Heimatliteratur empfiehlt es sich, unsere ausser-
ordentlich günstige Sammlung:

Durch ganz Deutschland

stets auf Lager zu haben.

Lieferbar sind noch folgende Bände:

Alt-Nürnberg u. d. malerische Frankenland
nur noch in wenigen Exemplaren kartoniert

Potsdam mit den Rgl. Schlössern u. Gärten
nur noch kartoniert vorrätig

Braunschweig, Hildesheim und der Harz
kartoniert und gebunden vorrätig

Berlin. Ein Rundgang in Bildern
kartoniert und gebunden vorrätig

Preis M. 5.—, gebunden M. 7.50

Bar mit 33½% und 11/10

Sämtliche Bände reich illustriert, auf Friedenspapier
in bester Ausführung gedruckt.

Verlag für Kunsthissenschaft G. m. b. H.
Berlin W. 50

Zur rechtzeitigen Deckung Ihres Weihnachtsbedarfes an meinen

Geschenkwerken

seien empfohlen:

Die in Klammern gesetzten erhöhten Preise treten nach Ausverkauf der zur Neige gehenden Vorräte älterer Bindungen in Gültigkeit.

Aus der deutschen Literatur. Bd. 1 . . . geb. M.	3.50
" " " " Bd. 2 . . . geb. M.	4.—
Biedenkapp, Sonnenmär geb. M.	1.20
Coutelle-Zaunert; Pharus am Meere des Lebens geb. M.	8.50
Coutelle-Meisel, Pharus am Meere des Lebens. Wohlf. Ausg. geb. M.	4.50
d'Ester, Die Rheinlande geb. M.	4.—
Feldhaus, Ruhmesblätter der Technik geb. (12.—) M.	10.—
Flemes, Niedersachsen geb. M.	4.—
Frobenius, Geographische Kulturfunde. . . geb. M.	11.50
Grube, Biographische Miniaturbilder, Bd. I, II geb. je M.	5.50
— Charakterbilder aus Geschichte und Sage. Neubearbeitung geb. M.	12.50
— Charakterbilder aus Geschichte und Sage. Wohlfeile Ausgabe. geb. M.	9.50
— Geographische Charakterbilder, Bd. I, II geb. je M.	9.25
Heinze (Hermine Möbius), Licht- und Schattenbilder aus dem Schulmeisterleben geb. M.	3.60
Mossius, Naturstudien, 1. Bd. geb. M.	8.50
— do. 2. Bd. geb. M.	6.50
Nordhausen, Unsere märkische Heimat geb. M.	4.—
Opitz, Die Eroberer von Ostdeutschland geb. M.	3.50
— Die Erwerber der deutschen Kolonien geb. M.	4.—
Oeser, Ästhetische Briefe. geb. M.	9.50
Raynal-Mossius, Die Schiffbrüchigen geb. M.	4.—
Richter, Alb., Deutsche Frauen geb. M.	5.—
— Heldenlegenden des Mittelalters geb. M.	8.25
— Deutsche Sagen geb. M.	3.50
— Götter und Helden. 3 Tle. in 1 Bd. geb. (6.60) M.	4.80
Uhlmann-Bixterheide, Die rote Erde geb. M.	4.—
Ule, Das deutsche Reich. geb. M.	12.—
Wünsche, Sie stritten, sie litten fürs Vaterland geb. M.	5.—
Wuttke, Sächsische Volkskunde geb. M.	10.—
Wuttke-Biller, Märchen einer Großmutter geb. M.	5.25

Auf die Barpreise wird ein Teuerungszuschlag von 10% erhoben.

Leipzig, 1. November 1918.

Friedrich Brandstetter.

(Z) Soeben erschienen:

Ein Wort zur nationalen Verteidigung:

England vor dem wirtschaftlichen Zusammenbruch?

Von Dr. S. Werner von Kautsch,

Volkswirtschaftlicher Mitarbeiter der „Natur und Gesellschaft“.

6 Bogen 8°. Broschiert 2.50 M.

Nur bat mit 30%. Zur Probe: 10 Gr. mit 40%, 25 Gr. mit 50%.

Inhalt:

Der deutsche Militarismus kein Grund des Unfriedens / Bißmards Ansicht über ein Bündnis mit England / Die britische Weltmacht im Innern krank / Ihre Rettung in den Weltimperialismus Chamberlain's / Der Burenkrieg ein imperialistischer Erfolg / Industrieneid oder Erkenntnis eigener Schwäche? / Unbequeme Rivalen / Schutzzöllner wider Freihandel / Der Schein trügt / Englands Wirtschaftslage vor dem Kriege / Sie verschlechtert sich während des Krieges / Verhältnis zu Amerika / Misstrümmer zwischen Amerika und England / Gegenwärtige Abhängigkeit von den Vereinigten Staaten / Die englische Bankenkonzentration.

Ein Blick in dieses Buch ermutigt uns, dem schändlichen Ansinnen Wilsons, uns ihm auf Gnade und Ungnade auszuliefern, Widerstand entgegenzulehnen, uns jedenfalls nicht selbst aufzugeben. Es verschafft uns die Überzeugung, daß England an allen Gliedern krankt, also nur noch mit amerikanischer Unterstützung sich aufrechtzuerhalten vermag.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Wilhelmstraße 133, im Oktober 1918.

Hörnsprechamt: Rossendorf 2041 — Postscheckkonto: Berlin 17078.

Gustav Ziemsen Verlag (Leipzig: J. Goldmar).

Zur gef. Kenntnisnahme:

Da sowohl meine Druckereien als auch Buchbindereien die mir bestimmt zugesagten Termine nicht einhalten konnten, kann mit dem Versand meiner

Jugendschriften erst Anfang November

begonnen werden.

Ich hoffe zuversichtlich, daß bis spätestens 20. November alle vorliegenden Bestellungen Erledigung gefunden haben.

Fr. Seybold's Verlagsbuchh., München.

Preiserhöhung

Infolge der andauernden Steigerung der Herstellungskosten unserer Modezeitungen sind wir gezwungen, deren Abonnementspreise vom **1. Vierteljahr 1919** ab zu erhöhen, und zwar:

Der Bazar

Erste Damen- und Modenzeitung
auf 3 Mark pro Quartal

Bezugspreis M. 3.— ord., M. 2.— no. bar

Die elegante Mode

Große Modenzeitung für Kleidung,
Wäsche und Handarbeiten

auf 2 Mark 25 Pf. pro Quartal

Bezugspreis M. 2.25 ord., M. 1.50 no. bar

Wir bitten hiervon Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im November 1918

Bazar-Aktien-Gesellschaft

Insel-Verlag zu Leipzig

Z



Wir haben von der in 200 Expln.
gedruckten Vorzugsausgabe
mit handkolorierten Holzschnitten von

Der Heiligen Leben und Leiden anders genannt Das Passional

Aus altdeutschen Drucken übertragen und
mit einem Nachwort herausgegeben durch
Severin Rüttgers

∞ Zwei Bände ∞

Mit Wiedergabe von 146 Holzschnitten
aus dem Lübecker Druck von 1492

noch eine kleine Anzahl in Halb- und
Schweinsleder binden lassen
und liefern, solange
der Vorrat
reicht,

in Schweinsleder gebundene Explte.
zu 90 Mark

in Halbleder gebundene Exemplare
zu 60 Mark

Der Insel-Verlag zu Leipzig

**Zur Lagerergänzung**

Z

empfehlen wir unsere anmutigen
und gediegenen**Märchen- und
Jugendschriften:**

„Fix, Nix, Trix“ Teil 1/5 M. 2.50 pro Band
do. Gesamtband „ 9.—

M. Friedrichsen, „Waldmärchen“ 1/6
M. 2.50 pro Band

— do. Teilband 1/2 „ 6.— “ “

— „Engel Gabrieles Lehrzeit“
M. 2.50

Manuel Schnizer, „Königskinder“
M. 2.50

**Ludw. Hynijsch, „Karlchen Knirps u.
sein Storchgespann“** M. 6.—

40% Rabatt, zuzüglich 10% Teuerungsaufschlag auf die Mf. 2.50-Bücher.

Es freut uns, nunmehr in der Lage zu sein, auf die neuen Ladenpreise einen Rabatt von vollen 40% einzutragen zu können und somit den vielfach geäußerten Wünschen unserer Kunden entgegenzukommen. Wir hoffen, daß das verehrte Sortiment diese Gelegenheit, sich einen guten Nutzen zu sichern, recht ausgiebig, besonders in der kommenden Weihnachtszeit, wahrnehmen wird.

Ergänzen Sie Ihr Lager sofort, da z. Bt. noch alles lieferbar.

Jugendverlag Charlottenburg.

Mit großer Schrift, Ausg. B

Kinder- u. Haussmärchen

[Z] von G. imm., Bechstein u. and.

Mit 4 vi.-rf. Bild. u. vielen schwarz
Zeichnungen. M. 3.50 ord., no. 2.50
(5 Kilo 10).

Rob. Griese's Buchh., Chemnitz.

Z für Weihnachten.

Grüber, Fr., Pinselspiele.

Heft 1—7. à 1 M ord.,
70 J netto.

Diese Hefte sind schön farbig, teils mit Aquarell-Bildern gedruckt.

Thür. Berl.-Anstalt, Chemnitz.

Soeben erschien:

Z

**Das
Deutsche Bürgerheim****Großes Vorlagenwerk**

Sammlung mustergültiger Vorbilder
neuzeitlicher Wohnungskunst, Gesamtansichten
und Einzelmöbel nebst Werkzeichnungen, prakt.
Ratschlägen für die Werkstatt.

Unter Mitwirkung hervorragender Kunstgewerbler
herausgegeben von
Leonh. Heilborn.

1. Band: **Schlafzimmer.** 120 Tafeln mit
220 Abbildungen usw. Preis in Mappe
M. 30.—, M. 21.— bar.

2. Band: **Wohn- und Speisezimmer.**
100 Tafeln mit 125 Abbildungen usw. Preis
in Mappe M. 30.— ord., M. 21.— bar
Freierempl. 11/10

Ein Probestück beider Bände
bar ausnahmsweise mit 40%

In allen Fachkreisen, im In- und Auslande, wird
diese durch Reichhaltigkeit wie durch praktischen Wert
sich auszeichnende neue Sammlung gediegenster kunst-
gewerblicher Arbeiten viel begehrt. Jede bessere
Buchhandlung findet leicht Abnehmer.

Greiner & Pfeiffer, Stuttgart

Z

Ständig muß
zur Hand sein:

Bismarck.

Ein Prachtwerk mit 48 Zeichnungen von
Prof. Arthur Kampf und
16 Tafeln in Kunst-Lichtdruck
Text von Prof. Dr. Stoerfer

In 2 Ganzleinenbdn. vornehm geb. Ladenpreis 25 M.

Eine vornehme Serie
für den Bücherschrank.

Nachlaß: Einzelne Stücke mit 30%, 5 Stück mit
35%, 10 Stück mit 40%, wenn auf einmal bezogen
N.imar Hobbing / Berlin SW. 61

**Verlag für Kulturpolitik
München / Wernickestr. 1**

[Z]

Noch immer steigt die Nachfrage nach

**Prof. Fr. W. Foerster
Weltpolitik und
Weltgewissen**

Broschiert M. 6.-, gebunden M. 8.50
zuzüglich 15% Verlagsteuerungszuschlag

♦ ♦ ♦

In den nächsten Wochen bringen wir in der führenden Presse ausführliche Anzeigen dieser beiden hochpolitischen Werke. Sichern Sie sich daher rechtzeitig genügend Exemplare, auch die neue hohe Auflage ist wieder bald erschöpft.

♦ ♦ ♦

Wir liefern auch weiter:

1 Exemplar hat mit 33½%, und 11/10
20 " " " 35% " 22/20
100 " " " 40% " 110/100

Auslieferung nur durch
R. F. Koehler

Bedingt können wir nicht mehr liefern!

**Verlag für Kulturpolitik
München / Wernickestr. 1**

Ein gutes Buch zur rechten Zeit!

[Z] Nach vielen Hindernissen erscheint endlich:

Hofrat Prof. Dr. Heinrich Lammasch

Mitglied des Österreichischen Hauses
und des internationalen Schiedshofes im Haag

**Europas
elfte Stunde**

mit einem Geleitwort von
Prof. Fr. W. Foerster

Broschiert M. 6.-, gebunden M. 8.50
zuzüglich 15% Verlagsteuerungszuschlag

Wir brauchen wohl nicht auf die hohe Bedeutung, gerade in schiger schwerer Zeit, aufmerksam zu machen, die diesem programmatischen Werke Lammaschs, des berühmten Führers der fünfzärtigen österreichischen Politik, zukommt. Das Werk wird zunehmend heissen, zu retten, was in dieser Schatzstunde zu retten ist.

Die Namen Lammasch und Foerster bedeuten ein Programm! Daher wird dieses prachtvolle Werk, dieser mutige Vorkämpfer für Recht und Gerechtigkeit in der ganzen gebildeten Welt Aufsehen erregen.

Bereits heute liegen fast 2000bare Bestellungen vor. Sichern Sie sich daher sofort genügend Exemplare, um der zu erwartenden Nachfrage genügen zu können. Die hohen Auftrag, wo auch wieder schnell verbraucht sein.

Wie liefern:

1 Exemplar hat mit 33½%, und 11/10
20 " " " 35% " 22/20
100 " " " 40% " 110/100

Auslieferung nur durch
R. F. Koehler

Bedingt können wir leider nicht liefern!

Der Völkerkrieg

Eine reich illustrierte Chronik
der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914

das Heft enthält

Das deutsche Reich während des fünften Kriegshälbjahres. II.

Die achte Kriegstagung des deutschen Reichstags. I. Vom 28. September bis 4. November 1916. II. — Die wirtschaftliche und soziale Organisation Deutschlands während des fünften Kriegshälbjahres. Von Erich Dombrowski. I.

Mit Abbildungen vom deutschen Hilfsdienst.

Preis 40 Pf. ord.

Verlag Julius Hoffmann
Stuttgart

Wissenschaftliche Weihnachtsgeschenke.

Glawe, Prof. Dr. Walter, Die Hellenisierung des Christentums. Geh. M. 13.— ord., M. 9.75 no.

Grüttmacher, Gg., Hieronymus.

Eine biographische Studie zur alten Kirchengeschichte. 3 Bde., geh. M. 26.— ord., M. 19.50 no.

Hoennick, G., Das Judentum im ersten und zweiten Jahrhundert. Geh. M. 13.— ord., M. 9.75 no.

Hupfeld, R., Die Ethik Johann Gerhard's. Ein Beitrag zum Verständnis der lutherischen Ethik. Geh. M. 8.80 ord., M. 6.60 no.

Koepf, W., Johann Arndt. Eine Untersuchung über die Mystik im Luthertum zur Frage nach der Mystik. Geh. M. 14.50 ord., M. 10.85 no.

Lewin, R., Luthers Stellung zu den Juden. Geh. M. 5.70 ord., M. 4.45 no.

Noesgen, K. S., Das Wesen und Wirken des Heiligen Geistes. 2 Bde., geh. M. 14.60 ord., M. 10.95 no.

Thimme, W., Augustins geist. Entwicklung in den ersten Jahren nach seiner Bekehrung. Geh. M. 10.40 ord., M. 7.80 no.

Weiß, Bernh., Das Johannes-Evangelium als einheitliches Werk. Geschichtlich erläutert. Geh. M. 13.— ord., M. 9.75 no.

Berlin SW.

Trowitzsch & Sohn

Marnets Stenographie-Hefte

System Gabelsberger, genau nach Vorschrift,

Millionen im Gebrauch,
find auch in größeren Posten wieder lieferbar.

**Stenographische Verlagsanstalt Wilhelm Marnet,
Neustadt-Haardt.**

Verlangen Sie Anstellung.

— Das Große Thier. —
Nom. v. Guhn 4.50 bar. 10 St. 50%.
Berl. Golitz, München, Herzogstr. 63.

Zur Versendung liegt bereit:

Anny Wothe,

Sternenglanz, Roman

Moderne Pilger, Novellen

Verfeindt, Roman

Jeder Band geh. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar geb. M. 4.— ord., M. 2.65 bar Partie 11/10 (auch gemischt).

Anny Wothe,

Selbsterlebtes

Aus den Werkstätten deutscher Poesie und Kunst.

Eleg. geb. M. 10.— ord., M. 7.50 no., M. 6.50 bar und 11/10.

Vestellzettel anbei. — Zeuerungszuschlag 20%.

Bremerhaven

L. v. Dangerow

Jüdischer Volkschriften-Verlag G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Z

Zum jüdischen Chanukah-Feste.

Handlungen mit jüdischer Kundshaft wollen schleinigt verlangen:

Jüdisches Bilderbuch

von

Adele Sandler

Preis: ord. M. 5.—, bar M. 3.—

Das jüdische Bilderbuch von Adele Sandler steht vollkommen konkurrenzlos da. Es ist das einzige jüdische Bilderbuch von künstlerischem Wert, das bei gedenkster Ausstattung zu so billigem Preise angeboten wird. Das Buch verläuft sich spielend, und die Bestellung einer Partie von 13/12 Exemplaren ist kein Risiko. Wir können nur bar liefern. Berlangzettel liegt bei.

Frankfurt a. M., 27. Oktober 1918.

Jüdischer Volkschriften-Verlag G. m. b. H.

Ganz über Erwarten günstig war die Aufnahme und der Erfolg der neu erschienenen Sammlung:

„Goldener Humor“

Erlauschte, erlebene, erlogene, aber nicht gestohlene, wahre Geschichten von Hugo Seidel.

Wer kennt den Verfasser nicht aus „Jugend“ und „Simplissimus“? Seine humoristischen Einfälle und Schnurren, sein feiner Witz, seine pridenden Satiren haben schon manchem frohe Stunden reiner Heiterkeit bereitet. — Das Beste seines törichtlichen Humors bringt er mit diesem Büchlein! — Für Geschenzwecke ganz besonders geeignet, dient das schmude Büchlein mit elegantem Titelblatt jeder Auslage zur Bierde.

Preis broschiert M. 3.—

Wir liefern direkt 13/12 mit 40% und 1/2 Porto, Nachnahme. Bestellungen umgehend erbeten, da Auslage bald vergriffen und Neuauflage z. St. sehr fraglich.

M. Hartmann-Schroeder, Verlag, Berlin N 113/65

Bruno Cassirer · Berlin

Fertig liegt vor: Z

Diana

Roman von

Emil Ludwig

M 5.00 ordinär, M 3.50 bar
 Gebunden M 7.50 ordinär, M 5.25 bar

Diana, der neue Roman, mit dem Emil Ludwig aus der dramatischen und politischen Sphäre sich plötzlich unter die deutschen Erzähler und sogleich in ihre erste Reihe stellt, verbindet auf eine bei uns nur zu seltene Art die Darstellung der Seele mit der Schilderung der großen Welt. Der Psycholog, der zuerst das Wesen Bismarcks analysierte, vereinigt sich hier mit dem kulturpolitischen Weltreisenden, der vor und in dem Kriege Länder und Menschen in ihren regierenden Schichten kennen lernte und beschrieb. So ist die Gestalt der großen Abenteurerin hier einmal nicht mit den Mitteln des Kinos dargestellt; nur durch die Wirkung ihrer anarchisch-hinreißenden Persönlichkeit verwickelt diese amoralische Frau, die in ihrer stählernen Helle bald ein Typus werden wird, die Männer in ihre Kreise. Mit voller Kenntnis der diplomatischen Welt, in die der Dichter seine Helden führt, zeigt er ihr produktives Wesen an mannigfachen Typen bedeuternder Männer. Der Kampf zwischen Weltmann und Künstler, der zwei Rivalen ihrer Gunst erschüttert, weist als geistiger Hintergrund auf gewisse Umwandlungen dieser Zeit und lässt, vor dem Kriege spielend, dessen Wirkungen geistig vorausempfinden. Der volle Glanz, mit dem die Landschaft von Stambul, Kleinasien oder Äthen gemalt ist, in denen die größeren Teile des Romans spielen, die ironisierenden Skizzen Berliner politischer Kreise, in denen er beginnt, die hohe Spannung der Handlung, die auf Tod und Leben zweier, durch doppelte Liebschaften verwickelter Helden ausgeht, der tragische Tod des einen, Flucht, Stille und neue Einsamkeit der Helden in neuer Bewegung: dies alles gibt dem Buch, das ganz aus der Gestalt der genialischen Titelheldin empfangen scheint, auch äußerlich ein glänzendes Gepräge.

Ich kann nur bar liefern und empfehle rechtzeitige Bestellung, da ein Roman des bekannten Verfassers bald vergriffen sein dürfte.

Die Wahrheit

über die zerrütteten Zustände in Konstantinopel kurz vor dem Weltkriege bietet Major

Franz Carl Endres
in seinem
historischen Roman

Bosporuswellen

Geheftet M. 3.20 ord., M. 2.20 bar und
Gebunden M. 4.50 ord., M. 3.10 bar und } 11/10

Ein Weihnachtsbuch
von bleibendem Wert ist:

Anton Fendrich
Mehr Sonne

Das Büchlein von der Liebe und Ehe
Geheftet M. 2.25 ord., M. 1.50 bar und
Gebunden M. 3.60 ord., M. 2.40 bar und } 11/10

Anfang Dezember erscheint

Henselings
Sternbüchlein
1919

Mit einer Planetentafel
Geheftet M. 1.60 ord., M. 1.10 bar und 11/10

Wir erbitten rechtzeitig Ihre Bestellungen, da ein Neudruck über die jetzige Auflage nicht stattfindet.

Franch'sche Verlagshandlung, Stuttgart.

- Verlag von Franz Goerlich in Breslau I.
Sowohl der Vorrat reicht. — Sehr leicht verkaufte, bestens empfohlene Märchendücher. — Kriegsausschlag wird von uns nicht berechnet.
- Deutsche Märchen.** Eine Sammlung von 18 neuen Märchen für die Jugend und zum Erzählen für deutsche Mütter von Friedrich W. Sulke. Mit Buchschmuck von G. Suhr. Preis. geb. 1.50 M. ord., 1.05 M. bar.
Ein alleiniges Buch mit neuen Märchen, die so tänzchend wie selten den Ton der Volksmärchen treffen.
Prof. Dr. Sieleba.
- Allerlei Märchen.** Für unsere Jugend von Paul Frieden. Preis. geb. 2.75 M. ord., 1.80 M. bar.
Nette Idyllen aus dem Kleinleben der Natur, poetische Schilderungen aus dem Leben unserer Haushalte, Wald- und Feldtiere, stolt erzählt und mit guten Bildern geschmückt. Dann schon leuchten Werken tiefer Lebensweisheit auf, die das Kinderherz mit Freuden erfreut. . . .
(„Lit.-rat. Angeiger.“)
- Aus Großvaters Märchenschatz.** Märchen von Paul Frieden. Preis. geb. 1.90 M. ord., 1.30 M. bar.
In des Jahres Kreise. Ein Unterhaltungsbuch bestehend aus Geschichten und Gedichten, Märchen und Sagen, Schilderungen und Rätselspielen von Paul Frieden. Mit zahlreichen Textillustrationen. Preis. geb. 2.75 M. ord., 1.80 M. bar.
Das Buch hat Zauber gewalt. Wer sein Kind vor Fröhlichkeit und Weisheit bewahren will, der lasse es fleißig in diesem Buche lesen.
(„Augsburger Postzeitung“)
- Mein Heimatland.** Neue Märchen und Sagen aus Schlesien von Georg Hykel. 2. vermehrte Auflage. Preis. geb. 1.40 M. ord., 98 M. bar.
Es sind schwebende Märchen und Heimatkarten, worin altherrliche Geschichten von Rügen und Gnomen, von verwunschenen Schlössern und verzauberten Prinzessinnen, lauter Dinge aufgetischt werden, von denen die Jugend gern erzählen hört.
(„Dichterstimme“)
- Schlesischer Sagenborn.** Eine Sammlung schlesischer Sagen, herausgegeben von Georg Hykel. Mit Buchschmuck von Hermann Knobloch. Preis. geb. 1.40 M. ord., 98 M. bar.
Eine sorgfältig ausgewählte, gut ausgestattete Sammlung altherrlicher Sagen, die sich zu Geichungen für die Jugend eignet, ohne daß man sich auf die physische Jugend zu beziehen braucht. Denn es sind wahre Werken der deutlichen Sagendichtung unter den gründig hier gebotenen Schätzungen der Volkspoesie.
(„Literat. Handweiser“)
- Aus froher Kinderzeit.** Erzählungen für unsre lieben Kleinen. Von Therese Weyher. Mit vielen Bildern. Preis. geb. 1.50 M. ord., 1.05 M. bar.
Empfohlen von den Rgl. Regierungen zu Oppeln u. Allenstein.
- Allerlei aus dem Osten.** Erzählt für die liebe Weyer. Mit vielen Bildern. Preis. geb. 1.50 M. ord., 1.05 M. bar.
Empfohlen von der Kal. Regierung zu Oppeln.
- Kinderbüchlein.** Erzählungen, Rabau, Märchen, Gedichte usw. Von Adam Longer. Mit vielen Bildern. 3. Auflage. 89 Seiten. In Leinwandband 2.25 M. ord., 1.67 M. bar.
Herr Reg. Rat Dr. L. Kellner nennt das „Kinderbüchlein“ „in gutem Buch“.
- Erstes und Heiteres.** Erzählungen, Märchen und Gedichte für die liebe Jugend von Adam Longer. 247 S. In eleg. Leinenbande 2.25 M. ord., 1.67 M. bar.
Der Verfasser weiß so angenehm zu schreiben, daß selbst Gewachsene sein Buch mit Genuss lesen werden.
- Vendetta und andere Erzählungen aus Italien.** Für die Jugend von W. Beck-Zell. 192 Seiten. In Leinen gebunden 1.75 M. ord., 1.05 M. bar.
Das Buch wird als Weihnachtsgeschenk unter der heranwachsenden Jugend viele Freude verursachen und Nutzen stiften.
- Schlichte Grüße.** Erzählungen für die Jugend von Max Niedurny. In Geschenkbü. 1.20 M. ord., 80 M. bar.
Grüße aus dem Märchenland, aus dem rauhen Leben und aus der volkstümlichen Geschichte, besonders aus unserem Hohenzollernhause, sind es, die hier der Jugend geboten werden.

Georg Westermann

RASTLOS POSTLOS

Braunschweig
Hamburg
Berlin

ord.
2.70

35%
40%
u.
11/10

Walter Flex
Gonne und Schild

Für Weihnachtsfeiern!!

In unserm Verlage erschien:

Die Feier des heil. Weihnachtstages

in Familie, Schule und Vereinen.

Eine Sammlung schöner Weihnachtslieder und Gedichte zum Singen und Declamieren.

Mit Titelbild und Textillustrationen.

Inhalt:
1. Die schönsten Weihnachtslieder mit beigefügten Noten:
a) Stille Nacht, heilige Nacht, b) O du fidéliale Weihnachtszeit,
c) O Tannenbaum, d) O du liebes Jesulind, e) Morgen, Kinder,
wird's was geben, f) Morgen kommt das Christkindlein, g) Ihr
Kinderlein kommt, h) Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen.
2. Weihetkänge zum heil. Weihnachtstag. Acht Gedichte zur
Declamation, geeignet für alle Altersstufen.

Preise: 15 M. 10 M. netto u. bar, 50 Stück 6 M. 50 M.
4 M. 85 M. bar, 100 Stück 12 M. 9 M. bar,
500 Stück 55 M. 41 M. 25 M. bar, 1000 Stück
100 M. 75 M. bar.

Mit vorstehendem Gesang- und Declamationsbüchlein kommen wir vielen Wünschen entgegen. Die Auswahl der Lieder und Gedichte ist sorgfältig getroffen und dürfte allen Anforderungen entsprechen. Der durchaus billige Preis ermöglicht leicht die Anschaffung in größeren Mengen. Das Büchlein bildet gleichzeitig ein hübsches Andenken an die Feiern. Legen Sie bitte das hübsch ausgestattete Wercklein den

Vorsitzenden der katholischen Vereine

besonders vor. Partiebestellungen sind alsdann sicher zu erwarten.
Berlin C. 2, Stralauerstr. 25.

Germania, Akt.-Gesellsch. f. Verlag u. Druckerei.

Z
Das gangbarste deutsche Buch
im Weltkriege ist

Die zehnte Muse

620 galante, satirische,
heitere u. ernste Gedichte
Herausgegeben von

Maximilian Bern

331.-340.

tausend

Preis brosch. M. 3.-, geb. M. 4.50



Die große führende Wiener Tageszeitung
„Die Zeit“ schreibt über dieses Buch:

„Dieses Buch kann gar nicht genug gelobt werden. Es ist ein wahrer Schatz entzückender Poesien aus alten und jungen Tagen. Die Auswahl ist direkt bewundernswert. Ich habe noch keine Anthologie von solcher Reichhaltigkeit gesehen, die bei aller Fülle des Stoffes doch nicht die Einheitlichkeit der Anordnung und die Übersicht vermissen lässt. Jeder findet hier soviel beisammen, wie ihm zehn andere Anthologien nicht zu geben vermögen. Alles Verstüppern und alle Afterkunst ist ausgeschlossen worden. Es reden nur Lyriker, die wirklich etwas zu sagen wußten. Die berühmtesten Namen sind vertreten, durchweg mit besten Beiträgen. Dem Verlag Otto Elsner A.-G. rechnen wir diese Publikation hoch an.“

Dieses Werk wird zum kommenden Weihnachtsgeschäft eine große Rolle spielen; wir empfehlen daher schon jetzt sofortige Bestellung auf anliegendem Zettel.

Berlin S. 42

Otto Elsner
Verlagsgesellschaft m. b. H.

Unentbehrlich für jeden Buch- und Kunstverleger, für jeden Drucker und für jeden buchgewerblichen Künstler ist

Otto F. W. Krüger:

Die Illustrationsverfahren.

Vergleichende Behandlung der verschiedenen Reproduktionsarten, ihrer Vorteile, Nachteile und Kosten.

300 Seiten Text mit 198 Abbildungen und 74 meist bunten Tafeln in allen Reproduktionsverfahren.

Leinenband M. 18.-, bar M. 11.70.

In diesem von ersten Industrie- und Handelsfirmen und von der Presse glänzend beurteilten Buch hat es ein als Autorität anerkannter Fachmann unternommen, in gemeinverständlicher Darstellungsweise das weitverzweigte Gebiet der gesamten Illustrationsverfahren folgerichtig so zu zergliedern und die vielen einzelnen Druck- und Bildverfahren mit ihren Vorteilen und Nachteilen so klar und vollkommen übersichtlich zu schildern,

dass selbst der Laie sich danach ein eigenes Urteil über die Unwendbarkeit jeder einzelnen Druck- und Bildtechnik von Fall zu Fall bilden kann.

Das auf bestes holzfreies Papier gedruckte und in echtes Leinen gebundene, mit sehr vielen instruktiven Beispielen und kostbaren Tafeldrucken versehene Buch hat demnach ohne jeden Zweifel den größten Wert für jedermann, der mit der Ausarbeitung von Drucksachen und mit ihrer Herstellung zu tun hat, und es bildet ein hervorragendes Geschenkwerk.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

Axel Juncker
Verlag



Berlin W. 15
Kurfürstendamm 210

Luxus-Ausgaben!

[Z]

Wir sind in der Lage, für den Weihnachtsbedarf noch folgende Werke in Luxuseinbänden zu liefern:

Ortsidbücher in Leder gebunden

Band 1. *J. P. Jacobsen, Kormak und Stengerde. Frau Fönß.*

Band 2. *Liebeslieder.*

Band 3. *Kurt Tucholsky, „Rheinsberg“.*

Band 7. *Andreas Haukland, Orm's Söhne.*

Band 19. *Emil Pirchan, Das Teufelselixier.*

Band 20. *Pio Baroja, Spanische Miniaturen.*

Band 21. *Friedrich Schlegel, Lucinde.*

Band 23/24. *H. Clauren, Mimisi.*

Band 26. *Oscar Wilde, Zuchthausballade.*

Band 28. *Max Hochdorf, Ju-Héi-Cuhr.*

Jeder Band ist in bestes Friedens-Vollleder gebunden und kostet

ord. M. 10.—, bar M. 7.—

Band 23/24 gilt für einfach!

★

Richard Sexau, Ewiger Durst.

Roman. In Halbleder gebunden. Vom Verfasser signiert.

Preis ord. M. 20.—, bar M. 14.—

Axel Juncker
Verlag



Berlin W. 15
Kurfürstendamm 210

Luxus-Ausgaben!

[Z]

J. P. Jacobsen, Novellen.

In Halbleder gebunden ord. M. 7.50, bar M. 5.25

In Ganzleder gebunden ord. M. 10.—, bar M. 7.—

Alois Essigmann, Sagen und Märchen Alt-Indiens.

Zwei Bände in einem Halblederband mit handkolorierten Überzugspapier gebunden

ord. M. 16.—, bar M. 11.75

Anton Wildgans, Herbstfrühling.

Gedichte. Ein kostbarer Ganzlederband

ord. M. 15.—, bar M. 10.50

Anton Wildganz, Und hättet der Liebe nicht.

Gedichte. Ein kostbarer Ganzlederband

ord. M. 15.—, bar M. 10.50

Landsturm.

Gedichte. Mit Bildern von Wilhelm Wagner. Luxusausgabe auf Bütten in Ganzleder

ord. M. 8.—, bar M. 5.60

Neue Kriegslieder.

Gedichte. Mit Bildern von Willi Geiger. Luxusausgabe auf Bütten Halbleder

ord. M. 8.—, bar M. 5.60

Wir bitten schnellstens zu bestellen, da die Auflagen aller hier angezeigten Werke nur sehr gering sind.

Wiechmann-Bildkarten



In neuen Auflagen wurden soeben fertig:

Bildkarten

nach Originalen bekannter Maler

Reproduktionsverfahren: Vierfarbendruck

- 300. A. Böcklin, Ein Frühlingstag
- 766. R. Büchtger, Herbst
- 796. J. Fr. Engel, Ich bin vom Berg der Hirtenkab
- 1041. J. Fr. Engel, Am Wasser
- 301. L. Fahrenkrog, Die heilige Stunde
- 536. L. Fahrenkrog, Das Volkslied
- 538. L. Fahrenkrog, Der Sündenfall
- 2090. L. Fahrenkrog, Der Väter Land
- 3006. L. Fahrenkrog, Wandern und Träumen
- 3007. H. Hendrich, Walkürensturm am Rhein
- 3028. A. Holzer, Bergwiese im Frühling
- 3015. E. v. Palmenberg, Feierstunde
- 302. O. Popp, Frühling des Lebens
- 303. O. Popp, Der Mutter Sohn
- 1032. H. Röhm, Händels Largo
- 3013. E. Roth, Schwesternchen
- 550. H. Rüdisühli, Heiliger Brunnen
- 1028. L. Schmutzler, In Gedanken
- 758. H. Souci, Fröhliche Fahrt
- 561. A. Thiele, Spätherbstabend
- 751. J. Uhlig, Frühlingsreigen
- 763. J. Uhlig, Sommerzeit
- 764. J. Uhlig, Goldene Zeit
- 765. J. Uhlig, Wenn der Frühling auf die Berge steigt
- 754. H. Urbani, Nach dem Regen
- 1035. R. Vogts, Der Gratulant
- 1038. R. Wagner, Bergfriede.

Der Preis jeder Karte ist 20 Pfennige

Bei umgehender Bestellung kann die Lieferung sofort erfolgen.

Zettel anliegend

Hermann A. Wiechmann
München

Z

Wiechmann-Bildkarten



Neu erscheinen in meinem Verlage

Bildkarten

nach Originalen bekannter Maler

Reproduktionsverfahren: Kupfertiefdruck

- 1189. F. Bennesch, Der Bergsee
- 117. W. Bernatzki, Vor der Entscheidung
- 1191. R. Felsenstein, Abend am Meer
- 1193. O. Filentscher, Kämpfende Hirsche
- 1185. A. Kaufmann, Weiden am Bach
- 1190. E. Kubelka, Mondnacht
- 1192. H. Kucera, Vollmond
- 1199. Th. Lawrence, Bildnis einer Frau
- 1200. Th. Lawrence, Die Schwestern
- 1187. P. P. Müller, Die alte Mühle
- 1188. A. Proschl, Winterstimmung
- 352. R. Quittner, Die Schleuse
- 1197. J. Reynolds, Betendes Kind
- 1198. J. Reynolds, Engelsköpfe
- 1184. P. P. Rubens, Tiberius und Agrippina
- 347. C. Schilfadt, Holsteinische Landschaft
- 1196. H. Temple, Das Geburtstagskind
- 1194. A. Thiele, Im Herbst
- 1195. A. Thiele, Semsen im Winter
- 1186. E. Zetsche, Herbstabend

Der Preis jeder Karte ist 20 Pfennige

Da ich meine Bildkarten in Deutschland und der Schweiz nicht an Grossisten abgabe, bin ich in der Lage, dieselben aus minderwertigen Geschäften fern zu halten. Aus diesem Grunde werden meine Verlagskarten von besseren Buch- und Kunsthändlungen schon den überall sonst vertriebenen Fabrikaten vorgezogen und dauernd mit grossem Erfolg geführt.

Bestellzettel anliegend

Hermann A. Wiechmann
München

Z

Zither
50-40%

Klavier
50-40%

**Ball
auf der Alm**

Bayerische Original-
Ländler

Schuhplattler und Volksweisen
nebst altbayerischen

Tänzen

von

St. Seidl

Band I. II. III

Ausg. für Zither je M. 2.40 no. Ausg. für Klavier je M. 2.40 no.

Jeder Band
enthält im Anhange auch
10 bis 15 altbayerische Tänze
sogenannte

„Zwiefache“

Bestellzettel in dieser Nummer

Leipzig. Verlag von Friedrich Hofmeister.

Sie frankieren falsch!



Die neuen Postgebühren!

Eine übersichtliche Merktafel.

Gedruckt auf Karton, zweiseitig:

Einzelns 10 pf., 100 Stück M. 8.—, 1000 Stück M. 70.—

Einseitig auf Pappe ausgezogen:

Einzelns 30 pf., 100 Stück M. 25.—, 1000 St. M. 200.—

Verkaufspreis freigegeben.

Max Koch, Abt. Papierverarbeitungswerk, Leipzig,
Turnerstraße 10.

für Weihnachten

bildet unsere bekannte schöne

Homer-Ausgabe

in zwei Bänden das beste Geschenk

Übersetzung von Joh. H. Voß
Herausgeber Hans Feigl /
Vorwort von Willy Pastor /
Buchschmuck von Rudolf Jank

Jeder Bd. M. 10.— Ladenpreis mit 20% Teuerungs-
aufschlag

Rabatt 33 1/3 % gegen bar
2 Probeex. falls bis 15. Nov.
1918 bestellt, mit 40% bar

**Verlagsbuchhandlung Carl Konegen
in Wien**

■ HANS ROBERT ENGELMANN
■ . . VERLAGSBUCHHANDLUNG . .

(Z) Soeben erschienen:

Volkssauflärung Heft 3

Martin Hobohm

Wir brauchen Kolonien

54 Seiten * Preis 40 Pfennig
(10 Stück M. 2.50; 100 Stück M. 20.—)

In letzter Stunde versucht diese Schrift alle beteiligten Kreise eindringlichst darauf hinzuweisen, daß der Besitz von Kolonien eine Lebensfrage für Deutschland ist.

Bitte reihenweise ins Schaufenster legen!

Bezugsbedingungen im Bestellzettel

Auslieferung nur bei:

F. Volkmar, Leipzig, und
J. Bachmann & Co. G. m. b. H., Berlin

Berlin W. 15, den 31. Oktober 1918.

Hans Robert Engelmann.

Neue Preise!

Die immer noch zunehmende Teuerung auf allen Gebieten der Verlagsherstellung und des Vertriebs zwingt mich, für meine Verlagswerke die Ladenpreise vom 1. November 1918 ab durchweg zu erhöhen.

Mein bisheriger Teuerungszuschlag von 20 % fällt weg; zu den neuen Preisen kommt nur der Sortimentenzuschlag von 10 %.

Ich bitte in allen auf Lager befindlichen Exemplaren meine etwa noch eingeklebten Zettel betr. 20% Teuerungszuschlag sofort zu entfernen.

Gleichzeitig teile ich mit, daß ich vom gleichen Zeitpunkt an allgemein nicht mehr mit $\frac{1}{2}$ Porto direkt liefern kann, jedoch werde ich auch künftig für Postsendungen keine Verpackung berechnen.

Allen Sortimentsfirmen sandte ich heute über Leipzig meine neue Faktur, die ich als Handexemplar aufzubewahren bitte.

Heidelberg, 25. Oktober 1918.

Julius Groos, Verlag

Unbegrenzte Absatzmöglichkeiten!
Zugkräftiger Schausensterartikel!

Z



Starke Verkleinerung des mehrfarbigen Umschlags.

Preis M. 2.40, M. 1.60 bar und 11/10.

3 Exemplare ausnahmsweise bar mit 40 %

Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.

Preiserhöhung ab 20. Oktober 1918

Die dauernde Steigerung der Herstellungs- und Geschäftskosten zwingt uns die Preise unserer

Handarbeitsbücher

der „Deutschen Moden-Zeitung“

von 2 Mark auf

2 M. 50 Pf. ord. und 11/10

1 M. 70 Pf. bar

zu erhöhen.

Für das Ausland gelten folgende Preise:

Österreich: 4.40 Kr. — Schweiz: 3.— Frs. — Holland: 1.50 Gld. — Dänemark, Schweden, Norwegen: 2.25 Kr.

Die Bände 2 und 4 erhöhen sich auf:

M. 4.— ord. und 11/10.

M. 2.65 bar

Für das Ausland gelten folgende Preise:

Österreich: 7.— Kr. — Schweiz: 5.— Frs. — Holland: 2.25 Gld. — Dänemark, Schweden, Norwegen: 3.30 Kr.

**Verlag Otto Beyer
Leipzig • Rathausring 13**

SDas Jahr 1913 hatte zwischen all die ernsten Jahrhundertgedenkbücher noch ein helles, freundliches Buch gelegt, ein Sonnenkind unter den Neuerscheinungen, den Heimatbüchern dieses Jahres. Und wir, denen sich das Bild Sachsen's von dereinst durch so manche Jahrhunderthefte als das eines verwüsteten, ausgesogenen Landes in das erschütterte Herz gezeichnet, wir tauchen aufatmend in den hellen Frieden dieses Buches u. freuen uns mit all der Behaglichkeit, die sich um die Mitte des vorigen Jahrhunderts wieder über Dresden breitete.

Ja, das frohe Behagen dieser ganzen frommen und schönen Zeit leuchtet aus dem Lebensbild, das eine behutsame Hand nach den Erzählungen einer achtzigjährigen Dresdnerin, eben des „Sonnenkindes“ gezeichnet. Eine sonnige Seele, eine, die nach ihrem eigenen Ausspruch nie einen schlechten Menschen gesehen, so geht das Mythen Krohn aus dem alten, lindenbeschatteten Familienhaus in der Kampeschen Gasse, tapfer und treu und ein wenig schüchtern, von einer unendlichen, immer ausgleichenden Liebe, seinen Weg, bis diese große Liebe am Ende durch die des prächtigen Hättenschreibers gelohnt wird.

Eine sonnige Seele - und ein Sonnenglanz geht von ihr über das ganze Stück Alt-Dresdner Familienlebens, über die ganzeturmreiche Stadt. Wir lernen Dresden lieben in dieser Marie Krohn. Und um deswillen, daß in dieser als selbsterzählte Jugendbiographie dargestellten Geschichte sich die Sitten u. Bräuche jener Zeit - nicht nur die Dresdens mit den markanten Gestalten eines Geheimrats Carus, eines Rietshel, auch die der sächsischen und preußischen Lausitz - so treulich spiegeln, daß hier humorvoll und warm ein überaus glückliches Familienleben geschildert wird, sei dieses Buch*) mit seinen reizvollen Heimatvignetten u. Bildern, die sich so gut in den behaglich altertümelnden Stil fügen, in alle Hände und Häuser unserer Heimat empfohlen.

(Der Fortschritt — Leipzig.)

*) Marg. Nicolaus, Sonnenkind. Eine Familiengeschichte, den Erinnerungen einer 80-jährigen Dresdnerin nachgezählt. 3. Aufl. Nach auf holzfreiem Papier und mit 7 Bildtafeln geb. M. 7.— Verlag von C. Ludw. Unger, Dresden-Alt., Wallstr. 6.

[Z]

Alfred Kröner Verlag in Leipzig

In meinem Verlag ist soeben erschienen:

Philosophische Kultur

Gesammelte Essays

Von

Georg Simmel

Zweite, vermehrte Auflage

Gr. 8°. Geheftet M. 7.50

Der kürzlich verstorbene Verfasser hat in diesem Buch eine Reihe feinsinniger Aufsätze psychologischer und ästhetisch-philosophischer Natur zusammengefasst. Sie sind so geschrieben, dass auch gebildete Laien sie geniessen und Anregung daraus schöpfen können.

Völkerpsychologie

Eine Untersuchung der Entwicklungsgesetze von Sprache, Mythos und Sitte

Von

Wilhelm Wundt

Dritter Band: Die Kunst

Dritte, neu bearbeitete Auflage

Gr. 8°. Geheftet M. 16.—

Die neue Auflage ist in allen Teilen genau durchgesehen und durch Umarbeitungen und Einschaltungen ergänzt worden. Insbesondere hat das die bildende Kunst behandelnde Kapitel nebst den mit ihm zusammenhängenden Ausführungen über die allgemeine Theorie der Kunst eine eingreifende Neubearbeitung erfahren.

Wertvolle Bücher fürs Weihnachtslager

Z mit 40%

Ludwig Gurlitt, Erziehungslehre
geb. M. 6.—

Ein prächtig geschriebenes, eigenartiges, temperamentvolles Buch des bekannten Schulreformers.

K. Emil Hoffmann, Florenz in d. Dichtung
Dichtungen und Tagebuchblätter, auf Florenz bezüglich, von Dante bis Goethe. Im Originaltext.
in Leinen geb. M. 3.—

Paul Ilg, Gedichte
in Leinen geb. M. 4.—

Eine feine Gedichtsammlung des durch seine Romane bekannten und geschätzten Schweizers.

Jung-Stillings Briefe an seine Freunde
Briefe an Lavater, Antistes Heß u. a. Ein wertvolles Bild jener Zeit.
geb. M. 4.50

Conrad Ferdinand Meyer
Sein Leben, seine Werke und sein Nachlaß, behandelt von Dr. August Langmesser. Mit Porträt Meyers.
geb. M. 9.—

Michel de Montaigne, Versuche
Erstes Buch der berühmten Essais. Deutsch von W. Vollgraff. In feiner Ausstattung
In Leder geb. M. 16.—

Verlag von Gideon Karl Sarasin
Leipzig · Seeburgstraße 100 ·

Wertvolle Bücher fürs Weihnachtslager

Z mit 40%

Josef Reinhart, Heimwehland

Geschichten aus einsamer Welt. geb. M. 4.50
Stimmungsvolle und höchst anziehende Erzählungen des Solothurner Dichters.

Samuel Richardson, Clarissa
Eine deutsche, verkürzte Ausgabe des berühmten englischen Romans in Briefen. Mit Einleitung von Wilh. Mießner.
Fein in Leinen geb. M. 10.—

K. W. F. Solger, Erwin

Diese „Aesthetik der Romantik“ ist neu herausgegeben und eingeleitet von Rud. Kurtz.
In Leinen geb. M. 12.—

Sagen aus dem alten Irland

Deutsch von Prof. Rudolf Thurneysen (Bonn).
Ein wahrhaftes Bild des rauhen alten Irland.
geb. M. 8.—

Ludwig Tieck, Die Reise ins Blaue hinein
Sechs romantische Novellen, ausgewählt und eingeleitet von Wilh. Mießner.
Fein in Halbleder geb. M. 6.50

Der deutsche Volksaberglaube der Gegenwart. Von Adolf Wuttke.
geb. M. 14.50
Eine Enzyklopädie des in Deutschland noch herrschenden Aberglaubens.

Verlag von Gideon Karl Sarasin
Leipzig · Seeburgstraße 100 ·

Entscheidungen des Reichsgerichts

(Z) Demnächst erscheint:

Generalregister

zum

einundachtzigsten bis neunzigsten Bande

(Neue Folge Band 31—40)

der von den Mitgliedern des Gerichtshofes und der
Reichsanwaltschaft herausgegebenen

Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen,

bearbeitet von

H. Cornelius, Reichsgerichtsrat.

Groß-Oktav. Gebunden M. 18.—

Der neue Registerband wird auf Grund der uns
infolge direkter Auflösung zugegangenen Be-
stellungen voraussichtlich Ende November zur Aus-
gabe gelangen.

Firme, die ihre Bestellung noch nicht aufgegeben
haben, bitten wir dies stündlich baldiaß noch
nachholen zu wollen.

Für Ausnahmefälle halten wir auch gehetzte
Bände zum Preise von Mh. 14.— auf Lager.

Zelpzig, 30. Oktober 1918. Veit & Comp.

**Fichtner & Co., Verlagsbuchhdlg.,
Berlin-Wilmersdorf**

(Z)

Bitte zu beachten!

Grundriss des gesamten deutschen Rechtes von Posener, Band 1—29 (Band 18 z. Zt. vergriffen), à Band	M. 2.—
Corpus Iuris Exegese	3.—
Staatsverfassungen des Erdballs, geb. 100.—	
Posener, Deutsche Militärversorgung	2.—
Knof, Neue Bahnen der Jugendwohlfahrt	1.50
Holstein, Ausbildung von Wohlfahrtsbeamten	1.50
Juristischer Gedächtniskram (1. Chronik)	2.—
„Neuzeit“, Organ für Rechtskunde, Wohl- fahrt, Hygiene, Allgemeinbildung; viertel- jährlich	3.—

Ausnahmslos nur bar.

Auslieferung nur durch Carl Fr. Fleischer.

Direkte Bestellungen erleiden grösste
Verzögerung.

Firmen, welche sich für unsere „Neuzeit“ inter-
essieren, erhalten gewinnbringende Vorzugsbedingungen.

Berlin-Wilmersdorf, Fichtner & Co.
Helmstedterstr. 6. Verlagsbuchhandlung.



Verlag Veit & Comp. in Leipzig



(Z) Demnächst erscheint:

Abriss der Psychologie

von

Dr. Hermann Ebbinghaus

weiland Professor der Philosophie an der Universität Halle

Mit neunzehn Figuren

— Sechste Auflage —

durchgesehen von Professor Karl Bühler in Dresden

Grossoctav. Geheftet M. 5.—, gebunden M. 7.—.

Gesamtteuerungszuschlag 25%.

Die schnelle Aufeinanderfolge der Auflagen des „Abriß der Psychologie“ von Herm. Ebbinghaus erübrigt einen Hinweis auf die besonderen Vorteile dieses Buches, das sich durch mustergültige Klarheit auszeichnet.

Das Buch erfreut sich ganz besonders in Lehrerkreisen der grössten Beliebtheit und Verbreitung. Ebenso gilt es den Studierenden, sowie dem Arzt und dem Juristen, denen die Möglichkeit fehlt, sich mit den grossen Werken zu befassen, als zuverlässigstes Orientierungsmittel über den gegenwärtigen Stand der Psychologie.

Wir bitten zu verlangen.

Zelpzig, 30. Oktober 1918.

Veit & Comp.

Verlag von Ernst Wasmuth A.-G.

Berlin W., Markgrafenstraße 31

(Z)

Zur Versendung liegt bereit:

Der Städtebau

Monatsschrift

für die künstlerische Ausgestaltung der Städte nach
ihren wirtschaftlichen, gesundheitlichen und sozialen
Grundsätzen mit Einschluß der ländlichen Siedlungs-
anlagen und des Kleinwohnungsbaues

Begründet von

Theodor Goecke und Camillo Sitte
Berlin

Wien

Jahrgang XV. Heft 1

M. 24.— u. 10% Teuerungszuschlag, M. 18.50 bar.

Wir bitten um gefällige umgehende Aufgabe der
Kontinuation. Bestellzettel ist beigefügt.

Berlin, Oktober 1918.

Ernst Wasmuth A.-G.

Insel-Verlag zu Leipzig

Z



König Arthurs Tod

Ein Roman von Thomas Malory
Übertragen von Hedwig Lachmann
3 Bde. Geh. 10 M., in Pappbdn. 18 M.

Es ist dies der grösste und schönste Arthur-Roman in englischer Sprache, aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts stammend. Ein umfangreiches Buch für heutige Leser, aber ein Zauber Garten ohne Gleichen.

Hermann Hesse.

Geschichten aus dem alten Pitaval

Eine Sammlung berühmter Kriminalgeschichten

Herausgegeben von Paul Ernst
3 Bde. Geh. 9 M., in Halbleinen 16 M.

Ein Buch zu bieten, das an spannendem Inhalt dem Schauerroman des Hausierers nichts nachgäbe, dabei aber ein gutes, im Sinne des 18. Jahrhunderts wahrhaft bildendes Buch sei, dazu gab Schiller früher, jetzt Paul Ernst den Alten Pitaval neu heraus.

DER INSEL-VERLAG

Ein literarisch-künstlerisches Paradestück für den Weihnachts-Büchertisch!

Mitte November erscheint:

Schleswig-Holsteinischer Kunst-Kalender 1918|1919.

Herausgegeben von Dr. Ernst Sauermann,
Direktor des Kunstmuseum der Stadt Flensburg.

Quart-Format. Mit farbigen Umschlag- und Kalenderzeichnungen von Joh. Holtz, Berlin.

Illustriert durch über 100 Abbildungen.

Enthält einen gediegenen literarischen Teil, eine Kunstschronik und einen Bilderanhang von bisher unbekannten Werken des nordfriesischen Malers Prof. Carl Ludw. Jäßen.

Der Kalender ist ein starkes Bekanntnisbuch mit nord. nischer Kunst, ein volk-kundiges, kunstgeschichtliches Dokument.

Einige Urteile: Der „Hamburger Correspondent“ schreibt: „Ein prächtiger heimatlicher Kalender ist der Schleswig-Holsteinische Kunstkalender. Typographisch ein Meisterwerk mit farbigen Umschlag- und Kalenderzeichnungen von Joh. Holtz, Berlin. Es wäre dringend zu wünschen, daß er die weiteste Verbreitung finde, denn er besitzt so hervorragende künstlerische und literarische Qualitäten, wie nur ganz wenige deutsche Kalender.“

„Der Kunstabatt“ schreibt: „Dann haben wir noch eine Anzahl von Bildern in den Text gestreut. Sie sollen auf den Schleswig-Holsteinischen Kunstkalender hinweisen und sollen zeigen, wie feine zeichnerische Gaben in diesem Kalender zu finden sind. Wir haben schon wiederholt davon gesprochen, für wie wichtig wir diesen Heimatkalender halten, als unerschätzbares Hilfsmittel, um den Zusammenhang mit der Heimat zu erhalten sowohl wie zu vertiefen. Der Schleswig-Holsteinische Kunstkalender gehört unter diesen Unternehmungen zu den besten. Sie alle haben's aber schwer, weil sie ihren Leserkreis sich vorläufig erst sammeln müssen: es ist Ehrensache der Gebildeten in ihrem Gau, ihn zu unterstützen.“

„Deutsche Tageszeitung“: „Ein Musterbeispiel dafür, wie mit Hilfe edelster Kunst der innigste Zusammenhang zwischen dem Menschen und seiner Heimat geschaffen werden kann.“

„Schlesische Zeitung“: „Ein reiches und interessantes kunstgeschichtliches und volk-kundiges Material.“

„Die Kunstuelt“: „Ein Kunstkalender im edelsten Sinne, — eine reine ehrliche Freude.“

Das „Schulblatt der Provinz Schleswig-Holstein“ schreibt: „Die Namen der Verfasser bürgen für gediegene Arbeiten. Der Kalender, ein Heimatkundbuch im besten Sinne des Wortes, kann warm empfohlen werden.“

Die „frankfurter Zeitung“ schreibt: „Der Schleswig-Holsteinische Kunstkalender, dessen opauer Künstler ist der Samuk und gewichtiger halt schon bei den früheren Jahrgängen gerühmt werden konnten, zeigt diese Eigenschaften auch in der Ausgabe 1916. Seine Bilder und Aufsätze sichern ihm ein Leben über das Jahr hinaus.“

„Das Land“, Organ des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrt- und Heimatpflege, schreibt: „Gerade unserem prächtigsten Kalender, dem Schleswig-Holsteinischen Kunstkalender 1916“ hat der Krieg am wenigsten Eintrag getan.“

„Die Zeit“ schreibt: „Der ganze Kalender ist ein energischer Beweis, wie wenig der Krieg unsere Kulturkraft hat brechen können.“

Bezugsbedingungen: bedingt M. 4.20, bar M. 4.— u. 11/10.

Zur Bezahlung: Der Ladenpreis versteht sich einschließlich Tenerungszuschlag! ..

Partiebezug ratsam, da die Nachfrage groß sein wird!

Bedingt kann nur bei gleichzeitigem Barbezug geliefert werden und mit der Verpflichtung, bis zum 15. Januar 1919 abzurechnen. Mehrfarbige Prospekte stehen in möglicher Anzahl zur Verfügung. Auslieferung für Schleswig-Holstein: G. Holtz, Buchhdg., Flensburg.

Auslieferung in Leipzig: W. Opel.

Bitte zu verlangen!

Bestellzettel anbei!

Druckerei-Gesellschaft Hartung & Co. m. b. H. Hamburg. **Verlags-Abteilung.**

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler
Berlin SW. 19

(Z)

Demnächst wird erscheinen:

PHOËBE
die Strahlende

Roman

von

E. v. Adlersfeld - Ballestrem

Zwei Bände

S

Preise:

geheftet: ord. M. 12.-, à cond.
mit 25% M. 9.-, fest und
bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % M. 8.-

gebunden: ord. M. 14.-, à cond.
mit 25% M. 10.50, fest und
bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % M. 9.35

Partie 11/10

S

Luxusausgabe

auf Vellinpapier in Halbleder geb.
ordinär . . . M. 80.-
fest und bar M. 56.-

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler
Berlin SW. 19

(Z)

E. v. Adlersfeld - Ballestrem

neuer Roman

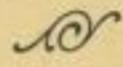
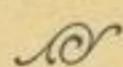
Phoebe, die Strahlende

tritt an Stelle des vor mehr als
vierzig Jahren in unserem Verlage
erschienenen Erstlingsromans der
Gräfin von Ballestrem: „Lady
Metusine“, der, seit mehreren Jahren
vergriffen, immer noch viel verlangt
wird, dessen Titel nun aber aus
dem Verlage verschwindet.

Phoebe, die Strahlende

behandelt den gleichen Stoff in
erweiterter und vertiefter Form, in
einer Gestaltung, die der künstlerisch
gereiften und psychologisch ver-
feinerten Kunst der Dichterin von
heute entspricht.

Der Roman zeigt alle Vorzüge
der vielgelesenen Schriftstellerin, alle
die glänzenden Eigenschaften, die
ihren Ruhm ausmachen: getreue
Schilderung der vornehmen Gesell-
schaftskreise, leidenschaftliche Charakter-
darstellung, straffe und spannende
Handlung.

R. v. Decker's Verlag**G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler****Berlin SW. 19****(Z)***Demnächst wird erscheinen:***Damenkalender****Sechsundfünfziger Jahrgang
auf das Jahr 1919***herausgegeben von***E. v. Adlersfeld - Ballestrem
und****Dr. Hanns Martin Elster***Die künstlerische Ausstattung besorgte
Professor Walter Tiemann**Preise:***ord. M. 8.-, à cond. mit 25% M. 6.-,
lebt und bar mit 40% M. 4.80
Partie 11/10****Luxusausgabe***auf Vorzugspapier in Leder geb.
ord. M. 80.-, lebt und bar M. 35.-**Inhalt:**Kalendartum mit historischem Datumzelger und
Notzenraum**April, Gedicht von E. v. Adlersfeld-Ballestrem***Aufsätze:**

- „Der Deutsche Lyzeumklub“ von Luise Marette*
- „Echte Spitze“ von Marie von Bunsen*
- „Konversation“ von Alexander v. Gleichen-Rußwurm*
- „Der Wiederaufbau des Salons nach dem Kriege“
von Dr. Hanns M. Elster*
- „Die Bibliophilie der Damen“ von Fedor v. Zobeltitz*

Bildnisse:

- Prinzessin Joachim von Preußen*
- Gräfin Harrach und Frau Hoyt vom Deutschen
Lyzeumklub*
- Frau von Ihne, Exzellenz*

R. v. Decker's Verlag**G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler****Berlin SW. 19**

Seit mehr als einem halben Jahrhundert hat sich der Decker'sche Damenkalender freundlicher Aufnahme in den vornehmsten Kreisen der deutschen Frauenwelt zu erfreuen; alljährlich schmückt er den Weihnachtstisch Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin. Unter neuer tatkräftiger Leitung soll der Damenkalender zu einer im Laufe der Jahre sich aufbauenden kleinen Enzyklopädie der Kultur der Dame — das Wort im alten edelsten Sinne verstanden — ausgestaltet werden.

Die historischen Gedenktage werden alljährlich verschiedenen Kulturgebieten entnommen werden. Aufsätze über Gegenstände, die für die kulturell gerichtete Damenwelt von Bedeutung sind, werden in der Reihe der Jahre über alle Gebiete, namentlich die zu jeder Zeit im Vordergrund des Interesses stehenden, sich erstrecken.

So wird ein ständiger Stamm von Abnehmern gewonnen, der durch den Kalender angeregt werden wird, Bücherkäufe aus den berührten Gebieten zu bewerkstelligen.

G. Freytag G. m. b. H., Leipzig

[Z] In Kürze wieder lieferbar: [Z]



Eduard Engel

Geschichte der deutschen Literatur

von den
Anfängen bis in die Gegenwart

2 Bände

Preis gebunden M. 27.50

in Rechnung M. 19.25; bar M. 17.90

11/10 für 183 M.



Für das Weihnachtsgeschäft:
5 Exemplare mit 40 v. H.
falls bis 1. November 1918 bestellt

Theodor Gerstenberg in Leipzig

[Z]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Der schwarze Schwan am andern Ufer

Zeitroman von

Asta Burchardt-Nienstein

Preis geh. M. 5.- ord., geb. M. 7.- ord.
Bedingt 30%, bar 40% und 7 6, Einband no.

1 - 2 Exemplare mit 50% bar, wenn vor Erscheinen
bestellt, Einband M. 1.40 no.

Nichts von Kriegsabenteuern und Waffentaten. Und doch geboren aus der weiterschüttenden Gegenwart mit ihrem schicksalsschweren Einfluss auf alle menschlichen Erleben. Die leidenschaftliche Liebe eines kriegsverletzten deutschen Offiziers zu einer schönen und liebenswürdigen Ausländerin, auf dem glänzenden Hintergrund des Wiesbadener Kurlebens sich abspielend. In dem herzergreifenden Kampf zwischen Pflicht und Liebe werden Fragen von tiefster allgemeiner Bedeutung behandelt, während heitere Nebengestalten die eigenartige, anziehende und spannende Handlung wirkungsvoll beleben.

[Z] Von derselben Verfasserin erschienen früher:

Wonne und Wunden aus der Lebensschlacht

Drei Erzählungen. Dritte Auflage

Inhalt: Seine Majestät der Mensch — Mona Lisas Lächeln — Herrgott's Stiefkinder

Preis geh. M. 3.50, geb. M. 5.-

1 - 2 Exempl. nochmals mit 50% bar, Einbd. M. 1.05 no.
„Ein seines Buch voll lebendiger Wahrheiten . . .“

Der Liebestee und weiteres Heiteres

Dritte Auflage

Preis geh. M. 2.50, geb. M. 3.50

„Ein amüsantes Buch voll überraschender Pointen.“

Herrn Drösekes Jungfernreise

Zweite Auflage

Preis geh. M. 2.50, geb. M. 3.50

„Ein glänzend kritisiertes, durchaus originales Buch voll sprudelnden Humors . . .“

Ich bitte zu verlangen!

Leipzig

Theodor Gerstenberg

Fertige Bücher ferner:

(2) Soeben ist erschienen:

Nias
Ethnographische, geographische
en

historische Aanteckeningen
door

E. E. W. Gs. Schröder,
Oost-Indisch Bestuursambtenaar.

2 Bde. gr. in-4*. Hlb.-Mar.
Preis H. Gld. 50.—.

Nur fest, resp. bar.

Leiden, 23. Oktober 1918.

Buchhandlung u Druckerei
vormals

E. J. Brill.

**Das
Karlsruher
Adressbuch
für 1919**

wird im selben Umfange und
zur selben Zeit wie voriges
Jahr erscheinen, gegen Mitte
Dezember.

Preis gebunden M 11.30 mit
10% Rabatt.

Bitte schon jetzt zu bestellen.

G. Braunsche
Hofbuchdruckerei und Verlag
in Karlsruhe.

Angebotene Bücher

G. Stalling'sche Buchh. in Oldenburg i. Gr.:

Moltkes militärische Werke, Bd. I
1. 2. 3. 4. II 1. 2. 3. III 1. 2. 3.
IV 1. 2. 3 u. dazugehör. Karten.
Orighlbfrz.

Studien z. Kriegsgeschichte u. Taktik, I. II. III. IV. V. VI u Karte
zu Bd. II—V. Orighlbfrz.

Vierteljahrshefte für Truppenführung u. Heereskunde. Jahrg. I
bis X. Orighlbfrz.

do. Jahrg. XI Heft 1. 2. 3.
Kriegsgeschichtl. Einzelschriften.

Heft 32—50 u. Karten zu Heft
37/38 41/42, Skizzen zu 43/44.
45/46 u. Karten zu 49. 50.

Alles tadellos erhalten.

Preiswert abzugeben.

G. Delffs (Fritz Boegl), Pforzheim:
Luxusdrucke, numeriert:

1 Hauptmann, G., der Ketzer von
Soana. Ganzpergament geb.,
handschriftl. numer. m. Nr. 101.
Von Gerh. Hauptmann handschriftl.
gezeichnet. Beim Verlag vergriffen!

1 Goethes westöstlicher Divan. Insel-Verlag. Ganzpergament geb.,
von 100 auf Japanpapier gedr.
das 32. Exemplar.

1 Gerstäcker, Mahlhubers Reiseabenteuer. H. v. Weber. Ganzpergament geb. Von 40 auf van
Gelder-Japan abgezogenen das
18. Exemplar.

1 Eichendorff, Taugenichts. H. v.
Webers 6. Hyperiondruck. Ill.
v. E. Preetorius. Von 500 das
273. Exemplar. Pappbd.

1 Runge, von dem Fischer und
syner Fru. Verlag O. v. Holten.
Text gesetzt und Bilder radiert
von Marcus Behmer, und handschriftlich gezeichnet. Von 150
das 43. Exemplar. Pappband.

1 Lichnowsky, Gott betet. Ganzpergament. Kurt Wolff Verlag.
Bei Drugulin gedruckt. Von 50
das 11. Exemplar, von der Verfasserin handschriftlich signiert.

1 Cornelii Taciti Germania. Bremer Presse, 1914. Text latein.
u. deutsch v. Rudolf Borchardt.
Handschriftl. numeriert mit Nr.
77. Pappbd.

1 Novellen aus der Bibel. Verlegt
bei Erich Reiss, Berlin. 8 Prospéro-Druck mit 18 handkolor.
Lithographien v. Erich Büthner.
Von 950 handschriftl. numer. d.
423. Expl. Halbseite geb.

1 Ein Fürstenspiegel. Nach der
lat. Urschrift u. alt dt. Uebersetzg. hrsg. v. Ed. v. Bülow.
Gedr. als erstes Buch der Rupprechts presse zu München unter
Leitung von F. H. Ehmcke von
1914 bis 1918 auf van Gelder-
büttlen. Von 250 das 82. Expl.
Originalpappband.

Alles ganz tadellos.

Preisgebote direkt erbeten.

Robert Fries's Bh., Chemnitz:
Eulenburgs Realencyklop. d. ges.
Heilkunde. 38 Hfzbde. Schön.
Expl.

Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Hfzbde.
14. Aufl.

Erbitte direkt Gebot.

A. Francke, Sort. in Bern:
31 Scholz, vaterländ. Bilderbücher,
gemischt u. 7 Schmidhammer,
Geschichte v. General Hinden-
burg. Wie neu. Alles für
M 30.— bar.

Gebote direkt.

Ludwig Davids in Schwerin i/M.:
1 Italien. Galerie. Bd. 1. 4. Vor-
züglich erhalten.

1 Alpine Majestäten. Bd. 4. do.

Hermann Nabel, Charlottenbg. 5:
Mulher, Gesch. d. Malerei. 5 Bde.
(Göschen.)

Vorzüglich erhalten.
Preisgebote direkt erbeten.

Sehr schöne, gut erhaltene
internat. Sammlung

5400 Stück Siegel, Städtesiegel-,
Ausstellungs-, Wohltätigkeits- und
Reklamemarken zu verkaufen. Kata-
log zu Diensten. Seitere Expl.
Angebote an
Bad Kissingen. Konrad D. Vay.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Buehh. G. Fock in Leipzig:

(U) Naturw. Wochenschr. N. F. 14.
(U) Contzen, Volkswirtschaftslehre.

(U) Arbeiterfreund. Jg. 41. 44.
(U) Anthropophyenia. Bd. 1—10
(soweit nicht verboten).

(U) Lammert, Volksmedizin.

(U) Hoops, Waldbäume.

(U) Grenzboten. Jg. 32/35 1, 21/34.

(U) Schrift. d. Zentralst. f. Arbe-
terwohlfahrt. Nr. 1—33.

(U) Volkswirtschaftl. Blätter. Jg. 1.

(U) Globus. Bd. 44. 51/53, 61/62,
35, 42/43, 77/78.

(U) Collect. Spemann. Bd. 28. 98.
104. 163. 215. 280.

(U) Buch I. Alle. Jg. 13.

(U) Realencyklop. d. ges. Pharm.
13 Bde.

(U) Zeitschr. f. analyt. Chemie
1913/17.

(U) Cyan, Meth. phys. Experim.

Manó Diek, Buchh., Budapest VII:
Buckle, Zivilisation in England.
(F. Meiner.)

G. A. Bäschlin in Bern:

*Neuburger u. Pagel, Handb. der
Gesch. d. Mediz. 3 Bde. 1902/05.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Alte Vorsatzpapiere.

Die Schweiz beir. alte Drucke,
Bücher u. Kupferstiche etc.

Merian, Topographia Helvetiae,
Frankf. 1654.

Wagner, Sig., die St. Petersinsel.

Knaackfuss-Himmermann, allgemeine
Kunstgesch. Bd. 2 II. Or.-Einbde.

Greuser, Trachtenbilder. 1875.

Hottenroths Trachten der Völker
alter u. neuerer Zeit.

Rembrandt, sämtl. Radierungen.

Mehn. 1914.

Burlington Magazine. Bd. 18 u. 19.

Frankfurts Reichskorrespondenz
1376—1519. Freiburg 1863.

Festsehr. z. 400jähr. Jahrestag d.
ewigen Bundes zwischen Basel
u. den Eidgen. Basel 1901.

Varnhagen, aus d. eigenen Leben.

Klass. d. Kunst; Rembrandt.

Birt, röm. Charakterköpfe. 1. Aufl.

Aug. Heinr. Pusch in Potsdam:

Angebote direkt.

*1 Böhme, Landwirtschaftslehre.

Paul Hartung in Gotha:

Riesser, Grossbanken.

Hesslein, Preussens 1001 Nacht.
Berlin 1857.

Schulze-Gaev., brit. Imperialismus.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:

*Hartzheim, Bibl. Coloniens. 1747.

*Mitt. d. internat. Ver. f. vergl.

Rechtswiss. Nr. 1—26.

*Landrecht, Das preuss. Vollst.

Ausg. oder denjenigen Bd., der
den 20. Titel d. 2. Teils enth.
(Von Verbrechen u. Strafe.)

*Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst d.
Abendlandes. Kplt.

*Hofmannsthal, Tor u. Tod. Insel.

*Draper, Gesch. d. Aufklärung.

*Sapper, Grundriss d. physikal.
Geogr. v. Guatemala.

*Parisch, Kephallenia u. Ithaka.

*Petermanns Erg.-Hefte 113 u. 98.

*Gabriele v. Bülow.

*W. u. C. v. Humboldt in ihren
Briefen. Bd. 3—7.

*Brunner, Grundz. d. dt. Rechts-
geschichte.

*Binet, les grands calculateurs.

*Die Kunst. Bruckmann. 1917 u.
rückwärts.

*Weber-Kranz, Alpenpfl. Dischids.
1880. Bd. 2.

*Saran, Rhythmus d. frz. Verses.
1904.

*James I, king of England, Opera.
(17. Jh.)

*Bismarcks polit. Reden.

*Grube, Charakterbilder a. Gesch.
u. Sage.

*Zeitschr. f. priv. u. öff. Recht.
1882. Muss enthalten: Kasparec.
Kriegsgefängenschaft.

*Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.

Gietmann-Sörensen, Kunstlehre.

*Maithaei, Kenntnis m.-a. Schnitz-
altäre in Schleswig. 1898.

*Euler, Briefe an e. Prinzessin üb.
Physik.

*Romberg, Strassenrecht auf See.
1870.

*Prometheus 1910—17.

*Börnes Werke. 12 Bde.

*Gutzkow, dramat. Werke. 20 Bde..
ges. Werke. 13 Bde.

*Budde, Irz. Eisenbahnen im dt.
Kriegsgebiet. 1904.

*Borchardt, ägypt. Pflanzensäule.

*Brunn, griech. Götterideale.

*Zenker, Bibl. orientalis. 2 Bde.

*Kraus, Kunst u. Altertum v. El-
sass. Kplt.

*Müller-Simonis, vom Kaukasus z.
Pers. Meerbusen. 1897.

*Kuss, Handelsratgeber f. Persien.
1911.

Buehh. Hans Dommes in Cöln:

*Onckens Weltgesch.: Meyer, Ge-
schichte d. Aegypten.

*— do.: Herzberg, griech. Gesch.

*Lasswitz, Homchen. I.

*Dickens' Werke. Vollst. Gr. A.
Gzl. (Insel-V.)

*Lafontaine, Gzl. od. III. (Miller.)

Müller & Rühle, Hofbuchhdg. in Darmstadt:
Angebote frdl. direkt.
*Grimm, dtscbe. Mythologie.
*Byrons Werke. Engl. Gut geb.
Wilh. Aug. Müller, Basel, Schweiz:
*Toussaint-L., ital. Unt.-Br. Kplt.
*Villiger, peripherie Innervat. 2. A.
*Corning, topogr. Anat.
*Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. 7. A.
*Staub, Komm. z. Handelsgesetz. 9. A.
*Steinheil u. V., Hdb. d. angew. Optik.
*Rhode, Hdb. d. Handelskorresp.
*Riehl, Wanderbuch.
*— neues Novellenbuch.
*Meyer, C. F., Jürg Jenatsch.
*Brockhaus' kl. K.-Lex. 2 Bde.
*Wilh. Busch-Album. I u. II.
*Dtschs. Knabenbuch. Belieb. Bde.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(A) Merian, Topogr. Helvetiae.
(A) Wagner, St. Petersinsel.
(A) Loesche, Joh. Mathesius. II.
(A) Reuters Werke. 15 Bde.
(A) Schlatter, Gesch. Israels.
(A) Seufferts Archiv. Bd. 1—72.
(A) Jastrow, Formularbuch.
(A) Journal of the Franklin Institute. Vol. 165.
(A) Ganghofer, ges. Schriften.
Friedr. Kilián's NI., Budapest IV:
*Ifflands Dramen.
Conrad Behre in Hamburg:
*Lichtwark, vom Arbeitsfeld.
*Biese, Literaturgesch. III. Geb.
*Maercker, Spiritusfabr.
*Bismarck, Ged. u. Erinn. Geb.
Stegemann, Ueberwinder. Geh. Friedensausgabe.
Buchheister, Vorschr. f. Drogisten.
Edmund Meyer in Berlin W. 35:
*1001 Nacht, hrsg. v. Weil. 4 Bde. Ca. 1840. Geb.
*— do. hrsg. v. Fulda. 4 Bde. Ca. 1912. Geb.
*Goethe, Reineke Fuchs, ill. von Kaulbach. Gr. Ausg. In Orig.-Lederbd.
*Swift, Gullivers Reisen. Ill. von Grandville. Stuttg. 1839. Geb.
H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Brehms Tierleben.
*Heer. Alles.
*Vischer, lyrische Gänge.
*Das neue Universum.
*Homöopathie. Alle Lehrb.
*Stuttgarter Ansichten.
*Wildermuths Wke. u. Jugendschr.
*Heimburg. Alles.
Alexander Köhler, Sort., Dresden:
1 Pfeffer-Rettstadt, Leben u. Lieb.
1 Flatland, a romance in many dimensions by a square.
1 Breitowski, Handwörterbuch der Pharmazie. 2 Bde.
Otto Paul's Buchh. in Bonn:
*Reichsger.-Entschdgn. in Zivilsachen. Jahrg. 1910—17.

K. Müller-Kiefer in Luzern:
Zahns gesammelte Werke. Antiqu.
Carl v. Hözl in Wien I:
Kleinpaul, Sprache ohne Worte. 1888.
Manz' Sortiment in Wien:
*du Prel, Magie als Naturwiss.
*Oppenheimer, Völkerrecht. 1866.
*Preissig, Technik d. farb. Radierung. I.
*Scherer, Disziplinarvorschr. Wien 1912.
*Numismat. Legendenlexikon des Mittelalt. u. d. Neuz. m. Nachtr.
*Rentzmann, numismat. Wappenlexikon. Berl. 1876.
Wilmowsky u. Levi, Zivilprozessordn. f. d. Dt. Reich. 2 Bde. 1895. (Nur 7. Aufl.)
Brüder Tisza in Budapest:
Tausend u. eine Nacht. Insel-Verl. 12 Bde.
Horneffer, Nietzsches Lehre von d. ewigen Wiederkunft.
H. Warkentien, Rostock (Meckl.):
*Raesfeld, Rehwild.
Ludwig Davids in Schwerin i/M.:
1 Eschstruth, gesammelte Romane.
1 Werner, gesammelte Romane.
Hermann A. Wiechmann in München:
*Goethes Werke. Ausg. letzter Hd.
*Stifter, Witiko.
*Schopenhauer, Welt als Wille u. Vorstellung.
*Hebels sämtl. Werke. Bd. III. Karlsruhe 1834 oder vollständig.
*Hegner, gesammelte Schriften. Bd. 1 u. 2. Berl. 1826/27 oder vollständig.
*Schillers sämtl. Werke. Bd. 2, 5. 6. Wien 1819 oder vollständig.
*Deutsche Literatur von 1700 bis 1850. Ausführl. Angebote und Katal. werden sorgfältig geprüft.
Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:
*Hebbels Werke mit Tageb.
*Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. Einzelbde.
*Neue Gedanken. (Psycholog. Vlg.)
*Klassiker.
*Lombroso, geniale Mensch.
*Busch-Album. 1/2.
Siegfried Seemann, Berlin NW:
*Ueberweg-Heinze, Gesch. d. Philosophie.
*Böhmk, mikroskop. Technik.
*Hamerling, Atomistik d. Willens.
*Ergebnisse d. Chirurgie. Bd. 1.
*Heines Werke. Bd. 5. Grün Lwd. (Bibl. Inst.)
*Lexér, Chirurgie. Bd. 2. 1913.
*Schlechtendal, Flora v. Dtschld.
*Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philosophie.
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach:
*Curie, Radioaktivität. (Akad. Verlags-Ges., Lpzg.) Angebote nur direkt!

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
Couvray, Aconcagua au Tiere d. Fuego. (Lond., Cassell & Co.)
A. Franeke, Sort. in Bern:
*Schweiz. Geschlechterbuch. Bd. 1.
*Kapper, Freileitungsbau u. Ortsnetzbau.
*Scheffler, moderne Baukunst.
J. G. Calve in Prag:
Weltall u. Menschheit. Bd. 4. 5.
Ullsteins Weltgesch., hrsg. von Pflugk-Hartung. Auch einzeln.
Tobler, die Siloahquelle und der Oelberg. 1852.
Storm, englische Philologie.
Brauns, Mineralogie.
Krumbach, Sprech- u. Leseübgn. Grössere Ausgabe.
Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.
*Alexis, ges. Novellen. 4 Bde. 1830/31.
*Doederlein u. Krönig, operative Gynaekologie.
*Welter, d. ehel. Güterrecht in Westfalen.
*Brunner, Grdr. d. Rechtsgesch.
*Hennecke, neutestam. Apokryph.
*Ranke, der Mensch. Bd. 1.
*Kuhn, Kunstgeschichte.
*Abendroth, Praxis d. Vermessungsingenieurs.
*Kunze, Kalender. 1915. II. Teil.
Carl v. Hözl in Wien I:
*Calwer, Käferbuch.
*Berge, Schmetterlingsbuch.
*Brehm, Insekten.
*Dürren, Marquis v. Sade. (Dt.)
*Steyrisches Raspelbuch.
*Flygare-Carlén, der Einsiedler.
*Wrangel, Ung. Pferdezucht. 4 B.
Janssen, Pferderassen. 36 Blatt.
*Schilling, Ungeziefer-Kalender.
*Maercker, Spiritusfabrikation.
*Grabein, irrende Seelen.
*Raesfeld, Rehwild.
*Eisler, Soziologie.
*Martini, Motorflüge.
*Michelet, Frauen der Revolut.
*Lindau, blaue Laterne.
*Witt, Hüter d. fr. Meeres.
Francé, Pflanze. 6 Bde. (a. einz.).
Riegl, spätrom. Kunstaltertümer.
Thürheim, C. J., Fürst Ligne.
*Platen, Briefwechsel, v. Scheffler.
*Federer, Innocenz.
*Monita secreta, v. Hochstätter.
*Truth, Grossfürstenliebe.
*— Majestät a. D.
*Dombrowski, Weidmannssprache.
Karl Graeser & Kie. in Wien IV:
*Facetten des Poggio.
*Prediger, Christoph. Buchbinder u. Futteralmacher. 1764.
*Adam, Paul, Buchbinderei.
*Ältere Werke über Buchbinderei.
*Insel-Almanach 1900. Angebote gefl. direkt!
Boll u. Pickardt in Berlin:
Schlossers Weltgeschichte.

C. Schmidt's Buchh. in Döbeln:
*Rümker, Anleit. z. Getreidezücht.
Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Lorenz-Jordell, Catalogue général de la librairie franç. 1840—1905.
*Nagler, Monogrammisten. 5 Bde.
*Cohen-Ricci, Livres à gravures.
*Grimm, dtscbs. Wörterbuch. Kplt.
*Grisebach, Weltliteraturkatalog. Erg.-Bd. 1900.
*Hoff, Richter-Bibliographie.
*Pisanus Fraxi. Vollst. u. e. Bde.
*Sack, Tiepolo. 1910.
Carus, Lebenserinnergn. 1865/66.
Euler, F. L. Jahns Leben.
Giesebrécht, Kaisergesch. Auch einz. Bde.
Pastor, Geschichte d. Päpste.
Paulsen, Kant.
Treitschke, histor. u. polit. Aufsätze. 1911. Bd. 2.
Schillings, Blitzlicht u. Büchse.
d'Ohsson, Histoire des Mongols. Paris 1824.
— Tableau général de l'empire ottoman. Paris 1787—1824.
— Tableau histor. de l'Orient. Paris 1804.
Pelliot, en Asie centrale. Rouen 1911.
— Kao-Tch'ang. Paris 1912.
Dubrissay et Joannin, Accouchem.
Annulus Platonis. Dtsch. Brl. 1781.
Fuchs, Sittengesch. 6 Bde. u. Erg.-Bde. I—III allein.
— Weiberherrschaft. Bd. 1 u. 2 u. Erg.-Bd.
Meursius. In allen Sprachen. So weit nicht verboten.
Baudouin, — Lancet, — St.-Aubin: Einz. Blätter, Folgen, Mappen, Sammelwerke dieser Künstler.
Ramberg, Lunettes, — tszerkassische Vasen u. andere grosse, namentlich kolorierte Blätter v. R. Japan, Farbenholzschnitte. (Utamáro, Harunobu u. a.)
Die Gesellschaft 1885, 1886, 1888 u. 1895. Auch defekt.
Fr. Cruse's Buchh., Hannover:
*Gefiederte Welt. Einzelne Bde.
*Langenscheidts engl. u. französ. Unterr.-Br.
*Russ, Vögel der Heimat.
*Lübke, Gesch. d. Kunst.
*Palmén, Zugstrassen d. Vögel.
*Klöden, dt. Land u. Volk.
*Löwenberg, Forschungsreisen.
Wohlthat'sche Buchh., Friedenau: Statist. Warenverzeichnis. (R. v. Decker.)
Beskow, Kinderaugen. Geb., br. od. gut erhalt. Leihbibl.-Expl.
Franz Bartels in Plauen:
Wölfflin, die Kunst Albrecht Dürers. Geb.
Boysen & Maasch, Hamburg 36:
*1 Ver sacrum. 1. Band.
*1 Zimmermann, Beizen, Färben u. Oberflächenbehandl. d. Holz.

- Stern-Verlag G. m. b. H. in Düsseldorf:
 *Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz.
 *Meyers gr. Konv.-Lex. Bd. 24.
 *Luegers Lex. d. ges. Techn. 1. u.
 2. Aufl.
 *Reichs-Adr.-B. 1914—18.
 *Biese, dtische. Literaturgesch.
 *Ganghofer, — Rosegger. Alles.
Jul. Bergas in Schleswig:
 *Müllenhoff, Sagen, Märchen u.
 Lieder. Orig.-Ausg.
 *Schmidt, Schloss Gottorp.
C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
 Bibliothek d. Unterhaltung und d.
 Wissens. Jahrg. 1909.
 »Seulenbuch« Nürnberg 1666.
 Schmidt, das Glas.
 Meyer, oberitalien. Frührenaiss.
 Frey, Handzeichnungen d. Michelangelo.
 Zahn, die schönsten Ornamente a.
 Pompeji. Kplt. u. einz. Bände.
 Brachvogel, Friedemann Bach. Gb.
 Baer, farbige Raumkunst. 1. Bd.
 Havard, Hist. d. faïences de Delft.
 Hirths Formenschatz. Komplette
 Reihe u. einz. Bde.
 Marcou, Trocadéro.
 Altorient. Tepp., hrg. v. Hand-
 Orient. Teppiche, Minist. Wien.
 Martin, Oriental carpets before
 1800.
 Hendley, Indian jewellery.
 Marteau et Vever, Miniatures pers.
 Oeder, Landesvermessg. d. Kur-
 staates Sachsen.
Hinrichs'sche Hofbuchh., Detmold:
 Klass. Illustrator. Bd. 5. Hoeber.
 Griechische Vasenmalerei. 1. Aufl.
Carl Brunner'sche Bh., Chemnitz:
 *Goethe-Jahrb., v. Geiger. Bd. 1/7
 (auch einz.). Origbde. Tadellos.
 *Reclams Universum. 30. Jahrg.
 40—52.
A. Lantos in Budapest, Mehemed
 szultán-út 3:
 *Haugwitz, Gf., der Palatin. (Rom
 1901.)
 *Collignon, Plastik. 1/2.
Gustav Ranschburg in Budapest
 IV, Franziskanerplatz 2:
 *Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. A.
 *Curtius, Gesch. d. Griechen.
 *Arneth, Prinz Eugen. 3 Bde.
 *Renan, Saint-Paul.
 *Migne, Patrologia latina. Kplt.
 *Cohen, Livres à gravures du 18.
 siècle.
 *Gregorovius, Gesch. d. St. Rom.
 8 Bde.
 *Richard Wagner-Literatur.
 *Richard Wagner. Erstausgaben.
 *Pulszky, meine Zeit, mein Leben.
 *Mereschkowski. Luxusausgaben.
 (Piper.)
 *Keller, der grüne Heinrich.
 *Bürger, Lenore. Luxus-Ausg.
 *Runge, die Schweiz. 3 Bde.
 Darmstadt.

- W. Schneider & Cie.**, St. Gallen:
 Mebes, um 1800.
Lehmann & Wentzel in Wien I:
 Hdb. f. Eisenbetonbau. 2. Aufl.
 Bd. 3 u. 5.
 Müller-Bresl., graph. Stat. II 1/2.
 Saliger, Eisenbetonbau.
 Schönhöfer, Haupt-, Neben- und
 Hilfsgerüste im Brückenbau.
Martin Breslauer in Berlin W. 8,
 Französischestr. 46:
 *Schillers Wke. Säkularausg. Lwd.
 od. Hlbfrz.
Hugo Steinitz in Berlin:
 Ranke, englische Geschichte.
 Burckhardt, Zeit Constantins.
 Jovius, Vitae viror. illustr.
 Aeneas Sylvius, Hist. concil. Bas.
 Pufendorf, de reb. gest. Car. Gust.
 — de rebus gest. Friderici III.
 — de rebus gest. Frid. Wilh.
 — de ratione status.
 Agrippa, de vanit. scientiar.
 Boeckh, Orationes in univ. Berol.
 — Opuscula academ.
 Mommsen, Abr. d. röm. Staatsr.
Hofantiquar Jacques Rosenthal in
 München, Brienerstr. 47:
 *Halsgerichtsordnung. Carls V. 1533.
 *Columna, Hypnerotomachia. 1490.
 *Gessner, Tierbuch.
 *Ridinger. Th. 307.
 *Schrenk, Ambraser, Sammlung.
 *Bayer. Uranometria. 1603.
 *Megiser, Septentrio novantiquus.
 *Leiningen-W., Bibliothekzeichen.
 *Warnecke, Bücherzeichen.
 *Martini, Pugio fidei.
 *Biedermann, Geschlechtsregister.
 *Theuerdank. 1517. 1519.
 *Schatzbehälter. Nrnbg. 1491.
 *Deutsche Bibeln des 15. Jahrh.
 *Ptolemaeus. Alle Ausgaben des
 15. Jahrh.
 *Alle illustr. Bücher d. 15. Jahrh.
L. Werner, München, Max.-Pl. 13:
 Borrman u. N., Gesch. d. Baukst.
 Burckhardt, Briefe an e. Archit.
 *Hartmann, Frz., Carma.
 Krauth u. Meyer, Zimmermannsb.
 Muthesius, Landhaus u. Garten.
 Meyer, schöne Gartenkunst.
 — u. Ries, Gartentechnik.
 *Schider, plast.-anat. Handatlas.
 *Seler, peruan. Vasen.
 *Stübel u. Uhle, Ruinenstätte v.
 Triahuanaco.
Hermann Meusser, Berlin W. 57:
 Doré, Bibel. Protestant. Ausg.
 Forum. Jahrg. 1—3.
 Chem. Centralblatt 1900, 01 u. 06.
 Susemihl, Eisenbahnbauwesen.
 Berichte d. Chem. Gesellschaft
 1909—15.
 Seitz, Schmetterlinge. Bd. 2/4. Hft.
 Elekt. Kraftbetrieb u. Bahnen.
 Die letzten 5 Jahrgänge.
 Elektrotechn. Zeitschr. do. do.
 Glück auf, do. do.
- Paul Gottschalk**, Antiquar in Berlin W. 8:
 *Aesop, Fabulae. Illustr. Ausg. vor
 1500.
 *Boemus, Mores omnium gentium.
 *Bibeln aller Sprachen. Kplt., vor
 1500. In Origbdn.
 *Bidpay (Joh. de Capua). Strassb.,
 Prüss. Auch def.
 *Chronik von Köln. 1499.
 *Hortus sanitatis. Ausg. vor 1500.
 *Ars moriendi. (Augsbg., Zainer.)
 *Johannes Magnus. Alles von ihm.
 *Olaus Magnus. Alles von ihm.
 *Bruyn, Omnium gentium habitus.
 Kplt.
 *Cursus devotionum. Ulm, Dineck-
 mut.
 *Seelenwurzgarten. Ebenda.
 *Buch der Weisheit. Ebenda.
 *Erklärg. d. 12 Artikel. Ebenda.
 *Lirer, Chronik. Ebenda.
 *Terentius. Ebenda.
 *Zeitglöcklein d. Lebens. Ebenda.
 *Münster, Cosmographie.
 *Melusine, — Magellone, — Buch
 der Liebe, — Freydank, —
 Tristan, — Hugdieterich, —
 Lohengrin, — Parzival, —
 Titurel. Illustr. Ausg. vor 1600.
 *Goeters Journal. 1615.
 *Buch der Kunst. Ausg. vor 1500.
 *Augustinus, Vita christiana. Köln
 1467 oder Mainz. (Hain 2093.)
 *Chrysostomos. Köln 1466.
 *Gratianus. Strassburg 1471 oder
 1472, oder Mainz 1472.
 *Clemens V. Mainz, Schoeffer, od.
 Strassburg 1471.
 *Bonaventura. Augsburg 1468.
 *Balbus, Catholicon. Mainz 1460
 oder Augsburg 1469.
 *Crescentius. Augsburg 1471.
 *Die 24 Harfen. Augsburg 1472.
 *Die neue Ehe. 1476.
 *Drucke von Sorg, Augsburg, in
 deutscher Sprache.
 *Drucke von Schönsperger, Augs-
 burg, do.
 *Franciseus de Retza. Nürnb. 1470.
 *Gerson, de spirit. iuptiis. Nürn-
 berg 1470.
 *Steinhöwel. Ulm 1473.
 *Boccaccio. Ulm 1473.
 *Breviarium Moguntinum. Marien-
 thal 1474.
 *Rudimentum novit. Lübeck 1475.
 *Die neue Ehe. Lübeck 1478.
 *Ortolff. Lübeck 1484.
 *Brigitta, Revelations. Lübeck
 1492 u. and. Irühe Ausg.
 *Laetantius. Rom 1468 u. Veredig
 1472.
 *Rodericus Zamorensis. Rom 1468.
 *Augustinus. Rom 1468, 1470; Venedig
 1470.
 *Hieronymus. Rom 1468.
 *Cicero. Alles in Rom u. Venedig
 ersch. Datierte bis 1470.
 *Apuleius. Rom 1469.
 *Aulus Gellius. Rom 1469.
- Paul Gottschalk**, Berlin fernner:
 *Cäsar. Rom 1469 u. 1472.
 *Plinius. Venedig 1469, Rom 1470.
 *Livius. Rom 1469, Venedig 1470.
 *Nicol. de Lyra (Biblia). Rom 1471
 — 1472.
 *Petrarcha. 1470.
 *Virgilius. Ausgaben vor 1475.
 *Plutarch. Rom (1470), Venedig
 1471 u. 1478.
 *Eusebius, de praeparat. evang.
 Vened. 1470.
 *Leon. de Utino. Vened. 1471.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Aristophanes, übers. v. Seeger.
 Banse, arab. Orient. Tl. II/III.
 — Atlasländer.
 Buch, Leop. v., sein Leben. 1857.
 Dahlmann, kleine Schriften.
 Delitzsch, Welt d. Islams. III.
 Eckert, Handelsgeographie. 3. A.
 Follmann, Eifel. 1912.
 Hassert, Landeskde. v. Austral.
 Haushofer, Bayerns Hochld. 2. A.
 Hölscher, Landeskde. v. Paläst.
 Hülsen, unter 2 Königen.
 Jacobi, Tiergeographie.
 Linde, Niederelbe. 4. A.
 Lucretius, Carus, übs. v. Knebel.
 Maltzahn, Wallfahrt nach Mekka.
 Morf, Biogr. Pestalozzi. 4 Bde.
 Peters, Emin Pascha-Expedition.
 Neue ill. Ausg.
 Ratzel, Völkerkunde. 2 Bde.
 Raumer, Karl v., Leben. 2. Abdr.
 Trojan, auf d. anderen Seite.
 Wegele, dtische. Historiographie.
 1885.
 Anton, Gesch. d. dt. Landwirtsch.
 Birt, röm. Charakterköpfe.
 Endres, Hdb. d. Forstpolitik.
 Gräfe, dtische. Volksschule.
 — allgem. Pädagogik. 1845.
 Humboldt, W. u. C. v., in ihren
 Briefen. Bd. 3/6.
 Jacobi, sämtl. Werke.
 Künstlermonographien: Corinth.
 Schmidt, Lessing.
 Wächtler, evang. Pfarramtskunde.
- Bueh. Gustav Fock** G. m. b. H.
 in Leipzig:
 (L) Lindenblatt, Jahrb. 1823.
 (L) Rogge, Gesch. v. Darkehmen.
 (L) Toppen, Geogr.
 (L) Bezzemberger, Ostpr. in d.
 Franzosenzt.
 (L) — Agenda (litauisch). 1825.
 (L) Tribukit, Chronik d. pr. Lan-
 desbew.
 (L) Grünau, preuss. Chronik.
 (L) Heine, Kugelfunkt.
 (L) Stein, Gesch. d. soz. Bewegg.
 in Frankr. 1789—1830.
 (L) Corning, topogr. Anat.
 (L) Smith, anorg. Chemie.
 (L) Schenk, Hdb. d. Botan. II ff.
 (L) Jäger, Hwrtrb. d. Zoologie.
- Antiquariat Bethel**, Bielefeld:
 *Goebel, Osterbeute.
 *Scriven, Seelenschatz.

Braunsche Hofbuchh., Karlsruhe;
1 Schorers Familienblatt. Antiqu.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück
erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Abderhalden,
Die Grundlagen unserer
E-nährung. 1. u. 2. Aufl.
Preis M 2.80 ord., M 2.10 netto.
(Als Neuigkeit versandt am 13. VI.
1917 und 17. XII. 1917.)

Plquet,
System der Ernährung I. Teil.
Preis M 8.— ord., M 6.— netto.
(Als Neuigkeit versandt am 11. IX.
1917)

Für sofortige Rücksendung wäre ich dankbar. Nach dem 31. Jan. 1919 müsste ich die Rücknahme von Exemplaren ablehnen.
Berlin W. 9., Linksstr. 23, 24.
den 31. Oktober 1918.
Julius Springer.

Baldigst
zurück
erbitten wir
alle

bedingt gelieferten oder
disponierten

Verlagswerke,

wenn es uns an Vorräten
für die Warenauslieferung
fehlt.

Zur O-M 19 werden
Disponenden nicht
gestattet.

Schulwissenschaftlicher
Verlag A. Haase,
Leipzig, 2. Nov. 1918

Hauscher & Co., Berlin, Zurück.

Wir erbitten umgehend alle re-
missionsberechtigten Ex. von
Maria Waser, Scala Santa
zurück

Stellenangebote.

Tüchtige Expeditionsgesellen für
meine Großbuchh. ges. Schriftl.
Angeb. mit Gehaltanspr. an
Max Busch (Inh. Julius Kößling),
Leipzig.

Für meinen umfangreichen Ver-
lag suche ich möglichst für sofort
in dauernde Stellung einen

tüchtigen Lageristen,

der prinzliche Ordnungsliebe besitzt
und völlig selbstständig zu arbeiten
versteht. Angebote mit Gehalts-
ansprüchen, Zeugnissen und mög-
lich auch Bild erbeten.

Emil Roth, Verlag in Gießen.

Zu baldigem An-
tritt oder für den
1. Januar 1919

tüchtige Kraft

mit guten Kennt-
nissen in der Her-
stellung für selb-
ständige Tätigkeit
gesucht.

Gef. Anerb. mit
Zeugnis-Abschr. u.
Gehaltsanspr. erb.
unter Nr. 1999
an die Geschäfts-
stelle des B.-V.

Kommisionsbuchhandel.

Für Auslieferung u. Spedition
gewissenshafter Gehilfe oder Ge-
hilfin zum 1. Januar oder früher
ges. Schriftl. Angeb. m. Gehalts-
anspr. unt. X. II 1918 erbeten an
die Geschäftsstelle des B.-V.

Zur Leitung. Führung meiner
Buch- und Papierhandlung suche
ich für bald einen zuverlässigen
tüchtigen

Gehilfen (in)

in dauernde Stellung. Auch leicht
Kriegsbesch. wollen sich melden

C. Bösendahl jun.
Anteln a/Berlin

Zum 1. Januar od. früher

suche e. in allen Buchführungs-
arbeiten sicheren Gehilfen (in).
Bewerbungen wolle man genaue
Angaben über Konf., Gesundheits-
zustand und Gehaltsansprüche bei-
fügen.

Dortmund. Friedrich Steffen
Hofbuchhändler.

Größeres Bücher-Ver-
sundgeschäft sucht zum
sofortigen Eintritt buch-
händlerisch geschulten
kathol.

Gehilfen (in).

Angebote mit Zugnis-
abschriften u. Gehalts-
ansprüchen u. „Bücher-
versand“ an Carl Fr.
Frischer, Leipzig,
erbeten.

Für mein umfangreiches Sorti-
ment suche ich zum 1. Januar 1919
oder früher einen erfahrenen, um-
sichtigen

Abteilungs- vorsteher.

Herren nicht unter 30 Jahren, bi-
den Bericht mit Beibördern kennen
und gute Literatur-Kenntnisse auf
dem Gebiete der Rechtswissenschaften
besitzen, wollen sich unter Angabe
der Gehaltsansprüche melden.

Berlin, den 24. Okt. 1918.

Carl Heymanns Verlag

Ich suche für meinen
bedeutenden

Jugendschriften- verlag

baldigst eine

allererste Kraft,

welche imstande ist,
den Betrieb selbstän-
dig zu leiten und die
Herstellung, sowie den
Verkehr mit den Buch-
druckereien und Buch-
bindereien zu über-
wachen, in der dop-
pelten Buchführung ge-
nau Bescheid weiß u.
unbedingt bilanzsicher
sein muss. Dauernder
Posten. Prokura nicht
ausgeschlossen. Nur
gebildete Herren, an-
genehm im Verkehr,
pünktlich in allen Ar-
beiten, welche sich eine
Lebensstellung sichern
wollen, mögen sich
melden unter II 1969
durch d. Geschäfts-
stelle d. B.-V.

Musikalien-Sot'menter bietet
auch **Buchhändler** oder **Gehilfin**
mit guten Kenntnissen d. Musikalien-
handels zu baldmöglich. Untert. gewünscht.
Angebote mit Gehaltsansprüchen
erbetet die

Merkenberg'sche Buch-, Kunst- u.
Musikalienhandlung, Hildesheim.

Für die **Edicoton** suchen wir
eine jüngste Dame, die bereits im
Bekleidungshandel arbeitet hat u.
vom ähnlichsten Geschäft u. Wiss. er-
reichbar. Untert. bald erwünscht.
Angebote erbeten an
Verlagsanstalt für Farbenphoto-
graphie, Carl Weiler,
Berlin - M. 68, V. nr. 71/72.

Für meine **Werkzeugung** sucht
ich eine

Gehilfin,

die mit den Arbeiten im Sortiment
vertraut ist, für dauernde und an-
nehmre Stellung.

Eutin a. W. Alfred Liebsche.

Fräulein, das jetzt ip. dienen
u. auszuteilen kann, zum 1. Januar
oder früher bei **Gehilfin**. Angebote
mit Gehaltanspr. an
Dr. Woerner in Peitz.

Stellengejuge.

Rathol. Buchhändler,

erste Kraft, abg. Literatur-
kenntnisse, ernster Charakt., an-
nehm. Erscheinung, gewandtes
Auftreten, militärisch sucht, ge-
rägt auf beste Empfehlungen,
durchaus selbständige

leitende Stellung

zum 1. Januar 1919, möglichst Süd-
oder Westdeutschland.

Zuschichten mit Kenntniss der
Gehaltsgabung u. II 194 durch d.
Geschäftsstelle des Vorstandes.

Für Berlin.

Auch für zur Führung des Ver-
trieb-Buchs und für Schriften Ar-
beiten für 3 oder 4 - 7 nachmittags
sucht

Wohlthat'sche Buchhandlung,
Berlin, Mi 4 Str. 11.

Sehr jung, ca. Raum 32 J.
alt, unverheiratet, vermögend sucht
Stellung als Geschäftsführer oder
der L. wo ihm Gelegenheit geboten
ist, später das Geschäft zu über-
nehmen. Angebote unter P. W. 41
an H. Räger, Buchhandlung, Dresden,
Rönhofstr.

Lehrling

nicht Stellung im Sortiment zur
weiteren Ausbildung, am liebsten
bei freier Station. Angebote unt.
II 1966 an die Geschäftsstelle
des Vorstandes.

Vermischte Anzeigen.

Verkaufsstelle aus allen Gebieten,
bes. Geschäftswerke, lautet bar

P. C. Lindner,

Großantiquariat, Privatz.

Ich biete an: Briefumschläge
mit Druck à 1000 M 16.—, sowie
alle Buchhändler-Formulare.

Müller's Druckerei,

Leipzig, Brüderstr. 10.



Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten
Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Segmaschinen mit großer Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Materialbestände ermöglichen die Ausführung umfangreicher Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften
Werks- und Illustrationsdruck

Große Versandbuchhandlung mit ausgedehntem Kundenkreis hat noch tätige Verwendung für absatzfäh. Teilzahlungs- werke, wie hausmännische und technische Sammel- werke größerer Umfangs, sowie Lexika, Enzyklopä- dien, populäre Haus- bibliotheken usw. usw. Angebote mit ausführ- lichen Angaben d. Werke, Bezugsvorbedingungen, Prospekte, sowie sonstiges Vertriebs-Material er- beten unter M. W. 1972 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verleger gesucht
für mein 5 Druckg. farblos Bändchen

"Nessel und Sonnenblume"

zwei wichtige
Kriegs-Nußpflanzen".
Angebote unter Nr. 1997 an die
Geschäftsstelle des B. V.

Landwirtschaftslehrer
sucht für sein Buch (ca. 7 Druckbogen)

"Unsere einheim. Österreiche
und ihre Kultur"

einen tüchtigen Verleger.

Angebote unter Nr. 1998 an die
Geschäftsstelle des B. V.

Gartenzubehörinspektor sucht für
sein zeitgemäßes Buch

"Der Gemüsegarten
der Hausfrau"

einen großzügigen Verleger.

Angebote unter Nr. 1996 an die
Geschäftsstelle des B. V.

Verpackte O.-M. 18. Remittenden

der Fa. C. A. Schwetschke & Sohn,
Berlin

- 1 Dickehoff, H., Stilübungen.
- 2 Fischer, Deutsche Eigenart. Abt. I.
- 2 Haedler, Unglücksbahnhof.
- 1 Lutzenberger, Depotunterschlagung.
- 1 Stredler, Hindenburg.
- 1 Kriegspolit. Einzelchristen 15. 16. 17.
- 2 — do. 18. 19. 20.

Sollten diese Remittenden bei einem der Herren Kollegen liegen, so bitte ich um Rückendung an mich auf meine Rechnung.

Posen. E. Neufeldsche Buchh.
Ert. B. H. 100

Für Leihbibliotheken

geeignete Bücher oder ganze Bibliothek zum Kauf zu kaufen und bitte um Angebot

Kulm a. W. Alfred Liebke

PROMETHEUS

Das bevorzugte Blatt
der wissenschaftlich
und technisch interessierten Gebildeten.
Besonders geeignet für

BUCHANZEIGEN

Näheres durch Otto Spamer, Leipzig

Verlagsrechte, Druckplatten usw.
kaufbar G. Bartels, B.-Weißensee.

Deutsche Verleger!

Werkdruckerei im neutralen Auslande

mit noch grossen Papiervorräten bittet die deutschen Herren Verleger, die den Druck ihrer Verlagswerke zu vergeben haben, unverbindliches Angebot einzuholen bei der

Verlagsanstalt Benziger & Co.
A.-G.

Filiale Köln, Martinstrasse 20.

Weihnachts- und Neujahrs-Postkarten

Kunst- und Vierfarbenkarten
Geburtstags-, Blumen-, Liebes-,
Bronzsilber- und alle Arten Genrekarten

Briefmappen und Kassetten

in besten Qualitäten und grösster Auswahl.
Mustersendung 30-50 Mark

Neu! Degi Gemälde! Neu!
Billigste Preise! — Letzte Neuheiten!

Unger's Verlag, Chemnitz 100, Hartmannstr. 44
Postcheck-Konto Leipzig Nr. 30875

Berliner Buchdruckerei

mit grösserem noch freien Papierkontingent
übernimmt Druck und Herstellung von
Zeitschriften und Verlagswerken,
Maschinenbeschreibungen usw. Auftragen
unter Nr. 1959 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Grössere Posten Jugendschriften

äusserst preiswert zu verkaufen.

Muster u. Liste mit genauen Angaben stehen Interessenten zur Verfügung.

Anfragen unter Nr. 2000 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für die redaktionelle Besprechung der technischen Rundschau des Handelsblattes für Dänemark

„Nutiden“
erbitte ich alle Neuerscheinungen auf technischem Gebiete

Belege werden zugesandt

Ingenieur Svend Dyhr
Charlottenburg, Knesebeckstr. 72

Der Verlag Alfred Pulvermacher & Co. in Berlin W. 30 nimmt für mich Sendungen auch über Leipzig an.

Inhaltsverzeichnis.

I = illustrierter Teil; II = Umschlag.

Nedaktioneller Teil: Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. S. 657. — Gefahren der Buchillustration. S. 657. — Verkauf von Büchern in andern Geschäften als Buchhandlungen. S. 658. — Für die buchhändlerische Nachbibliothek. S. 658. — Kleine Mitteilungen. S. 659. — Personalaufzeichnungen. S. 660. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6017. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6019. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 6019. — Anzeigen-Teil: S. 6021—6048.

Ant. Bethel 6045.	Delffs 6043.	Gerstenberg, Th., in Le. 6042.	Koch, M., in Le. 6034.	Reese, Frau M., 6021.	Tissa, Brüder, 6044.
Baer & Co. 6043.	Did in Bud. 6043.	Gohdes, Gerichtsvollzieh. 6021.	Köhler in Dr. 6044.	Reimanns Bildlesezeiten 6022.	Trowitzsch & Sohn in Brln. 6021. 6028.
Bartels in Plauen 6044.	Dommes 6043.	Gottschalk 6045.	Rövegen in Wien 6034.	Röhrcheid in Bonn 6044.	Ungelenk in Dr. 6036.
Bartels in Weiß. 6047.	Dressel in Dr. U 4.	Graeber & Rie. 6044.	Schröder, A., in Le. 6036.	Rosenthal, J., in Mü. 6045.	Ungers Verlag in Chemnig 6047.
Bäschlin 6043.	Druckerei-Gesellschaft in Hamb. 6039.	Greiner & Pfeiffer 6026.	Rühn, R., in Le. Schl. 6021.	Roth in Gießen 6016.	v. Bangerow 6028.
Bazar-Welt-Gesellsh. 6025.	Dyhr, S., Ingenieur, 6048.	Groß in Coblenz 6035.	Lantos 6045.	Sarasin 6037.	Bay 6043.
Behre in Hamb. 6044.	Elsner, O., in Brln. 6031.	Hartmann-Schroeder 6028.	Lehmann & W. 6045.	Schmidt & Co. in Brln. 6021.	Beit & Comp. 6038 (2).
Berges 6045.	Engelmann, H. R., in Brln. 6034.	Hartung in Gotha 6043.	Liedtke 6046. 6047.	Schmidt in Döbeln 6044.	Verlag f. Kulturpolitik 6027.
Beyer, O., in Le. 6035.	Hebrich'sche Bh. in St. G. 6044.	Hennemanns Verlag 6046.	Lindner, P. E., in Le. 6046.	Schneider & Cie. in St. G. 6045.	Verlag f. Kunswissenschaft 6023.
Böll & P. 6044.	Hichtner & Co. 6038.	Hiersemann 6043.	Lorenz in Le. 6045.	Schreitmüller 6044.	Verlag Solstig 6028.
Bösendahl jun. 6046.	Hleischer, C. Fr., in Le. 6046.	Hinrichs'sche Hofbh. in Detmold 6045.	Marnet 6028.	Schulwiss. Verlag A. Haase 6046.	Verlagbannt. Benziger & Co. A.-G. in Köln 6047
Bonjen & Maagd 6044.	Hof G. m. b. H. 6043.	Hobbing, P., 6027.	Mayer, H., in Stu. 6044.	Schulz & Co. in Plauen 6045.	Verlagbannt. Tyrolia in Innsbr. U 4.
Brandstetter, Fr., in Le. 6024.	6044. 6045.	Hobbing, N., 6026. U 2.	Meissner 6045.	Seemann, S., in Brln. 6044.	Verlagbannt. f. Farbenphotogr. 6046.
Braunsche Hosbuchdr. in Karl'sr. 6043. 6046.	Hoerster, Fr., in Le. 6046.	Hoffmann, J., in Stu. 6028. U 3.	Meyer, Edm., in Brln. 6044.	Seybolds Verlh. in Mü. 6024.	Bolzt, V. N., in Le. 6021.
Breslauer 6045.	Horste, A., Sort. in Bern 6043. 6044.	Hofmeister in Le. 6034.	Müller & Rühle 6044.	Spaner, O., in Le. 6047.	Walheim-Eberle 6022.
Brill in Leiden 6043.	Brandtsche Verlhdsig. in Stu. 6029.	v. Höglz in Wien 6042.	Müller, W. A., in Basel 6044.	Wartenfels 6044.	Wasmuth A.-G. 6038.
Brochhaus, F. A., in Le. 6031.	Freitag, G., G. m. b. H. in Le. 6042.	Insel-Verlag 6023. 6025.	Müllers Druckerei in Le. 6046.	Stalling 6043.	Wiegel, A., in Le. 6044.
Brunner in Chemn. 6045	Fritze in Chemn. 6026.	6029.	Nabel in Schwerin 6043.	Steffen, Fr., in Dortmund. 6046.	Werner, L. in Mü. 6045.
Buchhandl.-Geh.-Ber. zu Leipzig 6048.	Gallert & Co. 6048.	Jüd. Volkschriftenverlag 6028.	Oel- u. Farben-Compagnie 6048.	Westermann in Brau. 6023. 6030.	Wiedmann 6033. 6044.
Busch, Dr., in Le. 6046.	Germania-A.-G. 6030.	Jugendverlag in Charl. 6026.	Pauls Bh. in Bonn 6044.	Wohlthatsche Bh. 6044.	
Calve in Prag 6044.	Gerstenberger-Bh. in Gildeheim 6046.	Junker, A., in Brln. 6032.	Pusch in Potsdam 6043.	6046.	
Cassirer, O., 6029.	Gesellverba. 6044.	6044.	Rahrigs 6047.	Zemsen, G., in Brln. 6024.	
Concordia in Brln. 6022.	Gesellverba. 6044.	Knaur, Th., in Le. U 4.	Ransburg in Bud. 6045.		
Crusius Bh. in Hann. 6044.	Gesellverba. 6044.		Rehfeldsche Bh. in Po- sen 6047.		
David's in Schwerin 6044.	Gesellverba. 6044.				
v. Deder's Verlag 6040.	Gesellverba. 6044.				
6041. U 1.	Gesellverba. 6044.				

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

IX. ordentliche Hauptversammlung

Freitag, den 15. Nov. 1918, im Wirtschaftsbetrieb des „Eilenburger Bahnhofes“. — Beginn 8 $\frac{1}{2}$ Uhr abends.

Tagesordnung:

Bericht über die VIII. ordentliche Hauptversammlung vom 18. Okt. 1918.

1. Mitgliederanmeldungen.

2. Mitgliederaufnahmen.

Bur Aufnahme werden vorgeschlagen:

Alex. Strauß, Prof. i. h. Grethlein & Co.

Franz Weber i. h. Heinrich Brandt.

3. Wirtschafts-Verband.

Nach Erledigung der Tagesordnung findet Aussprache über Vereinsangelegenheiten und berufliche Fragen statt.

Der Vorstand.

Wir suchen Bücher!

welche bereits gebraucht vorliegen, zum Alleinvertrieb! Infolge unserer durchgreifenden Nellome ist hoher Umsatz zu erwarten. Bei einer später erforderlichen Neu-Auslage sind wir eventuell bereit, die Verlagsrechte der Bücher läufig zu erwerben, um leichter in unserem Verlag erscheinen zu lassen. Nur von nützlichen „Büchern für Vorwärtsstrebende“ erbitten wir auferstes, möglichst bestmögliches Angebot an unsere Abteilung 2.

Verlags-Gesellschaft Gallert & Co.

Abteilung 2, München, Marienplatz 12.

Kaltleim,

hellflüssig, von vorzüglicher Klebkraft, für Buchbinderarbeiten bestens bewährt, empfehlen

Ol- und Farben-Compagnie m. b. h., Hadersleben, Schleswig.

Kunsthandel, Der. Nr. 10 vom Oktober 1918. Lübeck, Verlag des »Kunsthandels«. Aus dem Inhalt: Hofrat Doenges: Moderne Kunsthändlungen. V: Max Sinz in Dresden. — Richard Braungart: Hubert Wilm. — Anni Wilm: Verzeichnis der Originalradierungen und Originalsteinzeichnungen von Hubert Wilm. **Literatur**, Die schöne Beilage zum Literarischen Zentralblatt für Deutschland. Herausgeber: Prof. Dr. Ed. Barde in Leipzig. 19. Jahrg., Nr. 22 vom 26. Oktober 1918. Leipzig, Verlag von Ed. Avenarius. Aus dem Inhalt: Moderne Romane und andere Be- spruchungen.

Musikhandel und Musikpflege. Mitteilungen des Ver- eins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig. 20. Jahrgang, Nr. 22 vom 24. Oktober 1918. Leipzig, Verlag des Vereins der Deutschen Musikalienhändler. Aus dem Inhalt: Robert Lienau: Der neue Sortimentsteuerungszuschlag. — Bernhard Siegel: Vergriffen.

Zeitschriften- und Zeitungsauffäße.

Nöbel, Karl, Lehranstalten für Auslandkunde. Unterhaltungs- beilage der Täglichen Rundschau Nr. 248 vom 24. Oktober 1918. Expedition: Berlin.

Pfeiffer, Dr.: Allerlei Ratschläge aus der Praxis. Weimarer Schriftsteller-Zeitung Nr. 17 vom 25. Oktober 1918. Expedition: Weimar.

Antiquariats-Kataloge.

Nijhoff, Martinus, La Haye, Lange Voorhout 9: Katalog Nr. 438: Livres anciens et modernes en vente aux prix marqués: Dernières Acquisitions. 8°. 31 S. 402 Nrn.

Singer, Josef, Hofbuchhandlung — Kunsthändlung, Strassburg i. E., Meisengasse 18: Katalog: Neue Buchkunst — Gra- phik alter und neuer Meister. Kl. 8°. 104 S. 1470 Nrn.

Stange, G. F., Berlin N. 24, Elsässerstr. 77: Antiquariats- Katalog Nr. 15. 8°. 20 S. 646 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Jubiläum. — Die Schwesternfirmen Baedeker'sche Buch-, Kunst- und Lehrmittelhandlung G. m. b. H. und A. Martini & Grüttiesien G. m. b. H., beide in Elberfeld, konnten am 1. November ihr 75jähriges Jubiläum begehen.

Am 1. November 1843 gründete Julius Baedeker in Elberfeld eine Sortimentsbuchhandlung, die er 9 Jahre führte und 1852 August Martini aus Erfurt und Otto Grüttiesien aus Reuhaldensleben künstlich überließ, die das Geschäft unter der Firma Baedeker'sche Buch- und Kunsthändlung (A. Martini & Grüttiesien) weiterführten und 1859 den Zweig Buchdruckerei hinzufügten. Aus anfänglich gelegentlichen Verlagsunternehmungen entwickelte sich ein Verlag, der heute im besonderen die Bergische Heimatliteratur pflegt. Im Juli 1888 starb Otto Grüttiesien, im August 1896 August Martini. 1897 wurde die Firma in eine Familiengesellschaft umgewandelt unter der Firma Baedeker'sche Buch- und Kunsthändlung und Buchdruckerei A. Martini & Grüttiesien, G. m. b. H. Geschäftsführer wurde Otto Grüttiesien, Sohn des verstorbenen Mitgründers. 1904 wurde das Sortiment unter der Firma Baedeker'sche Buch- und Kunsthändlung G. m. b. H. abgezweigt, dessen Geschäftsführer zuerst Paul von Versen und Hans Hoppe waren. Dann trat an Stelle des Herrn Hoppe Otto Hoff, der heute alleiniger Geschäftsführer ist. Die Stammfirma behielt die Zweige Buchdruckerei und Verlag bei und nahm die Firma A. Martini & Grüttiesien G. m. b. H. an. Sie blieb auch bis zum Jahre 1908 bei der Baedeker'schen Buch- und Kunsthändlung G. m. b. H. beteiligt. In diesem Jahre erwarb die letztere das Grundstück Herzogstr. 33 von der Firma A. Martini und Grüttiesien G. m. b. H., deren Mieterin sie bis dahin gewesen war, und leitete Firma errichtete in Verbindung mit der Buchdruckereifirma R. L. Friederichs & Co., G. m. b. H., mit der sie seit 1906 eine Interessengemeinschaft eingegangen war, neue umfangreiche Betriebsgebäude auf deren Grundstück Genügsamkeitstr. 9/11. Die Firmen A. Martini & Grüttiesien, G. m. b. H., und R. L. Friederichs & Co., G. m. b. H., stehen seitdem in Betriebsgemeinschaft. Alleiniger Geschäftsführer beider Firmen ist Otto Grüttiesien.

P. Kaazer's Buchhandlung in Aachen. — Die in Nr. 245 abgedruckte Mitteilung über das 50jährige Bestehen dieser Firma bedarf insofern einer Berichtigung, als das Geschäft nachweislich schon 1779 bestand, also fast 150 Jahre alt ist. Der erste Absatz der erwähnten Mitteilung ist daher entsprechend zu ändern.

Bekanntmachung über Druckpapierpreise. Vom 25. Oktober 1918. — Auf Grund der Bekanntmachung des Reichskanzlers betreffend die Reichsstelle für Druckpapier vom 12. Februar 1917 (Reichsgesetzblatt S. 126) wird folgendes bestimmt:

Maschinenglatte, holzhaltiges Druckpapier, das für den Druck von Tageszeitungen bestimmt ist, darf, soweit Lieferung in der Zeit vom 1. November 1918 bis zum 31. März 1919 erfolgt, nur zu folgenden Preisen abgesetzt werden:

§ 1.

Jeder Empfänger hat den Preis zu zahlen, den er für die letzte ihm vor dem 1. Juli 1915 gemachte Lieferung an den damaligen Lieferer zu zahlen hatte, zuzüglich eines Aufschlages

a) für Rollenpapier von M 42,25,

b) für Formatpapier von M 46,25

für einhundert Kilogramm.

In dem Aufschlage ist die vom 1. August 1917 ab zu entrichtende Kohlen- und Frachtsteuer, sowie der am 1. April 1918 in Kraft getretene allgemeine Kriegszuschlag zu den Frachtfäßen des Güterverkehrs und die auf Grund des Gesetzes vom 26. Juli 1918 (Reichsgesetzblatt S. 779) zu zahlende Umsatzsteuer einbezogen. Der allgemeine Kriegszuschlag zu den Frachtfäßen des Güterverkehrs ist bei Verkäufen ab Fabrik vom Lieferer zu tragen.

§ 2.

Die Lieferung hat im übrigen zu den Zahlungs- und Lieferungsbedingungen zu erfolgen, die im zweiten Vierteljahr 1916 gegolten haben.

Es hat jedoch

1. in den Fällen, in denen Lieferung frei Haus des Empfängers erfolgt, der Empfänger dem Lieferer den Unterschied zwischen dem Rollgeldsab, der im zweiten Vierteljahr 1915 von dem Lieferer zu bezahlen war, und demjenigen, den er für Lieferungen in der Zeit vom 1. November 1918 bis zum 31. März 1919 bezahlen muß, zu erstatten.

Der Empfänger ist jedoch berechtigt, die Abfuhr des Druckpapiers selbst vornehmen zu lassen. In diesem Falle hat der Lieferer dem Empfänger den Rollgeldsab, der im zweiten Vierteljahr 1915 zu bezahlen war, zu vergüten.

2. In den Fällen, in denen Lieferung auf dem Wasserwege vereinbart war, der Empfänger dem Lieferer den Unterschied zwischen dem für Wasserversendung im zweiten Vierteljahr 1915 geltenden und dem für Wasserversendung in der Zeit vom 1. November 1918 bis zum 31. März 1919 zu bezahlenden Frachtab zu erstatten.

§ 3.

Erfolgt die Lieferung vom Lager eines Papierhändlers, so kann der Händler auf den auf Grund des § 1 zu zahlenden Betrag einen weiteren Aufschlag von 10 vom Hundert berechnen.

§ 4.

Bei allen Lieferungen von Druckpapier vom Lager eines Papierhändlers hat der Händler auf den Rechnungsbetrag (abzüglich Fracht, Verpackung und etwaiger Zuschlüsse nach § 2 Absatz 2) einen Rabatt von 2 vom Hundert zu gewähren, wenn die Bezahlung der Rechnung durch den Verleger bis zum dreißigsten Tage nach Eingang der Rechnung erfolgt.

Wird die Rechnung an den Händler bis zum sechzigsten Tage bezahlt, so kann der Händler die Bezahlung ohne Abzug von Rabatt verlangen.

Erfolgt die Bezahlung nach dem sechzigsten Tage, so ist der Händler berechtigt, auf den Rechnungsbetrag (einschließlich Fracht, Verpackung und etwaiger Zuschlüsse nach § 2 Absatz 2) 2 vom Hundert aufzuschlagen.

Weitere als die in den §§ 1 bis 4 zugelassenen Aufschläge für Lieferungen vom Lager darf der Händler auf die nach § 1 zu zahlenden Preise nicht fordern.

§ 5.

Hatte die Lieferung vertragsmäßig vor dem 1. November 1918 zu erfolgen, so gelten die Bestimmungen dieser Bekanntmachung nur insoweit, als die Kriegswirtschaftsstelle für das Deutsche Zeitungsgewerbe in Berlin bescheinigt, daß die Lieferung bis zum 31. Oktober 1918 nicht möglich war. Andernfalls gelten die Bestimmungen der Bekanntmachung der Reichsstelle für Druckpapier vom 29. August 1918 (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 207).

Berlin, den 25. Oktober 1918.

Reichsstelle für Druckpapier.

Rühe.

Hetzpropaganda gegen die innere Front. — Man schreibt uns: Die feindliche Arbeit, die auf innere Entzweiung und Schwächung Deutschlands gerichtet ist, nimmt immer größeren Umfang an. Mit beständig neuen Listen wird versucht, Hetzschriften und Flugblätter größter und seiner Art in Deutschland zu verbreiten. Das Wasser der Flüsse wie die Luft müssen dazu dienen. Ein altes, aber stets erneut angewandtes Verbreitungsmittel ist es, Zeitungen aufsehenden Inhalts, Schmähblätter und Flugblätter in Bücher- und Zeitungssendungen so einzulegen, daß sie ungehindert die Grenze über-

schreiten. So werden solche Schriften, die Deutschland auflösen sollen, besonders Drachtmeldungen beigebracht, die von ententefreundlichen Schweizer Verlegern ausgehen. — Die Abwehr dieses planvollen feindlichen Angriffs verlangt dringend, daß jeder sein Augenmerk darauf richtet und die beabsichtigte Verbreitung hindert. Kriegs-, Sammelleiter und der Wunsch, anderen interessanten Stoff mitzuteilen, dürfen niemals davon abhalten, gegen Deutschland gerichtete, ihre feindliche Herkunft durch Inhalt oder Form verratende Drucksachen durch Ablieferung an die Behörde sofort unschädlich zu machen.

Herstellung von Kalenderblöcken für das Jahr 1920. — Unter Bezugnahme auf die Veröffentlichung vom 12. März d. J.* bringt die Reichskommission zur Kenntnis aller beteiligten Kreise, daß die Kalenderblock-Konvention folgenden Beschuß gefaßt hat: »In Übereinstimmung mit der Mehrzahl der Kalenderblock-Hersteller sollen die diesjährigen Richtlinien auch für das nächste Jahr gelten, insbesondere auch hinsichtlich der zulässigen Größen«. Die Reichskommission fordert alle Firmen, die sich mit der Anfertigung von Kalendern beschäftigen, erneut auf, die Einsparungsvoorschriften im Interesse der notwendigen Papierersparnis genauestens innzuhalten.

Berlin, Alexandrinenstraße 110.

Reichskommission zur Sicherstellung des Papierbedarfs.
Der Vorsitzende: Flinsch.

Übergangsmassnahmen und Hochschulreform. — Die Übergangszeit wird an unsere deutsche Technik und Industrie große Anforderungen stellen; es gilt den Betrieb auf die neue Friedenswirtschaft umzuleiten und die Kriegserfahrungen wissenschaftlich zu verwerten. Hierfür sind vor allem wissenschaftlich gründlich durchgebildete Ingenieure in größerer Zahl erforderlich; der akademisch-technische Nachwuchs erscheint jedoch sehr gefährdet, da eine ganze Anzahl von Studierenden aus wirtschaftlichen oder anderen Gründen ihr Studium nicht vollenden kann. Um den daraus entstehenden Schädigungen entgegenzuwirken, müssen wir unseren Kriegsteilnehmern bei der Wiederaufnahme ihrer Studien alle zulässigen Erleichterungen gewähren, weil sonst der hohe Stand unserer deutschen Technik gefährdet wird. Diese Forderung vertritt der Deutsche Ausschuß für technisches Schulwesen, in dem die führenden Persönlichkeiten der deutschen Technik und Industrie, wie auch die Hochschullehrer vereinigt sind, in einer an die Unterrichtsverwaltungen gerichteten Eingabe. Er hält es für besonders wichtig, daß den Hochschulen, um den wechselnden Bedürfnissen der Übergangszeit Rechnung tragen zu können, bei der Handhabung der Prüfungsbestimmungen möglichste Freiheit gewährt werde; er fordert hinreichende Geldmittel zum Ausbau des Lehrkörpers der Hochschulen und zur Gewährung reicher Stipendien an begabte Studierende. Auch die Heeresverwaltung kann durch frühzeitige Entlassung der Lehrkräfte und Studierenden die rasche Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs sichern. Wird den Hochschulen und Bergakademien in der Übergangszeit eine freiere Handhabung des Unterrichtsprogramms und der Prüfungsbestimmungen zugestanden, dann können in dieser Zeit wertvolle Erfahrungen gesammelt werden, die die Grundlage für die schon vor dem Kriege als dringend notwendig erkannte Reform des technischen Hochschulwesens bilden können.

Im Kampfe um die Schundliteratur hat das Landgericht Frankfurt a/M. eine Entscheidung getroffen, die besonders die Inhaber von Läden betrifft, in denen die bekannten Groschenhefte und andere »Volks«-literatur verkauft wird. Dem Urteil liegt folgender Vorfall zugrunde: Der Stadtschulinspektor von Frankfurt a/M. ließ in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Frankfurter Verbands zum Schutz der Jugend gegen die Schundliteratur den Frankfurter Schulen und Verkaufsstellen der Schundliteratur einen Abdruck der amtlichen Schundliteraturliste (sogen. Berliner Liste, von Professor Dr. Brunner herausgegeben) angehen, der er eine private »Ergänzung der amtlichen Liste stark verbreiteter Schundliteratur« anfügte, da ihm viele Schriften, die nicht auf der Berliner Liste stehen, in gleicher Weise als untauglich für die Schulkinder erscheinen. Außerdem bedrohte er die Verkäufer derjenigen Schundhefte, die, wenn auch nicht auf der amtlichen Berliner Liste, aus erzieherischen Gesichtspunkten unbedingt als Schundliteratur bezeichnet werden müssen, mit dem Boykott. Dieses Vorgehen bewog die betroffenen Händler und den Verein der Verleger für Volksliteratur in Dresden (Theodor Nemeth), Beschwerde beim Kultusministerium einzulegen. Diese wurde glatt

*) Vgl. BBL. 1918, Nr. 70.

Verautorisierte Redakteur: Emil Thomae. — Verlag: Der Vorsitzender der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. — Druck: Hamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

abgewiesen. Ebenso hatte eine Beschwerde beim Stellvertreter Generalkommando wegen der Ergänzungsliste keinen wesentlichen Erfolg. Daraufhin erhoben sie Schadensersatzklage beim Amtsgericht, die außerdem noch auf Amtsausübung, groben Unzug und Verstoß gegen die guten Sitten lautete. Mit bemerkenswerter Schärfe wurde die Klage abgewiesen. Auch das Landgericht Frankfurt a. M. als Berufungsgericht kam zu einer scharfen Abweisung. Besonders wichtig sind die Schlussjäte des landgerichtlichen Urteils: »Der Beklagte (Stadtschulinspektor) hat in Wahrnehmung berechtigter Interessen gehandelt, als er die seiner Zeitung unterstellten Schulkinder vor schädlicher Lektüre schützen wollte. Die Beschriftung, den Schulkindern das Betreten von Läden zu verbieten, in denen anstößige Schriften vertrieben werden, ergibt sich aus dem dem Beklagten den Schülern gegenüber stehenden Aufsichtsrecht.« Mithin kann heute jeder Lehrer den Kindern seiner Klasse, jeder Schuldirektor den Schülern seiner Schule, jede Schulbehörde den Kindern ihres Schulaufsichtsbezirks ohne weiteres das Betreten von Verkaufsstellen der Schundliteratur verbieten. Der Boykott der Schundliteraturhändler ist als Ausfluss der Pflichten und Rechte eines Erziehers festgestellt. Außerdem darf der Kampf auch gegen die Hefte geführt werden, die zwar nicht auf der Liste Professor Brunners stehen, aber von andern Sachverständigen als Schundliteratur angesehen werden.

Ein »Akademischer Kulturbund an der Universität Leipzig« wurde vor kurzem ins Leben gerufen. Der neue Bund erstrebt, nach seinen Satzungen, Mitarbeit an der werdenden Erneuerung des deutschen Lebens, im Bewußtsein derjenigen Menschheitsgüter, die im deutschen Humanitätsideal eine ihrer unvergänglichsten Ausprägungen gefunden haben.

Personalnachrichten.

Jubiläum. — Am 1. November vollendeten sich 25 Jahre, seit Herr Oscar Birch den alten, 1840 gegründeten Verlag von A. Kittler in Hamburg übernommen hat. Er verlegte ihn zunächst nach Leipzig, dann nach dem der Bücherzentrale benachbarten Großbothen und führt ihn unter der Firma A. Kittlers Verlag (Oscar Birch).

Gestorben:

am 26. Oktober nach kurzer Krankheit im blühenden Alter der erste Zeitschrifführer des Vereins Dresdner Buchhändler, Herr Arthur Weber.

Nach mehrjähriger Gehilfenzzeit übernahm er am 1. Juli 1913 die Firma Justus Raumann's Buch- und Kunsthändlung und führte sie im Sinne seines Vorgängers mit großem Erfolge weiter. Seiner rastlosen Tätigkeit wurde durch den frühen Tod ein kurzes Ziel gesetzt.

Wir verlieren in dem noch jugendlichen Heimgegangenen einen ideal veranlagten Menschen und arbeitsfreudigen Berufsgenossen, wie nicht zuletzt einen treuen Freund. Sein hohes Streben nach allem Guten hat ihn uns stets lieb und wert gemacht, und so wird sein Bild uns immer erhalten bleiben. In allen beruflichen Fragen beteiligte er sich jederzeit mit eingehendem Interesse und wurde nie müde, zum Wohle des Buchhandels in engerem und weiterem Kreise zu wirken in einer ans Selbstlose grenzenden Weise. Zu früh für unseren Verein ist er von uns gegangen, war er doch dazu befähigt und ausserordentlich, dereinst die Führung zu übernehmen. Wir im Vorstande haben während der kurzen Spanne Zeit, die er dem Vorstande angehörte, seine hohen Charaktereigenschaften kennen und schätzen gelernt. Kein Weg war ihm zu weit, keine Stunde zu kostbar, wenn es galt, für die Allgemeinheit zu wirken. In unseren engeren Freundschaften, den er stets gern besuchte, hat sein Tod eine fühlbare Lücke gerissen; wir werden ihn schmerlich vermisse. Als Mensch von lauterster Ehrlichkeit, als vorbildlicher Buchhändler als der Treuesten einer wird er uns in der Erinnerung bleiben. Möge ihm die Erde leicht sein!

Gestorben:

am 5. Oktober im Westen Herr Willi Männel, Sanitätsoldat, bis zu seiner Einziehung Buchhalter in Max Hesses Verlag in Berlin, dem er ein treuer, gewissenhafter Mitarbeiter war.

Charles Lecocq †. — Aus Paris wird das Ableben des greisen Komponisten Charles Lecocq gemeldet. Er war 1832 in Paris geboren und ging als Musiker aus dem Konservatorium der Seinestadt hervor. Sein siegreicher Aufstieg begann 1868 mit der Operette »Fleur de Thé«. Eine stattliche Reihe von Kompositionen auf diesem Gebiete, aus der nur »Mamsell Angot« und »Giroflé-Girofla« genannt seien, schloß sich an den ersten großen Erfolg an.

Julius Hoffmann Stuttgart

Siebenschleier

Eine
Frühlingsfahrt
in das Land der
Leidenschaften
und stillen
Träume

von
**Hanns
Wolfgang
Rath**

Dieses Werk des als Literarhistoriker wohlbekannten Verfassers ist ein Roman; aber in höherem Sinn, als dies für den Durchschnitt dieser Gattung zutrifft, ist er Poesie, ein Gesang voll Seele und leuchtendem, buntem Glanz. Sein Gegenstand ist ein neues, höheres Leben des Dichters, ihm geschenkt von der Geliebten, der einzigen, seinem Wesen von der Natur aus zugesetzten Genossin; es ist die Geschichte, wie sie ihm erscheint, wieder entwindet, wie seine Sehnsucht nach ihr ausgeht, wie er sie wieder findet, beide nun im Genuss ihrer Herzen und der Natur eine kostliche Zeit der Freundschaft erleben, ihr Liebesglück in der Vereinigung sich zu süßestem Entzücken steigert, der Süden ihnen mit Natur und Kunst die Wonne der Liebe erhöht, und wie ihr gemeinsames Leben endlich in der Mutterschaft und dem Kinde seine Verklärung findet.

Preis geheftet Mf. 5.— ord.
in Papptband Mf. 8.— ord.

Vorausbestellungen:

Bar mit 40% und 7/6

Vorzugsausgabe auf Bütten in 40 numerierten Exemplaren in Ganzleder oder in Ganzpergament.

Preis Mf. 80.— ord. mit 30%

(2)

Julius Hoffmann Stuttgart

Siebenschleier

Eine
Frühlingsfahrt
in das Land der
Leidenschaften
und stillen
Träume

von
**Hanns
Wolfgang
Rath**

Es ist Seelengeschichte, entrückt der Welt seiner Alltäglichkeiten, die sonst breit und schwer die Romane füllen, Erleben im Sinn innerlichster Beziehungen zu den Menschen und zur Natur. Und es ist das Erleben eines Dichters, dessen Seele höher schwebt, in reineren, leuchtenderen Bezirken lebt, empfindlicher berührt wird, auf die feinsten Regungen antwortet, zarter, weicher, klingender tönt und einen unerschöpflichen Reichtum an edelsten Gefühlen erzeugt. Daher auch welch farbige Buntheit der Träume und Phantasien, des Jubelns und Klagens, des Mitempfindens in Liebe und Leid und der reinsten Naturfreude! Es ist ein Rausch, der mit überwältigender Süßigkeit ins Blut dringt. Mit hochentwickelter Sprachkunst hat der Schöpfer dieser reichen seelischen Welt ihr eine angemessene dichterische Form gegeben. Das blitzt und flimmert, singt und klingt in Schönheiten, die immer neu und frisch sind und sich nie erschöpfen. Gedichte, die so zart, süß und melodisch sind, daß sie an unsre besten Lyriker erinnern, sitzen wie leuchtende Perlen in dem feinen Gewebe des Werkes. Unsre Dichter von heute haben dem Reich der gewöhnlichen Wirklichkeit den Rücken gekehrt, um einen Zug in das Zauberland der Seele zu unternehmen: Hanns Wolfgang Rath kehrt von diesem Zug mit besonders kostbarer Gabe zurück, indem er uns diese Dichtung „Siebenschleier“ mitbringt.

Verlagsanstalt Tyrolia
Innsbruck • Wien • München

Über die Brücke

Roman

von

Josef Weingartner

Bezugsbedingungen:

Brosch. ord. M. 5.—, geb. M. 6.—, à cond. mit 30%,
fest/bar mit 35%, Partie 11/10.

Der Bildungsroman eines Theologen, stofflich die Priesterromane von Sheehan und Federer nach vorne ergänzend, also ein Werk mit neuem, unverbrauchtem Motiv.

Der Titel des Romans knüpft an eine volkstümliche Tiroler Redensart an. Das Priesterseminar in Brixen liegt auf einer Art Fluhinsel, und wer dort eintritt, von dem heißt es, er gehe „übers Brüggel“. Zugleich deutet er aber in symbolischer Weise das Thema des Buches an, den Übergang vom unbekleideten, fröhlichen Studenten zum reichen und fleisigen Seelenleben des Priesters, der sich in den inneren Geschichten Martin Schöpfs abspiegelt. Um den Helden gruppieren sich aber noch eine Reihe anderer Seminaristen, ernster und fröhlicher, asketischer und leichtsinniger, von denen sich jeder nach seinem Charakter verschieden zu seinem Berufe stellt, und auch die Seminarvorstände sind nicht vergessen. Das eigenartige Leben und Treiben im Seminar nach seinen ernsten und heiteren Seiten spielt im Buche eine große Rolle und ist wohl noch nie so eingehend geschildert worden. Desgleichen leuchtet der Glanz und der Zauber der Südtirolischen Landschaft, der Nebenhänge des Eisacktales und des Etschlandes aus allen Kapiteln.

Wir bitten das Sortiment um tätige Verwendung!

— für Weihnachten! —

Auslieferung

für das Deutsche Reich und das übrige Ausland:
Verlagsanstalt Tyrolia, München, Schellingstraße 41.

Soeben erschienen:

② **Die Gslavin**
Band II Märchen für große Kinder
von Hans Lar

Kartoniert · Ladenpreis M. 3.—

Herbe aber kraftvolle Lebensauffassung, bildreiche und leichtfließende Sprache zeichnen den zweiten Band dieser Märchen aus, die in ihrer persönlichen Eigenart in Wirklichkeit so viel bieten, wie man es in dieser geschlossenen Form selten findet. Sie beanspruchen eine besondere Beurteilung der kritischen Leser — zu denen der Verfasser in erster Linie spricht —, die hier dankbarsten Lesestoff vorfinden, weil er seinen innersten Gehalt nicht gleich auf den ersten Blick kund gibt. Acht Einzelmärchen umfasst der zweite Band. Wer von den großen Kindern mit dem Geschickle hadert, wer von des Lebens Lücken gepackt wurde und in stiller Stunde vielleicht an seinen Idealen zweifelt, wer nach guter Zerstreung sucht, die auch den Geist beschäftigt, der greife zu diesem Märchenbuch für große Kinder.

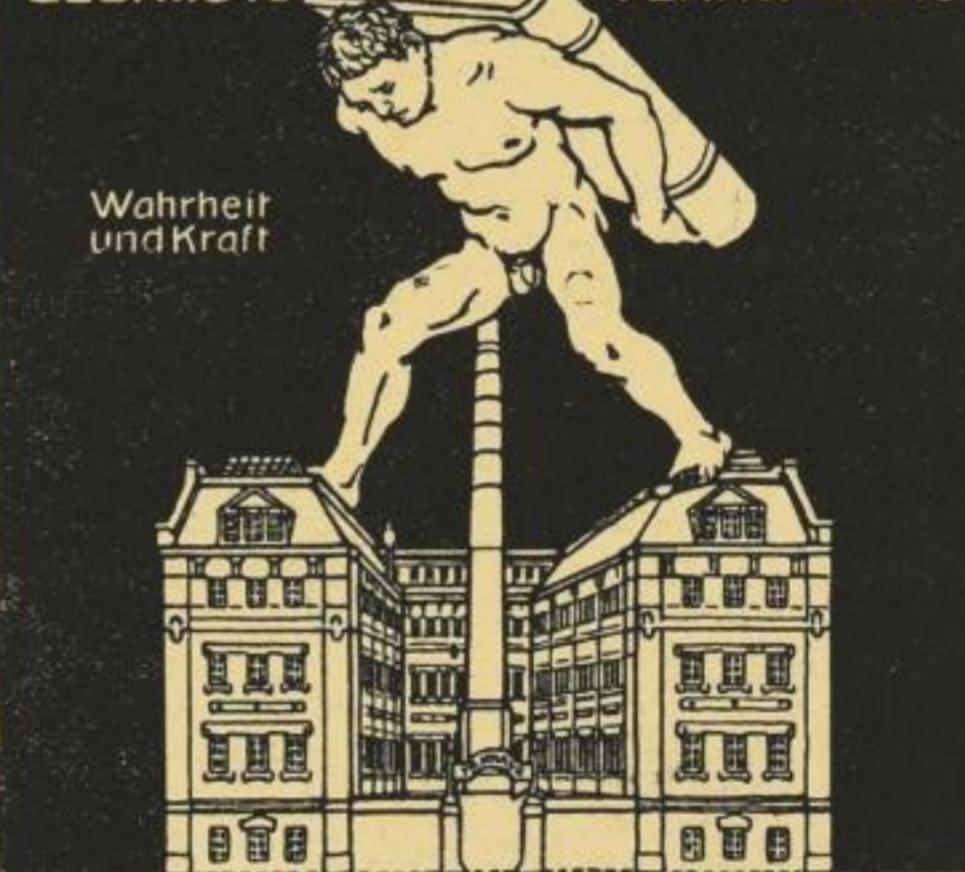
Lieferungsbedingungen: in Rechnung M. 2.—, bar mit 40%, und 11/10, 2 Probeexemplare mit 50%.

Bei dieser Gelegenheit verweise ich erneut auf den Anfang d. J. erschienenen 1. Band der Märchen für große Kinder „Der Faun und das Heiligenbild“

Preis M. 2.50, bar mit 40%, u. 11/10, 2 Probeexemplare mit 50%. Auch diesen Band kann ich noch beschränkt in Kommission liefern.

A. Dressel, Akadem. Buchhandl.
Inh.: Hahno Focken Dresden-U.

GEGR. 1846 FERNSPR. 1149



TH. KNAUR
GROSSBUCHBINDEREI
LEIPZIG TÄUBCHENWEG 113

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für Massenauflagen. Erstklassige Arbeit.